

Art.Nr.

5908403901 / 5908403905 / 5908404901 /

5808403986

AusgabeNr.

5908403901_0106

Rev.Nr.

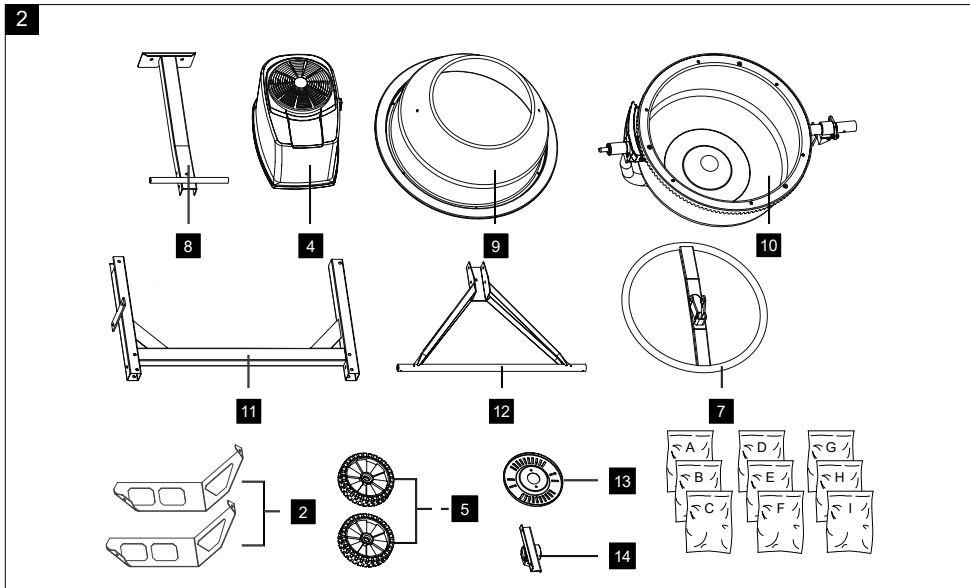
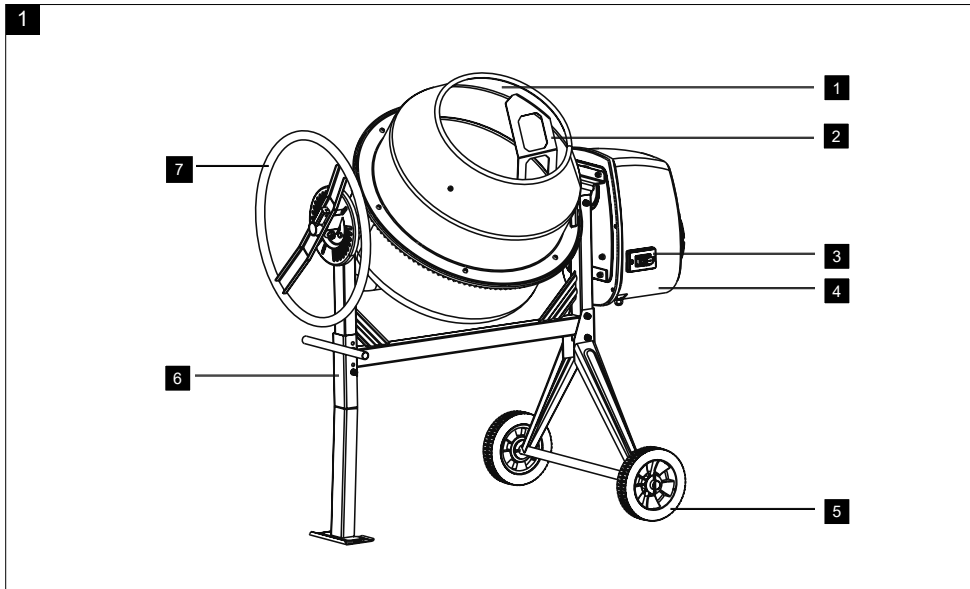
05/11/2025



MIX125
BTM125
MIX140

DE	Betonmischer Originalbetriebsanleitung	8
GB	Concrete mixer Translation of original instruction manual	23
FR	Bétonnière Traduction des instructions d'origine	35
IT	Betoniera La traduzione dal manuale di istruzioni originale	48
NL	Betonmixer Vertaling van de originele gebruikshandleiding	61
ES	Hormigonera Traducción del manual de instrucciones original	74
PT	Betoneira Tradução do manual de operação original	87

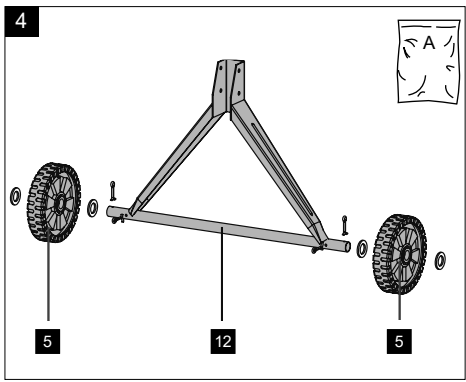
Nachdrucke, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung.
Technische Änderungen vorbehalten. Abbildungen beispielhaft!



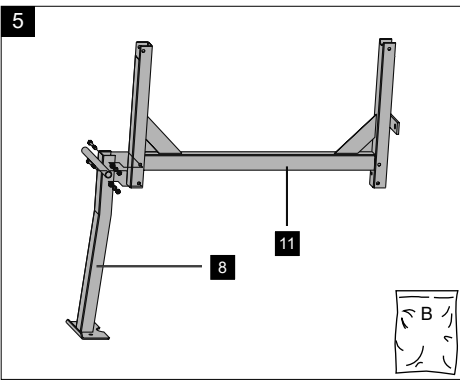
3

		× 4	A
	M8 × 70	× 2	B
	M8 × 70	× 2	C
	M8 × 65	× 2	D
	Ø42	× 1	
	M8 × 20	× 2	E
	M8 × 16	× 6	F
	M8 × 20	× 2	
	M8 × 25	× 2	G
	M10 × 65	× 1	H
		× 1	
	M8	× 4	I

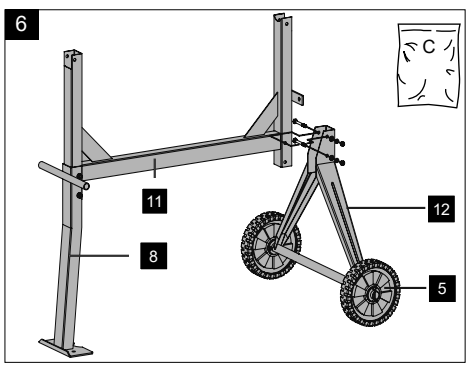
4



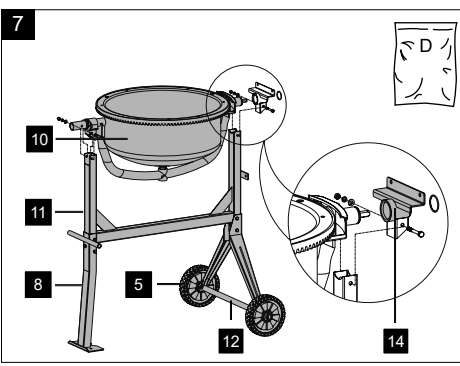
5

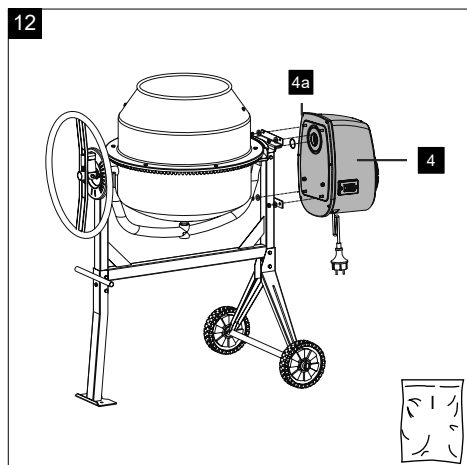
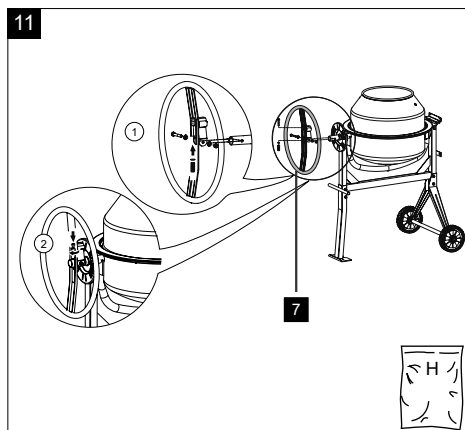
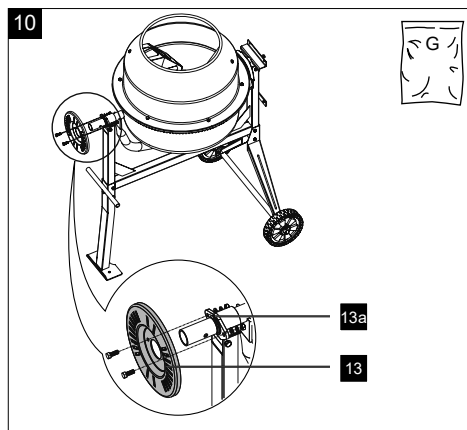
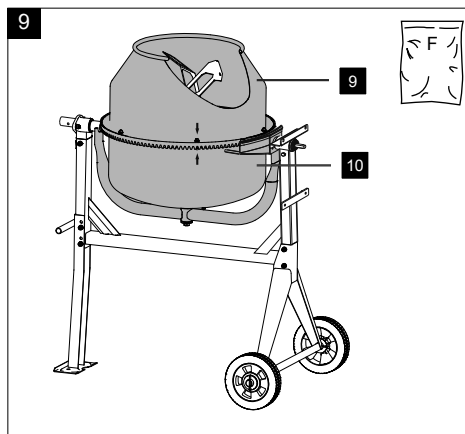
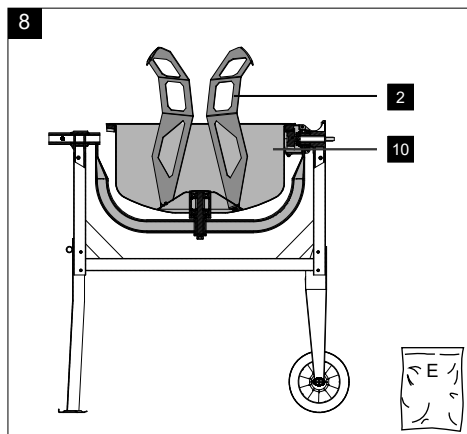


6



7

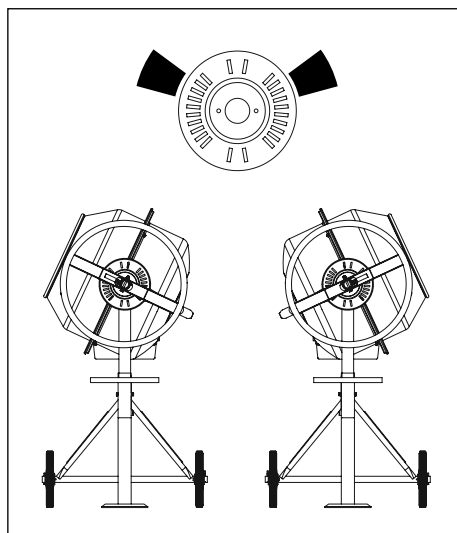
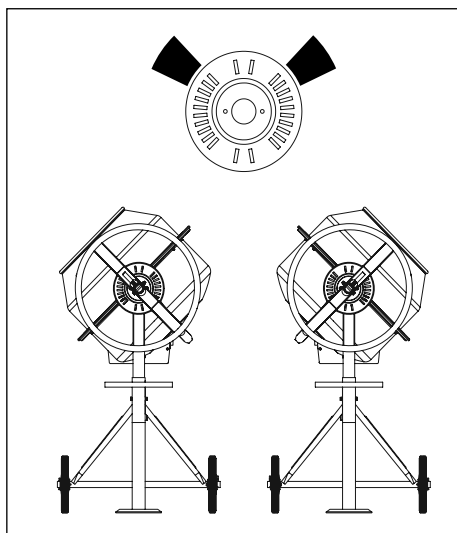




12.1

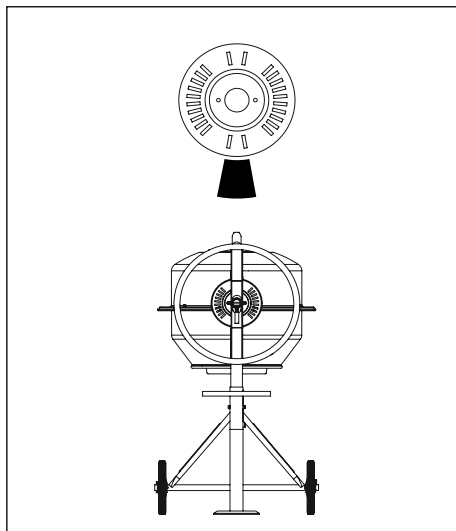
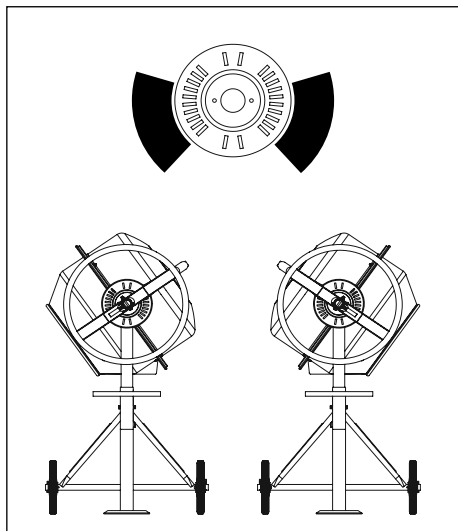
Befüllposition
Filling position
Position de remplissage
Posizione di riempimento
Vulpositie
Posición de llenado
Posição de enchimento
Poloha pro plnění
Plniaca pozícia
Betöltési pozíció
Pozycja napełniania
Položaj za punjenje
Položaj za polnjenje
Täitmispositsoon
Pildymo padėtis
Iepildīšanas pozīcija
Påfyllningsläge
Täyttöasento
Fyldeposition
Påfyllingsposisjon
Позиция на пълнене
Θέση πλήρωσης
Poziție de umplere
Položaj punjenja
Dolum pozisyonu

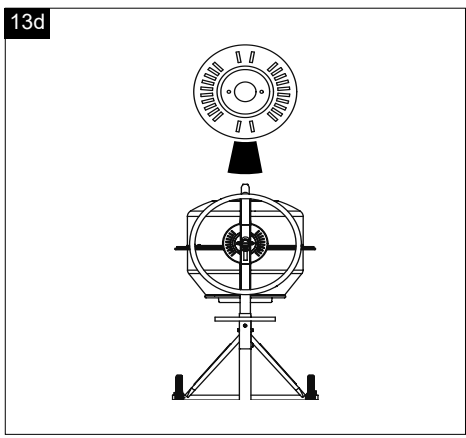
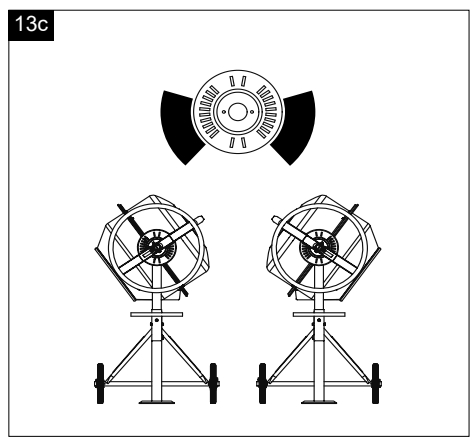
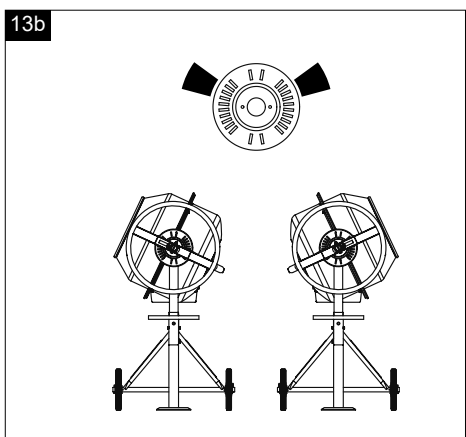
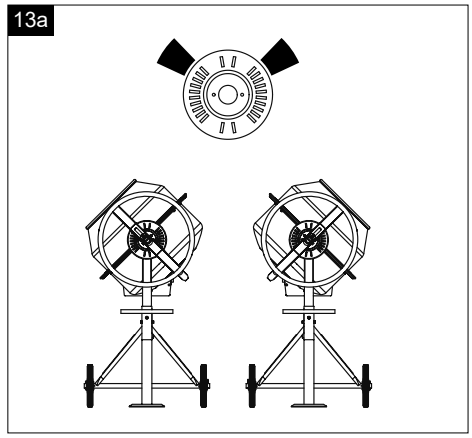
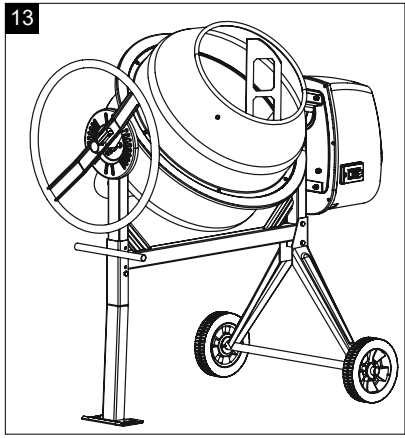
Mischposition
Mixing position
Position de mélange
Posizione di miscelazione
Mengpositie
Posición de mezcla
Posição de mistura
Poloha pro míchání
Miešacia pozícia
Keverő pozíció
Pozycja mieszania
Položaj za miješanje
Položaj za mešanje
Segamispositsoon
Maišymo padėtis
Maisīšanas pozīcija
Blandningsläge
Sekoitusasento
Blandeposition
Blandeposisjon
Позиция на смесване
Θέση ανάμειξης
Poziție de amestecare
Položaj mešanja
Karıştırma pozisyonu














Entleerungsposition
Emptying position
Position de vidage
Posizione di svuotamento
Ledigingspositie
Posición de vaciado
Posição de esvaziamento
Položa pro vyprázdnování
Vyprázdnovací pozícia
Úritési helyzet
Pozycja opróżniania
Položaj za pražnjenje
Položaj za praznjenje
Tühjenduspositioon
Ištuštinimo padėtis
Iztukšošanas pozīcija
Tömningsposition
Tyhjennysasento
Tømningssposition
Tømmepposisjon
Позиция на изпразване
Θέση εκκένωσης
Poziție de golire
Položaj pražnjenja
Boşaltma pozisyonu

Lagerposition
Storage position
Position de rangement
Posizione di stoccaggio
Lagerpositie
Posición de almacenamiento
Posição de armazenamento
Skladová položka
Skladová pozícia
Tárolási helyzet
Pozycja magazynowania
Položaj za skladištenje
Položaj za skladišćenje
Ladustamispositioon
Guolio padėtis
Glabāšanas pozīcija
Lagerposition
Varastointiasento
Lejepposition
Lagringspposisjon
Позиция на лагеря
Θέση αποθήκευσης
Poziție de depozitare
Položaj skladištenja
Depolama pozisyonu





Erklärung der Symbole auf dem Produkt

	<p>Vor Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung lesen!</p>
	<p>Sicherheitsschuhe tragen!</p>
	<p>Schutzhandschuhe tragen!</p>
	<p>Schutzbrille tragen!</p>
	<p>Staubschutzmaske tragen!</p>
	<p>Gehörschutz tragen!</p>
	<p>Betonmischer waagrecht auf ebenen und festen Boden stellen!</p>
	<p>Betonmischer darf im Betrieb nicht bewegt werden!</p>
	<p>Betonmischer darf nur mit vollständig geschlossener Schutzeinrichtung betrieben werden!</p>
	<p>Nicht in die sich bewegende Trommel greifen!</p>
	<p>Vorsicht! Quetschgefahr am Zahnkranz in der Rasterscheibe.</p>

	<p>Starten Sie den Motor nicht, wenn die Trommel voll beladen ist.</p>
	<p>Umwelt schützen! Bringen Sie das übrig gebliebene Material zu einer autorisierten Sammelstelle. Es soll nicht in die Kanalisation, in den Boden oder in Gewässer gelangen.</p>
	<p>Nicht autorisierte Personen und Kinder vom Gerät fern halten!</p>
	<p>Das Gerät ist schutzisoliert! Achtung! Die Schutzklasse bleibt nur erhalten, wenn im Servicefall Originalisoliertstoffe verwendet werden und die Isolationsabstände nicht verändert werden. Nicht an Haushaltssteckdosen anschließen! Nur an einer mit FI-Schutzschalter (Fehlerstromschutzschalter) geschützten Stromversorgung verwenden.</p>
	<p>Vor Reinigung oder Wartung Netzstecker ziehen!</p>
	<p>Montagehilfe! Siehe: Montage, Trommeloberteil montieren.</p>
	<p>Angabe des Schalleistungspegels in dB</p>
	<p>Schutzklasse II</p>
	<p>Das Produkt entspricht den geltenden europäischen Richtlinien.</p>
	<p>Das Produkt entspricht den geltenden serbischen Richtlinien.</p>

Inhaltsverzeichnis:**Seite:**

1.	Einleitung	11
2.	Produktbeschreibung (Abb. 1 - 13d)	11
3.	Lieferumfang (Abb. 2 + 3)	11
4.	Bestimmungsgemäße Verwendung	11
5.	Sicherheitshinweise	12
6.	Technische Daten	13
7.	Auspacken	14
8.	Aufbau / Vor Inbetriebnahme	14
9.	In Betrieb nehmen	16
10.	Elektrischer Anschluss	17
11.	Reinigung	17
12.	Transport	18
13.	Lagerung	18
14.	Wartung	18
15.	Reparatur & Ersatzteilbestellung	19
16.	Entsorgung und Wiederverwertung	19
17.	Störungsabhilfe	20
18.	Konformitätserklärung	101

1. Einleitung

Hersteller:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Verehrter Kunde

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Produkt.

Hinweis:

Der Hersteller dieses Produkts haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Produkt oder durch dieses Produkt entstehen bei:

- Unsachgemäßer Behandlung
- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen
- Nicht bestimmungsgemäßer Verwendung
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der nationalen elektrischen Vorschriften und Bestimmungen.

Beachten Sie:

Die Bedienungsanleitung ist Bestandteil dieses Produkts. Sie enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Produkt sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Produkts erhöhen. Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Produkts geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten. Machen Sie sich vor der Benutzung des Produkts mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut. Betreiben Sie das Produkt nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung gut auf und händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Produkts an Dritte mit aus.

2. Produktbeschreibung (Abb. 1 - 13d)

1. Trommel
2. Mischwerk
3. Ein- / Ausschalter
4. Motoreinheit
- 4a Schrauben

5. Transporträder
6. Untergestell
7. Schwenkrad
8. Standfuß
9. Trommeloberteil
10. Trommelunterteil
11. Rahmenmittelteil
12. Standfuß mit Radachse
13. Rasterscheibe
- 13a Halterung
14. Lagerhalterung

3. Lieferumfang (Abb. 2 + 3)

- Mischwerk (2)
- Motoreinheit (4)
- Transporträder (5)
- Schwenkrad (7)
- Standfuß (8)
- Trommeloberteil (9)
- Trommelunterteil (10)
- Rahmenmittelteil (11)
- Standfuß mit Radachse (12)
- Rasterscheibe (13)
- Lagerhalterung (14)
- 9x Beipackbeutel
- Bedienungsanleitung

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Betonmischer ist einsetzbar bei Heimarbeiten zum Mischen von Beton und Mörtel. Der Betonmischer ist nur für den privaten Gebrauch in Haus und Garten bestimmt.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.

Die zutreffenden Unfallverhütungsvorschriften und die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen Regeln müssen beachtet werden.

Die Maschine darf nur von Personen genutzt, gewartet oder repariert werden, die damit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind.

Eigenmächtige Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

Die Maschine darf nur mit Originalteilen und Originalzubehör des Herstellers betrieben werden. Die Sicherheits-, Arbeits- und Wartungsvorschriften des Herstellers sowie die in den Technischen Daten angegebenen Abmessungen müssen eingehalten werden.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Erklärung der Signalwörter in der Betriebsanleitung

Warnung

Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben könnte.

GEFAHR

Signalwort zur Kennzeichnung einer unmittelbar bevorstehenden Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.

VORSICHT

Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben könnte.

ACHTUNG

Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, Sachschäden am Produkt oder Eigentum/Besitz zur Folge haben könnte.

5. Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise

WARNUNG: Wenn Sie Elektrowerkzeuge verwenden, sollten Sie die nachstehenden grundlegenden Sicherheitsvorkehrungen befolgen, um so das Risiko von Feuer, elektrischem Schlag und Personenverletzungen zu reduzieren.

Bitte lesen Sie alle Anweisungen, bevor Sie mit diesem Gerät arbeiten.

- Beachten Sie alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an der Maschine.
- Halten Sie alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an der Maschine vollzählig in lesbarem Zustand.
- Die Sicherheitseinrichtungen an der Maschine dürfen nicht demontiert oder unbrauchbar gemacht werden.
- Überprüfen Sie die Netzanschlussleitungen. Verwenden Sie keine fehlerhaften Anschlussleitungen.
- Vor Inbetriebnahme die korrekte Funktion des Geräts prüfen.
- Halten Sie Unbefugte und Kinder vom Betonmischer fern.
- Personen die unter Alkohol-, Drogen - Medikamenteinfluss stehen ist der Gebrauch nicht gestattet.
- Der Bediener ist verpflichtet seine persönliche Schutzausrüstung (PSA) zur tragen.
- Vorsicht beim Arbeiten: Verletzungsgefahr durch rotierende Teile.
- Führen Sie Reinigungs- und Wartungsarbeiten und Beheben von Störungen nur bei ausgeschaltetem Motor durch. Ziehen Sie den Netzstecker!
- Installationen, Reparaturen und Wartungsarbeiten an der Elektroinstallation dürfen nur von Fachkräften ausgeführt werden.
- Sämtliche Schutz -und Sicherheitseinrichtungen müssen nach abgeschlossenen Reparatur- und Wartungsarbeiten sofort wieder montiert werden.
- Schalten Sie beim Verlassen des Arbeitsplatzes den Motor aus und ziehen Sie den Netzstecker!
- Achten Sie auf eine ausreichende Beleuchtung. Eine schlechte Beleuchtung kann die Verletzungsgefahr entscheidend erhöhen!
- Schalten Sie im Gefahrenfall die Maschine aus und ziehen Sie den Netzstecker!
- Niemals bei eingeschalteter Maschine die Hände auf sich bewegende Teile der Maschine legen. Es besteht die Gefahr des Erfassens / Aufwickelns durch die rotierende Trommel bzw. rotierende Mischwerkzeuge.

- Die Maschine darf während des Versetzens an einen anderen Ort nicht betrieben werden!
- Die Maschine darf nur auf einer ebenen Fläche positioniert werden!
- Es besteht die Gefahr des Einatmens giftiger Dämpfe und Stäube.
- Nicht an Haushaltssteckdosen anschließen! Nur an einer mit FI-Schutzschalter (Fehlerstromschutzschalter) geschützten Stromversorgung verwenden.

Zusätzliche Sicherheitshinweise

- Der Betonmischer darf nur vollständig montiert in Betrieb genommen werden.
- Überprüfen Sie die Anschlussleitungen vor Inbetriebnahme auf Beschädigungen.
- Tragen Sie Sicherheitsschuhe, Handschuhe, Schutzbrille und Atemschutzmaske.
- Halten Sie Hände und Füße von beweglichen Teilen fern.
- Greifen Sie nicht in die laufende Mischtrommel.
- Keine Gegenstände in die laufende Mischtrommel stecken, z. B. Schaufel oder ähnliches.
- Verletzungsgefahr bei drehender Mischtrommel.
- Der Betonmischer darf nur mit Original-Ersatzteilen betrieben werden.
- Reparaturen am Betonmischer dürfen nur durch autorisierte Fachbetriebe durchgeführt werden.
- Betriebsbereiten Betonmischer nicht unbeaufsichtigt lassen.
- Beim Verlassen des Arbeitsplatzes Maschine ausschalten und Netzstecker ziehen.

Restrisiken

Die Maschine ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

- Verletzungsgefahr durch rotierende Teile.
- Gefährdung der Gesundheit durch Strom bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektro-Anschlussleitungen.
- Bevor Sie Einstell- oder Wartungsarbeiten vornehmen, schalten Sie den Motor aus und ziehen den Netzstecker.
- Des Weiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“, sowie die Bedienungsanleitung insgesamt beachtet werden.

- Vermeiden Sie zufällige Inbetriebsetzungen der Maschine: Vergewissern Sie sich, dass der Ein-/Aus-schalter auf „0“ steht, bevor Sie den Stecker in die Steckdose stecken.
- Verwenden Sie das Werkzeug, das in dieser Bedienungsanleitung empfohlen wird. So erreichen Sie, dass Ihre Maschine optimale Leistungen erbringt.
- Halten Sie Ihre Hände vom Arbeitsbereich fern, wenn die Maschine in Betrieb ist.

Warnung! Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebes ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen.

Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

6. Technische Daten

	MIX125 / BTM125	MIX140
Motor	230 V~ / 50 Hz	230 V~ / 50 Hz
Motorleistung	0,55 kW	0,55 kW
Drehzahl max.	2750 min ⁻¹	2750 min ⁻¹
Drehzahl Trommel max.	26,6 min ⁻¹	26,6 min ⁻¹
Fassungsvolumen	125 l	140 l
Durchmesser Trommelöffnung	385 mm	385 mm
Schutzart gemäß EN 60529	IP45D	IP45D
Abmessungen	1200 x 710 x 1260 mm	1200 x 710 x 1260 mm
Betriebsart	S6 30%	S6 30%
Schutzklasse	II	II
Gewicht	45 kg	47 kg

Technische Änderungen vorbehalten!

*S6 30 %: Durchlaufbetrieb mit Aussetzbelastung (Spieldauer 10 Min.)

Um den Motor nicht unzulässig zu erwärmen, darf der Motor 30% der Spieldauer mit der angegebenen Nennleistung betrieben werden und muss anschließend 70% der Spieldauer ohne Last weiterlaufen.

Information zur Geräuschentwicklung

Warnung: Lärm kann gravierende Auswirkungen auf Ihre Gesundheit haben. Übersteigt der Maschinenlärm 85 dB, tragen Sie bitte einen geeigneten Gehörschutz.

Geräuschkennwerte

Die Geräuschwerte wurden entsprechend EN ISO 3744:2010 ermittelt.

MIX125 - BTM125 / MIX140

Schalldruckpegel L_{pA}	71,11 dB / 69,84dB
Schalleistungspegel L_{WA}	91,11dB / 89,84 dB
Unsicherheit $K_{WA/pA}$	3,42 dB / 0,85 dB

7. Auspacken

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- / und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

⚠ WARNUNG!

Gerät und Verpackungsmaterialien sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

8. Aufbau / Vor Inbetriebnahme

Achtung!

Vor der Inbetriebnahme das Gerät unbedingt komplett montieren!

Um die Montage zu erleichtern, sollte der Zusammenbau von zwei Personen durchgeführt werden.

Die Beipackbeutel (A bis I) enthalten alle für die Montage benötigten Kleinteile (siehe Abb. 3).

Benötigtes Werkzeug für die Montage (nicht im Lieferumfang enthalten):

- 2x Maulschlüssel SW13

- 2x Maulschlüssel SW16
- 1x Innensechskantschlüssel SW8
- 1x Kombizange
- 1x Kreuzschlitzschraubendreher

Transporträder (5) montieren (Abb. 4) (Beipackbeutel A)

1. Stecken Sie auf beiden Seiten einen Splint durch die innere Bohrung der Radachse.
2. Schieben Sie nun auf beiden Seiten eine Scheibe auf die Radachse.
3. Setzen Sie anschließend die Transporträder (5) beidseitig auf den Standfuß mit Radachse (12).
4. Schieben Sie dann die nochmals auf beiden Seiten eine Scheibe auf die Radachse.
5. Stecken Sie auf beiden Seiten einen Splint durch die äußere Bohrung der Radachse.
6. Sichern Sie die Transporträder (5), indem Sie die Splinte mit einer geeigneten Kombizange (nicht im Lieferumfang enthalten) auseinander biegen.

Montage Standfuß (8) an Rahmenmittelteil (11) (Beipackbeutel B) (Abb. 5)

1. Halten Sie den Standfuß (8) wie abgebildet an das Rahmenmittelteil (11). Wählen Sie die Bohrungen, sodass der Standfuß (8) in der tieferen Position ist.
2. Schieben Sie die beiden Sechskantschrauben M8x70 durch die Bohrungen.
3. Fixieren Sie die Schrauben jeweils mit einer Unterlegscheibe, einem Federring und einer Mutter M8.
4. Ziehen Sie alle Schrauben, mit Hilfe zweier Maulschlüssel (SW13) (nicht im Lieferumfang enthalten), fest.

Montage Standfuß mit Radachse (12) und Transporträdern (5) an Rahmenmittelteil (11) (Beipackbeutel C) (Abb. 6)

1. Halten Sie den Standfuß mit Radachse (12) wie abgebildet an das Rahmenmittelteil (11).
2. Schieben Sie die beiden Sechskantschrauben M8x70 durch die Bohrungen.
3. Fixieren Sie die Schrauben jeweils mit einer Unterlegscheibe, einem Federring und einer Mutter M8.
4. Ziehen Sie alle Schrauben, mit Hilfe zweier Maulschlüssel (SW13) (nicht im Lieferumfang enthalten), fest.

Montage Trommelunterteil (10) (Beipackbeutel D) (Abb. 7)

1. Stecken Sie die Lagerhalterung (14) auf die dafür vorgesehene Stelle am Trommelunterteil (10).

2. Führen Sie zeitgleich das Lager des Trommelunterteils (10) mit der vormontierten Lagerhalterung (14) in die Öffnungen des Untergestells (6) ein. Achten Sie darauf, dass sich die Lagerhalterung (14) über dem Standfuß mit Radachse (12) befindet.
3. Achten Sie dabei auf die Position der Bohrungen.
4. Schieben Sie die beiden Sechskantschrauben M8x65 durch die Bohrungen.
5. Fixieren Sie die Schrauben jeweils mit einer Unterlegscheibe, einem Federring und einer Mutter M8.
6. Ziehen Sie abschließend alle Schrauben, mit Hilfe zweier Maulschlüssel (SW13) (nicht im Lieferumfang enthalten), fest.
7. Fixieren Sie das Trommelunterteil (10) mit dem Sicherungsring (siehe Abbildung).

Montage Mischwerk (2) (Beipackbeutel E) (Abb. 8+9)

1. Führen Sie je eine Kreuzschlitzschraube M8x20 von außen durch das Trommelunterteil (10).
2. Schieben Sie je eine Gummischeibe auf die soeben eingeführten Kreuzschlitzschrauben im Trommelunterteil (10).
3. Setzen Sie nun das Mischwerk (2) auf die montierten Kreuzschlitzschrauben und fixieren Sie es mit je einer Unterlegscheibe, einem Federring und einer Mutter M8.
4. Das Mischwerk (2) wird erst fest angezogen, sobald das Trommeloberteil (9) montiert wurde.

Hinweis: Um die korrekte Montage des Mischwerks (2) zu erleichtern sind zwei Pfeile auf der oberen und unteren Trommel angebracht. Sollten Sie sich nicht sicher sein, ob das Mischwerk korrekt montiert ist, können Sie dies testen. Legen Sie hierzu das Trommeloberteil (9) auf das Trommelunterteil (10) und drehen sie so lange, bis die zwei Pfeile aufeinander zeigen.

Montage Trommeloberteil (9) (Beipackbeutel F) (Abb. 9)

1. Setzen Sie das Trommeloberteil (9) auf das Trommelunterteil (10) auf. Vergewissern Sie sich, dass die Befestigungsbohrungen der oberen und unteren Trommel miteinander fluchten.
Achtung! Die aufgeklebten Pfeile markieren die exakte Ausrichtung des Trommelunterteils (10) und des Trommeloberteils (9).
2. Fixieren Sie das Trommeloberteil (9), indem Sie die sechs Schrauben M8x16, die Federringe und Scheiben ansetzen.
3. Ziehen Sie die Schrauben anschließend über Kreuz mit Hilfe eines Kreuzschlitzschraubendre-

hers (nicht im Lieferumfang enthalten) fest.

4. Führen Sie je eine Kreuzschlitzschraube M8x20 von außen durch das Trommeloberteil (9).
5. Schieben Sie je eine Gummischeibe auf die soeben eingeführten Kreuzschlitzschrauben im Trommeloberteil (9).
6. Befestigen Sie das obere Ende des Mischwerks (2), indem Sie es auf die soeben eingesetzten Kreuzschlitzschrauben aufsetzen. Fixieren Sie es mit je einer Unterlegscheibe, einem Federring und einer Mutter M8.
7. Ziehen Sie abschließend alle vier Schrauben im Trommelunterteil (10) und Trommeloberteil (9) mit Hilfe eines Kreuzschlitzschraubendrehers und eines Maulschlüssels SW13 (nicht im Lieferumfang enthalten) fest.

Montage Rasterscheibe (13) (Beipackbeutel G) (Abb. 10)

1. Schieben Sie die Rasterscheibe (13) auf die Halterung (13a).
2. Fixieren Sie diese mit den beiden Sechskantschrauben M8x25 und jeweils einer Unterlegscheibe, einem Federring und einer Mutter M8.
3. Ziehen Sie abschließend alle Schrauben mit Hilfe zweier Maulschlüssel (SW13) (nicht im Lieferumfang enthalten), fest.

Montage Schwenkrad (7) (Beipackbeutel H) (Abb. 11)

1. Führen Sie die Scheibe und danach die Feder von unten in das Rohr des Schwenkrads (7) ein.
2. Halten Sie die Feder mit einem Finger an Ort und Stelle.
3. Legen Sie das Schwenkrad (7) über die Welle des Trommelunterteils (10), sodass die Feder auf der Welle aufliegt.
4. Drücken Sie das Schwenkrad (7) nach unten, bis die Bohrungen in der Welle des Trommelunterteils (10) mit den Bohrungen im Schwenkrads (7) fluchten.
5. Fixieren Sie das Schwenkrad (7) mit der Sechskantschraube M10x65, zwei Scheiben und einer Stopfmutter.
6. Ziehen Sie anschließend die Schraube mit Hilfe zweier Maulschlüssel SW16 (nicht im Lieferumfang enthalten) so fest, dass sich das Schwenkrad (7) noch leicht kippen lässt.
7. Drehen Sie die Zylinderschraube des Rohrs im Uhrzeigersinn mit Hilfe eines Innensechskantschlüssels SW8 (nicht im Lieferumfang enthalten), um die Federspannung einzustellen.

Hinweis: Das Schwenkrad (7) muss auf der Welle kippbar gelagert sein. Es muss in die Aussparungen der Rasterscheibe (13) leicht greifen können.

Montage Motoreinheit (4) (Beipackbeutel I)

(Abb. 12)

1. Positionieren Sie die Motoreinheit (4) so, dass die Gewindebolzen mit den Bohrungen übereinstimmen.
2. Schieben Sie die Motoreinheit (4) nun komplett auf die Welle.
3. Fixieren Sie anschließend die Motoreinheit (4) mit den vier Unterlegscheiben und den vier Stoppmuttern M8. Verwenden Sie hierzu einen Maulschlüssel (SW13) (nicht im Lieferumfang enthalten).

9. In Betrieb nehmen

Achtung!

Vor der Inbetriebnahme das Gerät unbedingt komplett montieren!

Betreiben Sie den Betonmischer nur, wenn keine Teile fehlen oder defekt sind und wenn die Anschlussleitung keine Beschädigung aufweist.

9.1 Aufstellen

1. Stellen Sie den Betonmischer waagrecht auf einem ebenen, kipp sicheren und festen Untergrund. Verhindern Sie dabei ein Einsinken der Maschine in den Boden.
2. Stellen Sie den Betonmischer nicht auf die Anschlussleitung!
3. Verlegen Sie die Anschlussleitung so, dass diese nicht geknickt, gequetscht oder auf andere Weise beschädigt werden kann.

Hinweis:

Die Trommel (1) muss nach rechts und links schwenkbar sein. Zum Entleeren der Trommel (1) muss unter der Trommel (1) Platz für ein ausreichendes Behältnis (z.B. eine Mörtelwanne) sein. Beachten Sie beim Aufstellen der Maschine, dass ein ungehindertes Entleeren der Mischtrommel gewährleistet ist.

9.2 Einschalten / Ausschalten (Abb. 1)

ACHTUNG!

Verletzungsgefahr!

Eine drehende Mischtrommel kann zu Verletzungen führen.

- Greifen Sie nicht in die laufende Mischtrommel.
- Stecken Sie keine Gegenstände in die laufende Mischtrommel (z.B. Schaufel oder ähnliches).

1. Verbinden Sie ein geeignetes Verlängerungskabel mit der Anschlussleitung des Betonmischers.
2. Stecken Sie das Verlängerungskabel in eine Steckdose.
3. Drücken Sie den Ein-/Ausschalter (3) „I“ (Grüne Taste), um das Gerät zu starten.
4. Drücken Sie den Ein-/Ausschalter (3) „0“ (Rote Taste), um das Gerät auszuschalten.

9.2.1 Thermoschutz

Bei Überlastung und Überhitzung schaltet die integrierte Schutzabschaltung das Gerät aus Sicherheitsgründen ab.

1. Warten Sie ca. 15 Minuten bis der Motor abgekühlt ist.
2. Starten Sie das Gerät erneut, indem Sie den Ein-/Ausschalter (3) „I“ (Grüne Taste) drücken.

9.3 Verstellen der Trommel (1)

(Abb. 1+2, Abb. 13a/13b)

Für die Beton- oder Mörtelherstellung muss der Betonmischer in einer bestimmten Mischstellung eingerastet sein. Nur die richtige Mischstellung sichert beste Mischergebnisse und gewährleistet einen störungsfreien Arbeitsablauf.

1. Halten Sie zum Verstellen der Trommel (1) das Schwenkrad (7) immer gut fest.
2. Lösen Sie die Schwenkvorrichtung, indem Sie das Schwenkrad (7) zu sich heranziehen. Dabei wird die Rasterung aus der Rasterscheibe (13) gelöst.
3. Schwenken Sie die Trommel (1) bis zu der Ihrem Mischgut entsprechenden Konsistenz.
 - Abb. 13a: Trommelstellung für die Herstellung von Mörtel
 - Abb. 13b: Trommelstellung für die Herstellung von Beton
4. Befindet sich die Trommel (1) in der gewünschten Position, rasten Sie das Schwenkrad (7) wieder in die Rasterscheibe (13) ein.

9.4 Befüllen (Abb. 13a + 13b)

ACHTUNG!

Gesundheits- und Verletzungsgefahr!

Das Einatmen von Staub kann zu gesundheitlichen Schäden führen. Berühren Sie Zement oder Zusätze nicht ohne Schutzhandschuhe.

- Tragen Sie eine Atemschutzmaske.
- Tragen Sie Schutzhandschuhe und greifen Sie niemals in die laufende Mischtrommel.

⚠️ WARNUNG!

Kippgefahr!

Achten Sie vor dem Befüllen auf die Standfestigkeit des Betonmischers.

- Betreiben Sie den Betonmischer nur auf festen, ebenen (kippsicheren) Untergrund.
 - Nehmen Sie bei der Befüllung bzw. bei laufender Trommel keine Ortsveränderung des Betonmischers vor.
1. Drücken Sie den Ein-/Ausschalter (3) „I“ (Grüne Taste), um das Gerät zu starten.
 2. Prüfen Sie die Mischstellung auf der Rasterscheibe (13):
 - Abb. 13a: Trommelstellung für die Herstellung von Mörtel
 - Abb. 13b: Trommelstellung für die Herstellung von Beton
 3. Füllen Sie das Mischgut bei laufender Trommel (1) ein. Überfüllen Sie die Trommel (1) nicht. **Vorsicht!** Gefahr von bewegten Teilen!
 4. Werfen Sie das Material nicht mit großem Schwung in die Trommel (1), um ein Verkleben auf der Unterseite der Trommel (1) zu vermeiden. Führen Sie das Material in kleineren Mengen portioniert zu.
 5. Achten Sie vor dem Befüllen darauf, dass die Öffnung der Trommel (1) so ausgerichtet ist, dass kein Mischgut aus der Trommel (1) herausfallen kann.

Hinweis: Holen Sie für die Zusammensetzung und Güte des Mischgutes den Rat eines Fachmannes ein.

9.5 Entleeren (Abb. 13c)

1. Stellen Sie ein ausreichendes Behältnis (z.B. eine Mörtelwanne) unter die Trommel (1). Achten Sie darauf, dass kein Mischgut auf den Boden gelangen kann.
2. Entriegeln Sie die Schwenkvorrichtung, indem Sie das Schwenkrad (1) zu sich heranziehen. Dabei wird die Rasterung aus der Rasterscheibe (14) gelöst.
3. Schwenken Sie nun zum Entleeren die Trommel (1) langsam nach unten.

10. Elektrischer Anschluss

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig angeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen.

Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften entsprechen.

10.1 Schadhafte Elektro-Anschlussleitung

An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationsschäden.

Ursachen hierfür können sein:

- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türspalten geführt werden.
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung.
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitung.
- Isolationsschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose.
- Risse durch Alterung der Isolation.

Solch schadhafte Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind aufgrund der Isolationsschäden lebensgefährlich.

Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt.

Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen. Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit Kennzeichnung H07RN.

Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

Beim Einphasen-Wechselstrommotor empfehlen wir, für Maschinen mit hohem Anlaufstrom (ab 3000 Watt), eine Absicherung von C 16A oder K 16A!

11. Reinigung

⚠️ WARNUNG!

Verletzungsgefahr!

Das Produkt kann unerwartet starten und dadurch zu Verletzungen führen.

- Schalten Sie vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Motor aus.
- Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Dringt Wasser in die Motoreinheit ein, können Motorschäden die Folge sein. Die Mischtrommel nicht mit harten Gegenständen (Hammer, Schaufel usw.) abklopfen. Eine verbeulte Mischtrommel beeinträchtigt den Mischvorgang und lässt sich zudem schwer reinigen.

- Reinigen Sie das Produkt mit einer Bürste oder einem Schaber.
- Tauchen Sie das Produkt nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten und spritzen Sie die Motoreinheit nicht mit einem Hochdruckreiniger ab.

Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung innen und außen gründlich reinigen. Schmutz darf niemals mit einem Hammer, einer Schaufel und dergleichen entfernt werden.

Nach jedem Gebrauch des Betonmischers:

1. Reinigen Sie die Trommel (1) mit Wasser und entfernen Sie Zement und Mörtelkrusten mit einer Bürste oder einem Schaber.
2. Lassen Sie zum Reinigen des Trommelinneren einige Schaufeln Kies mit Wasser umlaufen.

12. Transport

WARNUNG!

Verletzungsgefahr!

Das Produkt kann unerwartet starten und dadurch zu Verletzungen führen.

- Schalten Sie vor dem Transportieren den Motor aus.
- Ziehen Sie den Netzstecker.

12.1 Fahrzeugtransport

1. Lösen Sie die Schwenkvorrichtung, indem Sie das Schwenkrad (7) zu sich heranziehen. Dabei wird die Rasterung aus der Rasterscheibe (13) gelöst.
2. Stellen Sie nun die Trommel (1) mit der Einfüllöffnung nach unten.
3. Entfernen Sie die Schrauben aus dem Standfuß (8) und aus dem Standfuß mit Radachse (12).
4. Klappen Sie den Standfuß (8) und den Standfuß mit Radachse (12) ein.
5. Sichern Sie den Betonmischer mit einem Spanngurt gegen Verrutschen.
6. Heben Sie den Betonmischer nicht mit einem Kran an.

12.2 Transport am Arbeitsplatz

1. Lösen Sie die Schwenkvorrichtung, indem Sie den Schwenkrad (7) zu sich heranziehen. Dabei wird die Rasterung aus der Rasterscheibe (13) gelöst.
2. Stellen Sie nun die Trommel (1) mit der Einfüllöffnung nach unten.
3. Kippen Sie für den kurzen Transport, den Betonmischer leicht und transportieren Sie ihn auf den Transporträdern (5).

13. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem sowie für Kinder unzugänglichem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30°C.

Decken Sie den Betonmischer ab, um ihn vor Staub oder Feuchtigkeit zu schützen.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung bei dem Elektrowerkzeug auf.

14. Wartung

WARNUNG!

Verletzungsgefahr!

Das Produkt kann unerwartet starten und dadurch zu Verletzungen führen.

- Schalten Sie vor allen Wartungsarbeiten den Motor aus.
- Ziehen Sie vor allen Wartungsarbeiten den Netzstecker.

14.1 Riemenspannung prüfen (Abb. 12)

Die Riemenspannung ist ab Werk richtig eingestellt. Die Riemenspannung kann nicht nachjustiert werden.

1. Entfernen Sie die Abdeckung der Motoreinheit (4) durch Lösen der Schrauben (4a) an der Motoreinheit (4). Verwenden Sie hierfür einen Kreuzschlitzschraubendreher (nicht im Lieferumfang enthalten).
2. Prüfen Sie die Riemenspannung. Durch Druck mit dem Finger auf den Riemen, sollte der Riemen ca. 5 mm nachgeben.
3. Setzen Sie die Abdeckung der Motoreinheit (4) wieder auf und ziehen Sie die Schrauben (4a) fest. Verwenden Sie hierfür einen Kreuzschlitzschraubendreher (nicht im Lieferumfang enthalten). Achten Sie bei der Montage auf eine korrekt eingelegte Dichtung in der Abdeckung.

14.2 Riemen austauschen (Abb. 12)

Riemen sind Verschleißteile, die nach einer bestimmten Zeit ausgetauscht werden müssen.

1. Entfernen Sie die Abdeckung der Motoreinheit (4) durch Lösen der Schrauben (4a) an der Motoreinheit (4).
2. Ziehen Sie die Motorabdeckung ab.
3. Die geriffelte Seite des neuen Keilriemens sollte beim Einsetzen nach außen zeigen. Achten Sie darauf, zuerst den unteren Teil des Keilriemens zu montieren.
4. Prüfen Sie die Riemenspannung. Durch Druck mit dem Finger auf den Riemen, sollte der Riemen ca. 5 mm nachgeben. Es ist nicht möglich den Riemen nachzuspannen.
5. Setzen Sie die Abdeckung der Motoreinheit (4) wieder auf und ziehen Sie die Schrauben (4a) fest. Achten Sie bei der Montage auf eine korrekt eingelegte Dichtung in der Abdeckung.

15. Reparatur & Ersatzteilbestellung

Nach Reparatur oder Wartung vergewissern Sie sich, ob alle sicherheitstechnischen Teile angebracht und in einwandfreiem Zustand sind. Verletzungsgefährdende Teile vor anderen Personen und Kindern unzugänglich aufbewahren.

Achtung: Laut Produkthaftungsgesetz wird nicht für Schäden gehaftet, die durch unsachgemäße Reparaturen oder durch Nichtverwendung von Originalersatzteilen verursacht werden.

Beauftragen Sie einen Kundendienst oder einen autorisierten Fachmann. Entsprechendes gilt auch für Zubehörteile.

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie in unserem Service-Center. Scannen Sie hierzu den QR-Code auf der Titelseite.

Anschlüsse und Reparaturen

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

Geben Sie bei Rückfragen bitte folgende Daten:

- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen-Typenschildes
- Daten des Motor-Typenschildes

15.1 Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Modellbezeichnung
- Artikelnummer
- Daten des Typenschildes

Ersatzteile / Zubehör

Riemen

Artikel-Nr.:

5908403061

15.2 Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsmäßigen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile*: Riemen

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

16. Entsorgung und Wiederverwertung

Hinweise zur Verpackung



Die Verpackungsmaterialien sind recycelbar. Bitte Verpackungen umweltgerecht entsorgen.

Hinweise zum Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG)



Elektro- und Elektronik-Altgeräte gehören nicht in den Hausmüll, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!

- Altbatterien oder -akkus, welche nicht fest im Altgerät verbaut sind, müssen vor Abgabe zerstörungsfrei entnommen werden! Deren Entsorgung wird über das Batteriegesetz geregelt.
- Besitzer bzw. Nutzer von Elektro- und Elektronikgeräten sind nach deren Gebrauch gesetzlich zur Rückgabe verpflichtet.
- Der Endnutzer trägt die Eigenverantwortung für das Löschen seiner personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät!
- Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass Elektro- und Elektronikaltgeräte nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen.
- Elektro- und Elektronikaltgeräte können bei folgenden Stellen unentgeltlich abgegeben werden:
 - Öffentlich-rechtliche Entsorgungs- bzw. Sammelstellen (z. B. kommunale Bauhöfe).

- Verkaufsstellen von Elektrogeräten (stationär und online), sofern Händler zur Rücknahme verpflichtet sind oder diese freiwillig anbieten.
 - Bis zu drei Elektroaltgeräte pro Geräteart, mit einer Kantenlänge von maximal 25 Zentimetern, können Sie ohne vorherigen Erwerb eines Neugerätes vom Hersteller kostenfrei bei diesem abgeben oder einer anderen autorisierten Sammelstelle in Ihrer Nähe zuführen.
 - Weitere ergänzende Rücknahmebedingungen der Hersteller und Vertreiber erfahren Sie beim jeweiligen Kundenservice.
- Im Falle der Anlieferung eines neuen Elektrogerätes durch den Hersteller an einen privaten Haushalt, kann dieser die unentgeltliche Abholung des Elektroaltgerätes, auf Nachfrage vom Endnutzer, veranlassen. Setzen Sie sich hierzu mit dem Kundenservice des Herstellers in Verbindung.
 - Diese Aussagen gelten nur für Geräte, die in den Ländern der Europäischen Union installiert und verkauft werden und die der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU unterliegen. In Ländern außerhalb der Europäischen Union können davon abweichende Bestimmungen für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten gelten.

17. Störungsabhilfe

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Motor läuft nicht an	Netzspannung fehlt	Absicherung prüfen
	Anschlusskabel defekt	Vom Elektrofachmann überprüfen lassen bzw. erneuern
Motor schaltet ab	Motor überlastet	Motor abkühlen lassen
	Zu- und Abluftöffnungen an der Motoreinheit sind verschmutzt	Zu- und Abluftöffnungen reinigen
Motor läuft, Trommel bleibt stehen	Keilriemen rutscht durch	Keilriemen tauschen

Garantiebedingungen

Revisionsdatum 26.11.2021

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Gerät dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die Servicenummer zur Verfügung. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen - innerhalb Deutschland - gilt folgendes:

1. **Diese Garantiebedingungen** regeln unsere zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen für Käufer (private Endverbraucher) von Neugeräten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.
2. Die **Garantieleistung** erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist - nach unserer Wahl - auf die unentgeltliche Reparatur solcher Mängel oder den Austausch des Gerätes beschränkt (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell). Ersetzte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. **Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:**
 - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung, nicht fachgerechte Installation, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung (z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) bzw. der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Einsatz des Geräts unter ungeeigneten Umweltbedingungen sowie durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Werkzeugen bzw. Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Gerätes, die auf einen bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind sowie Schäden und/oder Abnutzung von Verschleißteilen.
 - Mängel am Gerät, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
 - Geräte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
 - Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Geräts unerheblich sind.
 - Geräte an denen eigenmächtig Reparaturen oder Reparaturen , insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
 - Wenn die Kennzeichnung am Gerät bzw. die Identifikationsinformationen des Produktes (Maschinenaufkleber) fehlen oder unlesbar sind.
 - Geräte die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.

Schadensersatzansprüche sowie Folgeschäden sind von dieser Garantieleistung generell ausgeschlossen.
4. Die **Garantiezeit** beträgt regulär **24 Monate*** (12 Monate bei Batterien / Akkus) und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg. Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services. Das betroffene Gerät ist in gesäubertem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, - hierin enthalten die Angaben zum Kaufdatum und der Produktbezeichnung - der Kundendienststelle vorzulegen bzw. einzusenden. Wird ein Gerät unvollständig, ohne den kompletten Lieferumfang eingeschendet, wird das fehlende Zubehör wertmäßig in Anrechnung / Abzug gebracht, falls das Gerät ausgetauscht wird oder eine Rückerstattung erfolgt. Teilweise oder komplett zerlegte Geräte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden. Bei nicht berechtigter Reklamation bzw. außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer generell die Transportkosten und das Transportrisiko. **Einen Garantiefall melden Sie bitte vorab bei der Servicestelle (s.u.) an.** In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Gerät mit einer kurzen Beschreibung der Störung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder - im Reparaturfall außerhalb des Garantiezeitraums - ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingeschendet wird. **Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät (modellabhängig) bei Rücklieferung, aus Sicherheitsgründen - frei von allen Betriebsstoffen ist.** Das an unser Service-Center eingeschickte Produkt, muss so verpackt sein, dass Beschädigungen am Reklamationsgerät auf dem Transportweg vermieden werden. Nach erfolgter Reparatur / Austausch senden wir das Gerät frei an Sie zurück. Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann nach unserem eigenen freien Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt wird. Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufers und sind nicht abtret- oder übertragbar.

5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches **kontaktieren Sie bitte unser Service-Center.**

Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer

Homepage: <https://www.scheppach.com/de/service>

Bitte senden Sie uns keine Geräte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center.

Für die Inanspruchnahme dieser Garantiezusagen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.

6. **Bearbeitungszeit** - Im Regelfall erledigen wir Reklamationsendungen innerhalb 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center.

Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.

7. **Verschleißteile** - Verschleißteile sind: a) mitgelieferte, an- und/oder eingebaute Batterien / Akkus sowie b) alle modellabhängigen Verschleißteile (siehe Bedienungsanleitung). Von der Garantieleistung ausgeschlossen sind tief entladene bzw. an Gehäuse und oder Batteriepolen beschädigte Batterien / Akkus.

8. **Kostenvorschlag** - Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Geräte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Geräte für einen Kostenvorschlag einsenden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post, eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparaturfreigabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.

9. **Andere Ansprüche**, als die oben genannten, können nicht geltend gemacht werden.

Die **Garantiebedingungen** gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage (www.scheppach.com) entnommen werden.

Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maßgeblich.

Scheppach GmbH · Günzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · www.scheppach.com

Telefon: +800 4002 4002 (Service-Hotline/Freecall Rufnummer dt. Festnetz**) · Telefax +49 [0] 8223 4002 20 · E-Mail: service@scheppach.com

· Internet: <http://www.scheppach.com>

* Produktabhängig auch über 24 Monate; länderbezogen können erweiterte Garantieleistungen gelten

** Verbindungskosten: kostenlos aus dem deutschen Festnetz

Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.



Ersatzteile
Zubehör



Reparatur




Kontakt



Dokumente

Explanation of the symbols on the product

	<p>Read the operating manual before first use!</p>
	<p>Wear safety shoes!</p>
	<p>Wear protective gloves!</p>
	<p>Wear safety goggles!</p>
	<p>Wear dust protection mask!</p>
	<p>Wear hearing protection!</p>
	<p>Place the concrete mixer horizontally on level and firm floor!</p>
	<p>Concrete mixer must not be moved during operation!</p>
	<p>Concrete mixer may only be operated with the guard fully closed!</p>
	<p>Do not reach into the drum when it is moving!</p>
	<p>Caution! Danger of crushing on the sprocket in the locking disc.</p>





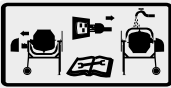





	<p>Do not start the motor until the drum has been fully loaded.</p>
	<p>Protect the environment! Take the leftover material to an authorized collection point. Make sure that it will not enter the sewage system, the ground or the water.</p>
	<p>Keep unauthorised persons and children away from the device!</p>
	<p>The device has protective insulation! Attention! The protection class is only maintained if original insulating materials are used during servicing and the insulation distances are not changed. Do not connect to household socket! Use only with an RCD (residual current device) protected supply.</p>
	<p>Pull out the mains plug before cleaning or maintenance!</p>
	<p>Assembly aid! See: Assembly, Fitting the drum upper section.</p>
	<p>Specification of the sound power level in dB</p>
	<p>Protection class II</p>
	<p>The product complies with the applicable European directives.</p>
	<p>The product complies with the applicable Serbian directives.</p>

Table of contents:	Page:
1. Introduction	26
2. Product description (Fig. 1 - 13d)	26
3. Scope of delivery (Fig. 2 + 3).....	26
4. Proper use	26
5. Safety instructions	27
6. Technical data.....	28
7. Unpacking.....	29
8. Assembly / Before commissioning	29
9. Start-up.....	30
10. Electrical connection	32
11. Cleaning.....	32
12. Transport.....	32
13. Storage	33
14. Maintenance	33
15. Repair & ordering spare parts	33
16. Disposal and recycling.....	34
17. Troubleshooting	34
18. Declaration of conformity	101

1. Introduction

Manufacturer:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Dear Customer

We hope your new product brings you much enjoyment and success.

Note:

In accordance with the applicable product liability laws, the manufacturer of this product assumes no liability for damage to the product or caused by the product arising from:

- Improper handling
- Non-compliance with the operating manual
- Repairs carried out by third parties, unauthorised specialists
- Installing and replacing non-original spare parts
- Improper use
- Failures of the electrical system due to failure to observe the national electrical requirements and regulations.

Note:

The operating manual is part of this product. It includes important instructions for the safe, proper and economic operation of the product, for avoiding danger, for minimising repair costs and downtimes and for increasing the reliability and extending the service life of the product. In addition to the safety instructions in this operating manual, you must also observe the regulations applicable to the operation of the product in your country. Familiarise yourself with all operating and safety instructions before using the product. Only operate the product as described and for the specified areas of application. Keep the operating manual in a good place and hand over all documents when passing the product on to third parties.

2. Product description (Fig. 1 - 13d)

1. Drum
2. Mixing unit
3. On/off switch
4. Engine unit
- 4a Screws
5. Transport wheels
6. Machine stand

7. Swivel wheel
8. Foot
9. Drum upper section
10. Drum lower section
11. Frame middle section
12. Foot with wheel axle
13. Locking disc
- 13a Holder
14. Bearing support

3. Scope of delivery (Fig. 2 + 3)

- Mixing unit (2)
- Motor unit (4)
- Transport wheels (5)
- Swivel wheel (7)
- Foot (8)
- Drum upper section (9)
- Drum lower section (10)
- Frame middle section (11)
- Foot with wheel axle (12)
- Grating disc (13)
- Bearing support (14)
- 9x Enclosed accessories bag
- Operating manual

4. Proper use

The concrete mixer can be used for home work to mix concrete and mortar. The concrete mixer is only intended for private use in the home and garden.

The machine may only be used in the intended manner. Any use beyond this is improper. The user/operator, not the manufacturer, is responsible for damages or injuries of any type resulting from this.

An element of the intended use is also the observance of the safety instructions, as well as the assembly instructions and operating information in the operating manual.

Relevant accident prevention regulations and other generally recognized safety and technical rules must also be observed.

The machine may only be used, maintained or repaired by persons who are familiar with it and have been informed of the dangers. The manufacturer shall not be liable for damage resulting from unauthorised changes to the machine.

The machine may only be operated with original parts and original accessories from the manufacturer. The safety, operating and maintenance specifications of the manufacturer, as well as the dimensions specified in the technical data, must be observed.

Please note that our equipment was not designed with the intention of use for commercial or industrial purposes. We assume no guarantee if the device is used in commercial or industrial applications, or for equivalent work.

Explanation of the signal words in the operating manual

⚠ Warning
Signal word to indicate a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in death or serious injury.

⚠ DANGER
Signal word to indicate an imminently hazardous situation which, if not avoided, will result in death or serious injury.

⚠ CAUTION
Signal word to indicate a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in minor or moderate injury.

ATTENTION
Signal word to indicate a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in product or property damage.

5. Safety instructions

General safety instructions

WARNING: When using power tools, the basic safety precautions below must be followed in order to reduce the risk of fire, electric shock, and personal injury.

Please read all instructions before working with this device.

- Observe all safety information and danger notices on the machine.
- Ensure that all of the safety and danger notices on the machine are complete and in legible condition.
- The safety equipment on the machine must not be disassembled or made unusable.
- Check the mains connection cables. Do not use defective connection cables.
- Check for correct function of the device before first use.
- Keep unauthorised persons and children away from the concrete mixer.
- Persons under the influence of alcohol, drugs or medication are not permitted to use the equipment.
- The operator is obligated to wear their personal protective equipment (PPE).
- Caution when working: Danger of injury due to rotating parts.
- Only carry out cleaning and maintenance work and rectify faults when the motor is switched off. Pull out the mains plug!
- Installation, repairs and maintenance work on the electrical equipment may only be carried out by electricians.
- All protective and safety equipment must be reassembled immediately after repair, maintenance is completed.
- Switch off the motor and pull out the mains plug before leaving the work area!
- Ensure adequate lighting. Poor lighting can significantly increase the danger of injury!
- In case of danger, switch the machine off and pull out the mains plug!
- Never place your hands on moving parts of the machine when it is switched on. There is a danger of entanglement due to the rotating drum and rotating mixing tools.
- The machine must not be operated while being moved to another location!
- The machine may only be positioned on a level surface!
- There is a danger of breathing in toxic vapours and dusts.
- Do not connect to household socket! Use only with an RCD (residual current device) protected supply.

Additional safety instructions

- The concrete mixer may only be put into operation fully assembled.

- Check the connection cables for damage before commissioning.
- Wear safety shoes, gloves, safety goggles and a breathing mask.
- Keep hands and feet away from the moving parts.
- Do not reach into the mixing drum while it is running.
- Do not put any objects into the mixing drum while it is running, e.g. shovel or similar.
- Danger of injury when the mixing drum is rotating.
- The concrete mixer may only be operated with original spare parts.
- Repairs to the concrete mixer may only be carried out by authorised specialist companies.
- Do not leave ready-to-use concrete mixer unattended.
- Switch off the machine and pull out the mains plug when leaving the workstation.

Residual risks

The machine has been built according to the state-of-the-art and the recognised technical safety requirements. However, individual residual risks can arise during operation.

- Danger of injury due to rotating parts.
- Health hazard due to electrical power, with the use of improper electrical connection cables.
- Before performing setting or maintenance work, switch the motor off and unplug the mains plug.
- Furthermore, despite all precautions having been met, some non-obvious residual risks may still remain.
- Residual risks can be minimised if the "Safety Instructions" and the "Intended Use" together with the operating manual as a whole are observed.
- Avoid accidental start-ups of the machine: Make sure that the ON/OFF switch is set to "0" before inserting the plug into the socket.
- Use the tool that is recommended in this operating manual. This is how to ensure that your machine provides optimum performance.
- Keep your hands away from the working area when the machine is in operation.

Warning! This power tool generates an electromagnetic field during operation. This field can impair active or passive medical implants under certain circumstances.

In order to prevent the risk of serious or deadly injuries, we recommend that persons with medical implants consult with their physician and the manufacturer of the medical implant prior to operating the power tool.

6. Technical data

	MIX125 / BTM125	MIX140
Motor	230 V~ / 50 Hz	230 V~ / 50 Hz
Engine output	0.55 kW	0.55 kW
Max. speed:	2750 rpm	2750 rpm
Max. drum speed:	26.6 rpm	26.6 rpm
Capacity	125 l	140 l
Diameter of drum opening	385 mm	385 mm
The degree of protection in accordance with EN 60529:	IP45D	IP45D
Dimensions	1200 x 710 x 1260 mm	1200 x 710 x 1260 mm
Operating mode:	S6 30%	S6 30%
Protection class	II	II
Weight	45 kg	47 kg

Subject to technical changes!

*S6 30 %: Continuous duty with intermittent loading (operating time 10 min.)

In order avoid impermissible overheating of the motor, the motor should be driven for only 30% of the operating time with the stipulated nominal power and must then continue to run with no load for the remaining 70% of the operating time.

Information about noise development

Warning: Noise can have serious effects on your health. If the machine noise exceeds 85 dB, please wear suitable hearing protection.

Noise data

The noise levels have been determined in accordance with EN ISO 3744:2010.

MIX125 / BTM125 / MIX140

Sound pressure level L_{pA}	71,11 dB/69,84dB
Sound power level L_{WA}	91,11dB/89,84 dB
Uncertainty $K_{WA/pA}$	3,42 dB/0,85 dB

7. Unpacking

- Open the packaging and carefully remove the device.
- Remove the packaging material, as well as the packaging and transport safety devices (if present).
- Check whether the scope of delivery is complete.
- Check the device and accessory parts for transport damage.
- If possible, keep the packaging until the expiry of the warranty period.

⚠ WARNING!

The device and the packaging are not children's toys! Do not let children play with plastic bags, films or small parts! There is a danger of choking or suffocating!

8. Assembly / Before commissioning

Attention!

Always make sure the device is fully assembled before commissioning!

In order to make assembly easier, assembly must be carried out by two persons.

The enclosed accessory bags (A to I) contain all the small parts required for assembly (see Fig. 3).

Tools required for assembly (not included in the scope of delivery):

- 2x Open-ended spanner, size 13
- 2x Open-ended spanner, size 16
- 1x Allen key, size 8
- 1x Combination pliers
- 1x Phillips screwdriver

Fitting the transport wheels (5) (Fig.4) (enclosed accessory bag A)

1. Insert a split pin through the inner hole of the wheel axle on both sides.
2. Now push a washer onto the wheel axle on both sides.
3. Then place the transport wheels (5) on both sides of the stand with wheel axle (12).
4. Then push another washer onto the wheel axle on both sides.
5. Insert a split pin through the outer hole of the wheel axle on both sides.
6. Secure the transport wheels (5) by bending the split pins apart with suitable combination pliers (not included).

Installing the foot (8) on the frame middle section (11) (enclosed accessories bag B) (Fig. 5)

1. Hold the foot (8) to the frame middle section (11) as shown. Select the holes such that the foot (8) is in the lower position.
2. Push the two M8x70 hexagonal screws through the holes.
3. Fix the screws with a washer, a spring washer and an M8 nut each.
4. Tighten all screws using two open-ended spanners (size 13) (not included in the scope of delivery).

Installing the foot with wheel axle (12) and transport wheels (5) on the frame middle section (11) (enclosed accessories bag C) (Fig. 6)

1. Hold the foot with wheel axle (12) to the frame middle section (11).
2. Push the two M8x70 hexagonal screws through the holes.
3. Fix the screws with a washer, a spring washer and an M8 nut each.
4. Tighten all screws using two open-ended spanners (size 13) (not included in the scope of delivery).

Fitting drum lower section (10) (enclosed accessories bag D) (Fig. 7)

1. Fit the bearing support (14) onto the drum lower section (10) at the intended location.
2. At the same time, insert the bearing of the drum lower section (10) with the premounted bearing support (14) into the opening of the machine stand (6). Make sure that the bearing support (14) is above the foot with wheel axle (12).
3. Pay attention to the position of the holes.
4. Push the two M8x65 hexagonal screws through the holes.
5. Fix the screws with a washer, a spring washer and an M8 nut each.
6. Then tighten all screws using one or two open-ended spanners (size 13) (not included in the scope of delivery).
7. Fix the lower part of the drum (10) with the securing ring (see illustration).

Fitting mixing unit (2) (enclosed accessories bag E) (Fig. 8+9)

1. Insert an M8x20 Phillips screw from the outside through the lower part of the drum (10).
2. Push one rubber washer each onto the Phillips-head screws just inserted in the lower drum part (10).

3. Now place the mixing unit (2) on the mounted cross-head screws and fix it with one washer, one spring washer and one M8 nut each.
4. The mixing unit (2) is not tightened until the upper part of the drum (9) has been mounted.

Note: In order to make correct installation of the mixing unit (2) easier, two arrows are attached to the upper and lower drum. If you are not sure whether the mixing unit has been installed correctly, you can test this. To do this, place the upper part of the drum (9) on the lower part of the drum (10) and turn them until the two arrows point towards each other.

Fitting drum upper section (9) (enclosed accessories bag F) (Fig. 9)

1. Put the upper part of the drum (9) on the lower part of the drum (10). Make sure that the fixing holes of the upper and lower drum align with each other.
Attention! The glued-on arrows mark the exact alignment of the drum lower section (10) and drum upper section (9).
2. Fix the upper part of the drum (9) by inserting the six M8x16 screws, the spring washers and washers.
3. Then tighten the screws crosswise using a Phillips screwdriver (not included in the scope of delivery).
4. Insert one M8x20 Phillips screw each through the upper part of the drum (9) from the outside.
5. Push one rubber washer each onto the Phillips-head screws just inserted in the upper part of the drum (9).
6. Attach the upper end of the mixing unit (2) by placing it on the Phillips screws just inserted. Fix it with one washer, one spring washer and one nut M8 on each.
7. Finally, tighten all four screws in the lower drum section (10) and upper drum section (9) using a Phillips screwdriver and a size 13 open-end spanner (not included in the scope of delivery).

Installing the locking disc (13) (enclosed accessories bag G) (Fig. 10)

1. Push the locking disc (13) onto the holder (13a).
2. Fix them with the two hexagonal screws M8x25 and one washer, one spring washer and one nut M8 each.
3. Then tighten all screws using one or two open-ended spanners (size 13) (not included in the scope of delivery).

Installing the swivel wheel (7) (enclosed accessories bag H) (Fig. 11)

1. Insert the washer and then the spring from below into the tube of the swivel wheel (7).
2. Hold the spring in place with a finger.
3. Place the swivel wheel (7) above the shaft of the drum lower section (10) so that the spring lies on the shaft.
4. Push the swivel wheel (7) down until the holes in the shaft of the drum lower section (10) align with the holes in the swivel wheel (7).
5. Fix the swivel wheel (7) with the M10x65 hexagon head screw, two washers and a stop nut.
6. Then tighten the screw using two open-ended spanners size 16 (not included in the scope of delivery) until the swivel wheel (7) can still be tilted easily.
7. Turn the cylinder screw of the tube clockwise using an 8 mm Allen key (not included in the scope of delivery) to adjust the spring tension.

Note: The swivel wheel (7) must be able to tilt when mounted on the shaft. It must be able to grip easily into the recesses of the locking disc (13).

Installing the motor unit (4) (enclosed accessories bag I) (Fig. 12)

1. Position the motor unit (4) such that the threaded bolts match the holes.
2. Now push the motor unit (4) completely onto the shaft.
3. Then fix the motor unit (4) with the four washers and the four M8 stop nuts. Use an open-ended spanner (size 13) for this (not included in the scope of delivery).

9. Start-up

Attention!

Always make sure the device is fully assembled before commissioning!

Only operate the concrete mixer if no parts are missing or faulty and if the connection cable is not damaged.

9.1 Setting up

1. Set up the concrete mixer horizontally on a level, non-tilting and firm surface. Prevent the machine from sinking into the ground.
2. Do not set up the concrete mixer on the connection cable!

3. Lay the connection cable so that it cannot be kinked, crushed or damaged in any other way.

Note:

The drum (1) must be able to swivel to the right and left. Make sure that a sufficient container (e.g. a mortar bucket) is beneath the drum (1) for emptying the drum (1). When setting up the machine, make sure that the mixing drum can be emptied freely.

9.2 Switching on/off (Fig. 1)

⚠ ATTENTION!

Danger of injury!

A rotating mixing drum can lead to injuries.

- Do not reach into the mixing drum while it is running.
 - Do not put any objects into the mixing drum while it is running (e.g. shovel or similar).
1. Connect a suitable extension cable to the connection cable of the concrete mixer.
 2. Plug the extension cable into the socket.
 3. Press the on/off switch (3) "I" (green button) to start the device.
 4. Press the on/off switch (3) "0" (red button) to switch off the device.

9.2.1 Thermal protection

With overloading or overheating, the protective shutdown integrated in the device switches off for safety reasons.

1. Wait approx. 15 minutes until the motor has cooled down.
2. Restart the device by pressing the on/off switch (3) "I" (green button).

9.3 Adjusting the drum (1) (Fig. 1+2, Fig. 13a/13b)

The concrete mixer must be engaged in a certain mixing position for concrete and mortar production. Only the correct mixing position ensures the best mixing ratio and guarantees a trouble-free working process.

1. Always hold the swivel wheel (7) firmly to adjust the drum (1).
2. Release the swivel device by pulling the swivel wheel (7) towards you. The latch is released from the locking disc (13).
3. Swivel the drum (1) to suit the consistency that corresponds with your mix.

- Fig. 13a: Drum position for the production of mortar
 - Fig. 13b: Drum position for the production of concrete
4. When the drum (1) is in the desired position, engage the pivoting wheel (7) into the locking disc (13) again.

9.4 Filling (Fig. 13a + 13b)

⚠ ATTENTION!

Health risk and danger of injury!

Breathing in dust can cause damage to health. Do not touch the cement or admixtures without protective gloves.

- Wear a breathing mask.
- Wear protective gloves and never reach into the mixing drum while it is running.

⚠ WARNING!

Tipping hazard!

Pay attention to the stability of the concrete mixer before filling.

- Only operate the concrete mixer on a firm, level (non-tilting) surface.
 - Do not change the location of the concrete mixer when filling or when the drum is running.
1. Press the on/off switch (3) "I" (green button) to start the device.
 2. Check the mixing position on the locking disc (13):
 - Fig. 13a: Drum position for the production of mortar
 - Fig. 13b: Drum position for the production of concrete
 3. Fill the mix while the drum is running (1). Do not overfill the drum (1). **Caution!** Danger from moving parts!
 4. Do not throw material into the drum (1) with great momentum in order to prevent it sticking to the underside of the drum (1). Feed in the material in small portions.
 5. Before filling, make sure that the opening of the drum (1) is aligned so that no mix can fall out of the drum (1).

Note: Ask a specialist for advice about the composition and quality of the mix.

9.5 Emptying (Fig. 13c)

1. Place a sufficient container (e.g. a mortar bucket) beneath the drum (1). Make sure that no mix can get onto the floor.
2. Unlock the swivelling device by pulling the pivoting handle (1) towards you. The latch is released from the locking disc (14).
3. Now swivel the drum (1) downwards slowly to empty it.

10. Electrical connection

The electrical motor installed is connected and ready for operation. The connection complies with the applicable VDE and DIN provisions.

The customer's mains connection as well as the extension cable used must also comply with these regulations.

10.1 Damaged electrical connection cable

The insulation on electrical connection cables is often damaged.

This may have the following causes:

- Pressure points, where connection cables are passed through windows or doors.
- Kinks where the connection cable has been improperly fixed or routed.
- Places where the connection cables have been cut due to being driven over.
- Insulation damage due to being ripped out of the wall outlet.
- Cracks due to the insulation ageing.

Such damaged electrical connection cables must not be used and are life-threatening due to the insulation damage.

Check the electrical connection cables for damage regularly. Ensure that the connection cables are disconnected from electrical power when checking for damage.

Electrical connection cables must comply with the applicable VDE and DIN provisions. Only use connection cables with the designation H07RN.

The printing of the type designation on the connection cable is mandatory.

For single-phase AC motors, we recommend a fuse rating of C 16A or K 16A for machines with a high starting current (from 3000 watts)!

11. Cleaning

WARNING!

Danger of injury!

The product can start unexpectedly and cause injuries.

- Switch off the motor before carrying out any cleaning or maintenance work.
- Disconnect the mains plug before carrying out any cleaning work.

NOTE!

Risk of damage!

Damage to the motor can occur if water penetrates into the motor unit. Do not tap on the mixing drum with hard objects (hammer, shovel, etc.). A dented mixing drum impairs the mixing process and can be more difficult to clean.

- Clean the product with a brush or a scraper.
- Do not immerse the product in water or other liquids and do not spray the motor unit with a high-pressure cleaner.

We recommend that you thoroughly clean the inside and outside of the device directly after every use. Never remove dirt with a hammer, shovel or the like.

After each use of the concrete mixer:

1. Clean the drum (1) with water and remove cement and mortar crusts with a brush or a scraper.
2. To clean the inside of the drum, circulate a few shovels of gravel with water.

12. Transport

WARNING!

Danger of injury!

The product can start unexpectedly and cause injuries.

- Switch the motor off before transporting.
- Pull out the mains plug.

12.1 Vehicle transport

1. Release the swivel device by pulling the swivel wheel (7) towards you. The latch is released from the locking disc (13).
2. Now place the drum (1) with the filling opening facing downwards.
3. Remove the screws from the foot (8) and from the foot with wheel axle (12).
4. Fold up the foot (8) and the foot with wheel axle (12).

5. Secure the concrete mixer from sliding with a tension strap.
6. Do not lift the concrete mixer with a crane.

12.2 Transport at the workplace

1. Release the swivelling device by pulling the Swivel wheel (7) towards you. The latch is released from the locking disc (13).
2. Now place the drum (1) with the filling opening facing downwards.
3. For a brief transport, tilt the concrete mixer gently and transport it on the transport wheels (5).

13. Storage

Store the device and its accessories in a dark, dry and frost-free place that is inaccessible to children. The optimum storage temperature is between 5 and 30°C.

Cover the concrete mixer to protect it from dust and moisture.

Store the operating manual with the power tool.

14. Maintenance

WARNING!

Danger of injury!

The product can start unexpectedly and cause injuries.

- Switch the motor off before performing any maintenance work.
- Disconnect the mains plug before carrying out any maintenance work.

14.1 Checking the belt tension (Fig. 12)

The belt tension is adjusted correctly in the factory. The belt tension cannot be readjusted.

1. Remove the cover of the motor unit (4) by loosening the screws (4a) on the motor unit (4). Use a Phillips screwdriver for this (not included in the scope of delivery)
2. Check the belt tension. By pressing on the belt with your finger, the belt should give approx. 5 mm.
3. Put the cover of the motor unit (4) back on and tighten the screws (4a). Use a Phillips screwdriver for this (not included in the scope of delivery) Ensure that the seal is correctly inserted in the cover during installation.

14.2 Replacing belts (Fig. 12)

Belts are wearing parts that have to be replaced after a certain time.

1. Remove the cover of the motor unit (4) by loosening the screws (4a) on the motor unit (4).
2. Pull off the motor cover.
3. The ribbed side of the new V-belt should face outwards when inserted. Make sure the lower part of the V-belt is installed first.
4. Check the belt tension. By pressing on the belt with your finger, the belt should give approx. 5 mm. It is not possible to retension the belt.
5. Put the cover of the motor unit (4) back on and tighten the screws (4a). Ensure that the seal is correctly inserted in the cover during installation.

15. Repair & ordering spare parts

After repairs or maintenance, make sure that all safety-related parts are installed and are in perfect condition. All parts which may cause injury must be kept where they are inaccessible to children or others.

Attention: According to the German Product Liability Act, no liability is accepted for damage caused by improper repairs or by not using original spare parts.

Such work should be performed by a customer service centre or an authorised specialist. The same applies to accessory parts.

Spare parts and accessories can be obtained from our Service Centre. To do this, scan the QR code on the front page.

Connections and repairs

Connections and repair work on the electrical equipment may only be carried out by electricians.

Please provide the following information in the event of any queries:

- Type of current for the motor
- Machine data - type plate
- Motor data - type plate

15.1 Ordering spare parts

Please provide the following information when ordering spare parts:

- Model designation
- Item number
- Type plate data

Spare parts / accessories

Belt - Article no.:

5908403061

15.2 Service information

With this product, it is necessary to note that the following parts are subject to natural or usage-related wear, or that the following parts are required as consumables.

Wearing parts*: Belt

* may not be included in the scope of delivery!

16. Disposal and recycling

Notes for packaging



The packaging materials are recyclable. Please dispose of packaging in an environmentally friendly manner.

Notes on the electrical and electronic equipment act (ElektroG)



Waste electrical and electronic equipment does not belong in household waste, but must be collected and disposed of separately!

- Used batteries or rechargeable batteries that are not installed permanently in the old device must be removed non-destructively before disposal! Their disposal is regulated by the battery act.
- Owners or users of electrical and electronic devices are legally obliged to return them after use.
- The end user is responsible for deleting their personal data from the old device being disposed of!

- The symbol of the crossed-out dustbin means that waste electrical and electronic equipment must not be disposed of with household waste.
- Waste electrical and electronic equipment can be handed in free of charge at the following places:
 - Public disposal or collection points (e.g. municipal works yards)
 - Points of sale of electrical appliances (stationary and online), provided that dealers are obliged to take them back or offer to do so voluntarily.
 - Up to three waste electrical devices per type of device, with an edge length of no more than 25 centimetres, can be returned free of charge to the manufacturer without prior purchase of a new device from the manufacturer or taken to another authorised collection point in your vicinity.
 - Further supplementary take-back conditions of the manufacturers and distributors can be obtained from the respective customer service.
- If the manufacturer delivers a new electrical device to a private household, the manufacturer can arrange for the free collection of the old electrical device upon request from the end user. Please contact the manufacturer's customer service for this.
- These statements only apply to devices installed and sold in the countries of the European Union and which are subject to the European Directive 2012/19/EU. In countries outside the European Union, different regulations may apply to the disposal of waste electrical and electronic equipment.

17. Troubleshooting

Fault	Possible cause	Remedy
Engine does not start	No mains voltage	Check the safeguard
	Connection cable defective	Have checked or replaced by an electrician
Engine switches off	Engine overloaded	Let the engine cool down
	Supply and exhaust air openings on the motor unit are contaminated	Clean supply and exhaust air openings
Engine runs, drum stands still	V-belt slipping	Replace V-belt

Explication des symboles sur le produit

	<p>Lisez la notice d'utilisation avant la mise en service !</p>
	<p>Portez des chaussures de sécurité !</p>
	<p>Portez des gants de protection !</p>
	<p>Portez des lunettes de protection !</p>
	<p>Portez un masque de protection contre les poussières !</p>
	<p>Portez une protection auditive !</p>
	<p>Placez la bétonnière horizontalement sur un sol plan et solide !</p>
	<p>La bétonnière ne doit pas être déplacée en cours de fonctionnement !</p>
	<p>La bétonnière ne doit être opérée qu'avec le dispositif de protection complètement fermé !</p>
	<p>Ne touchez pas le tambour en mouvement !</p>
	<p>Prudence ! Risque d'écrasement au niveau de la couronne dentée dans la rondelle d'arrêt.</p>




	<p>Ne démarrez pas le moteur lorsque le tambour est entièrement chargé.</p>
	<p>Protégez l'environnement ! Confiez les résidus de matériaux à un point de collecte agréé. Ils ne doivent pas être déversés dans les égouts, le sol ou dans les eaux.</p>
	<p>Ne laissez pas les personnes non autorisées et les enfants s'approcher de la machine !</p>
	<p>L'appareil est doté d'une isolation de protection ! Attention ! La classe de protection ne reste acquise que si des matériaux isolants originaux sont utilisés en cas d'intervention et si les distances d'isolation ne sont pas modifiées. Ne pas brancher sur une prise domestique ! Utiliser uniquement avec une alimentation protégée par un DDR (dispositif différentiel résiduel).</p>
	<p>Débranchez la fiche secteur avant le nettoyage ou la maintenance !</p>
	<p>Aide au montage ! Voir : Montage, monter la partie supérieure du tambour.</p>
	<p>Indication du niveau de puissance sonore en dB</p>
	<p>Classe de protection II</p>
	<p>Le produit respecte les directives européennes en vigueur.</p>
	<p>Le produit respecte les directives serbes en vigueur.</p>

Table des matières:

Page:

1.	Introduction	38
2.	Description du produit (fig. 1 - 13d)	38
3.	Fournitures (fig. 2 + 3)	38
4.	Utilisation conforme	38
5.	Consignes de sécurité	39
6.	Caractéristiques techniques	40
7.	Déballage	41
8.	Structure/avant mise en service	41
9.	Mise en service	43
10.	Raccordement électrique	44
11.	Nettoyage	45
12.	Transport	45
13.	Stockage	45
14.	Maintenance	45
15.	Réparation et commande de pièces de rechange	46
16.	Élimination et recyclage	46
17.	Dépannage	47
18.	Déclaration de conformité	101



1. Introduction

Fabricant :

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Cher client,

Nous espérons que votre nouveau produit vous apportera satisfaction et de bons résultats.

Remarque :

Conformément à la loi en vigueur sur la responsabilité du fait des produits, le fabricant de ce produit n'est pas responsable des dommages survenus sur ce produit dans les cas suivants :

- Manipulation incorrecte
- Non-respect de la notice d'utilisation
- Réparations effectuées par des tiers, des spécialistes non autorisés
- Montage et remplacement des pièces de rechange non originales
- Utilisation non conforme
- Pannes de l'installation électrique causées par un non-respect des prescriptions et dispositions nationales en matière d'électricité.

Attention :

Le mode d'emploi fait partie du produit. Il contient des remarques importantes sur l'utilisation sécuritaire, réglementaire et économique du produit et sur la façon d'éviter les dangers, de limiter les frais de réparation, de réduire les périodes d'arrêt et d'augmenter la fiabilité et la durée de vie du produit. Outre les dispositions de sécurité figurant dans cette notice d'utilisation, vous devez absolument observer les prescriptions concernant le fonctionnement du produit en vigueur dans votre pays.

Avant d'utiliser le produit, familiarisez-vous avec les consignes de sécurité et d'utilisation. Utilisez le produit uniquement conformément aux descriptions et pour les domaines d'utilisation prescrits. Conservez bien le mode d'emploi et transmettez tous les documents en cas de remise du produit à un tiers.

2. Description du produit (fig. 1 - 13d)

1. Tambour
2. Mécanisme mélangeur
3. Interrupteur On/Off
4. Bloc-moteur

- 4a Vis
5. Roues de transport
6. Bâti
7. Roue pivotante
8. Béquille
9. Partie supérieure du tambour
10. Partie inférieure du tambour
11. Partie centrale du cadre
12. Béquille avec essieu de roue
13. Rondelle d'arrêt
- 13a Support
14. Support de palier

3. Fournitures (fig. 2 + 3)

- Mécanisme mélangeur (2)
- Bloc-moteur (4)
- Roues de transport (5)
- Roue pivotante (7)
- Béquille (8)
- Partie supérieure du tambour (9)
- Partie inférieure du tambour (10)
- Partie centrale du cadre (11)
- Béquille avec essieu de roue (12)
- Rondelle d'arrêt (13)
- Support de palier (14)
- 9x sachet joint
- Notice d'utilisation

4. Utilisation conforme

La bétonnière est exclusivement conçue pour les travaux domestiques de mélange du béton et du mortier. La bétonnière n'est conçue que pour un usage privé dans une maison ou un jardin.

La machine doit être utilisée selon les dispositions correspondantes. Toute autre utilisation est considérée comme étant non conforme. Le fabricant décline toute responsabilité quant aux dommages ou blessures qui en résulteraient. Dans ce cas, l'utilisateur/opérateur est le seul responsable.

Une utilisation conforme consiste également à respecter les consignes de sécurité, ainsi que les instructions de montage et les consignes d'utilisation de la notice d'utilisation.

Les instructions de prévention d'accidents concernées et autres règles techniques de sécurité généralement admises doivent être observées.

La machine ne doit être utilisée, entretenue ou réparée que par des personnes la connaissant et informées des dangers. Toute modification arbitraire de la machine annule toute garantie du fabricant pour les dommages en résultant.

La machine ne doit être utilisée qu'avec des pièces de rechange et des accessoires d'origine du fabricant. Respectez les prescriptions de sécurité, de travail et de maintenance du fabricant, ainsi que les dimensions indiquées dans les caractéristiques techniques.

Remarque : conformément aux dispositions, nos appareils n'ont pas été conçus pour une utilisation commerciale, artisanale ou industrielle. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil est utilisé dans des exploitations commerciales, artisanales ou industrielles, ou dans le cadre d'activités comparables.

Explication des mots de signalisation dans le mode d'emploi

⚠ Avertissement
Terme de signalisation servant à désigner une situation de danger possible qui peut entraîner des blessures graves voire mortelles si elle n'est pas évitée.

⚠ DANGER
Terme de signalisation servant à désigner une situation de danger immédiate qui entraîne des blessures graves voire mortelles si elle n'est pas évitée.

⚠ PRUDENCE
Terme de signalisation servant à désigner une situation de danger possible qui peut entraîner des blessures légères ou modérées si elle n'est pas évitée.

ATTENTION
Terme de signalisation servant à désigner une situation de danger possible qui peut endommager le produit ou les biens environnants.

5. Consignes de sécurité

Consignes de sécurité générales

AVERTISSEMENT : Si vous utilisez des appareils électriques, vous devriez suivre les mesures préventives de sécurité fondamentales suivantes, afin de réduire les risques d'incendie, de choc électrique et de blessures.

Veillez lire toutes les instructions avant de commencer à travailler avec cet appareil.

- Observez toutes les mentions de danger et de sécurité sur la machine.
- Veillez à ce que toutes les mentions de danger et de sécurité restent lisibles sur la machine.
- Les dispositifs de sécurité sur la machine ne doivent pas être démontés ni rendus inutilisables.
- Contrôlez les câbles de raccordement secteur. N'utilisez pas de câbles de raccordement défectueux.
- Vérifiez le bon fonctionnement de l'appareil avant la mise en service.
- Maintenez les personnes non autorisées et les enfants à distance de la bétonnière.
- Il est interdit aux personnes sous l'influence de l'alcool, de drogues ou de médicaments d'utiliser la machine.
- L'opérateur est tenu de porter son équipement de protection individuelle (EPI).
- Prudence lors des travaux : Risque de blessures dû aux pièces rotatives.
- Ne procédez aux travaux de nettoyage, de maintenance et de dépannage que lorsque le moteur est à l'arrêt. Débranchez la fiche secteur !
- Les installations, réparations et travaux de maintenance sur l'installation électrique ne doivent être réalisés que par des spécialistes.
- Tous les dispositifs de protection et de sécurité doivent être immédiatement remontés à l'issue des travaux de réparation et de maintenance.
- Lorsque vous quittez votre poste de travail, arrêtez le moteur et débranchez la fiche secteur !
- Veillez à disposer d'un éclairage suffisant. Un mauvais éclairage peut accroître considérablement le risque de blessures !
- Arrêtez la machine en cas de danger et débranchez la fiche secteur !
- Ne mettez jamais les mains dans les pièces mobiles de la machine lorsque la machine est en marche.

Il existe un risque de happement / entraînement par le tambour ou les outils du mécanisme mélangeur en rotation.

- La machine ne doit pas être utilisée lors de son déplacement vers un autre endroit !
- La machine doit être positionnée sur une surface plane uniquement !
- Il existe un risque d'inhalation de vapeurs et de poussières toxiques.
- Ne pas brancher sur une prise domestique ! Utiliser uniquement avec une alimentation protégée par un DDR (dispositif différentiel résiduel).

Consignes de sécurité supplémentaires

- La bétonnière ne doit être mise en service qu'une fois montée complètement.
- Vérifiez avant la mise en service que les câbles de raccordement ne sont pas endommagés.
- Portez des chaussures de sécurité, des gants de sécurité, des lunettes de protection et un masque de protection respiratoire.
- Tenez vos mains et pieds à distance des pièces mobiles.
- N'intervenez pas dans le tambour mélangeur en marche.
- N'introduisez pas d'objets dans le tambour mélangeur en marche, comme par ex. une pelle ou autre.
- Risque de blessure pendant le fonctionnement du tambour mélangeur.
- La bétonnière ne doit être utilisée qu'avec des pièces de rechange originales.
- Les réparations sur la bétonnière ne doivent être effectuées que par des entreprises spécialisées agréées.
- Ne laissez pas la bétonnière prête à fonctionner sans surveillance.
- Mettez la machine à l'arrêt et débranchez la fiche secteur en quittant votre poste de travail.

Risques résiduels

Cette machine a été construite en l'état actuel des connaissances techniques et des règles relevant des techniques de sécurité généralement reconnues. Toutefois, des risques résiduels peuvent survenir lors des travaux.

- Risque de blessures dû aux pièces rotatives.
- Danger pour la santé dû au courant en cas d'utilisation de lignes de raccordement électrique non conformes.

- Avant d'entreprendre les travaux de réglage ou de maintenance, arrêtez le moteur et retirez la fiche secteur.
- En outre, malgré toutes les précautions prises, il peut demeurer des risques résiduels qui ne sont pas évidents.
- Les risques résiduels peuvent être réduits au minimum si les « Consignes de sécurité » et les instructions d'« Utilisation conforme », ainsi que l'ensemble de la notice d'utilisation sont respectés.
- Évitez les mises en service accidentelles de la machine : Vérifiez que l'interrupteur On/Off est positionné sur « 0 » avant de brancher le connecteur dans la prise de courant.
- Utilisez l'outil recommandé dans la présente notice d'utilisation. Vous garantirez ainsi à votre machine des performances optimales.
- Maintenez vos mains à distance de la zone de travail lorsque la machine est en cours de fonctionnement.

Avertissement ! Pendant son fonctionnement, cet outil électrique génère un champ électromagnétique. Ce champ peut dans certaines circonstances nuire aux implants médicaux actifs ou passifs.

Pour réduire les risques de blessures graves voire mortelles, nous recommandons aux personnes porteuses d'implants médicaux de consulter leur médecin, ainsi que le fabricant de leur implant avant d'utiliser l'outil électrique.

6. Caractéristiques techniques

	MIX125 / BTM125	MIX140
Moteur	230 V~/50 Hz	230 V~/50Hz
Puissance du moteur	0,55 kW	0,55 kW
Régime max. :	2 750 min ⁻¹	2 750 min ⁻¹
Régime max. du tambour :	26,6 min ⁻¹	26,6 min ⁻¹
Capacité	125 l	140 l
Diamètre de l'ouverture du tambour	385 mm	385 mm

Le degré de protection conformément à la norme EN 60529 :	IP45D	IP45D
Dimensions	1200x710x1260 mm	1200x710x1260 mm
Mode de fonctionnement :	S6 30 %	S6 30 %
Classe de protection	II	II
Poids	45 kg	47 kg

Sous réserve de modifications techniques !

*S6 30 % : Mode de fonctionnement continu avec charge d'exposition (durée de fonctionnement 10 min.) Pour que le moteur ne chauffe pas au-delà de la température autorisée, il doit fonctionner pendant 30 % de la durée de fonctionnement à la puissance nominale indiquée, puis continuer de tourner sans charge pendant 70 % de la durée de fonctionnement.

Informations concernant le bruit déagagé

Avertissement : Le bruit peut avoir des conséquences graves sur la santé. Si le niveau sonore de la machine dépasse 85 dB, veuillez porter une protection auditive adaptée.

Valeurs caractéristiques sonores

Les valeurs d'émission de bruit ont été calculées conformément à la norme EN ISO 3744:2010.

MIX125 / BTM125 / MIX140

Niveau de pression sonore L_{pA}	71,11 dB/69,84dB
Niveau de puissance sonore L_{WA}	91,11dB/89,84 dB
Incertitude $K_{WA/pA}$	3,42 dB/0,85 dB

7. Déballage

- Ouvrez l'emballage et sortez-en délicatement l'appareil.
- Retirez le matériau d'emballage, ainsi que les protections d'emballage et de transport (s'il y a lieu).
- Vérifiez que les fournitures sont complètes.
- Vérifiez que l'appareil et les accessoires n'ont pas été endommagés lors du transport.
- Conservez si possible l'emballage jusqu'à la fin de la période de garantie.

⚠ AVERTISSEMENT !

L'appareil et les matériaux d'emballage ne sont pas des jouets ! Les enfants ne doivent pas jouer avec les sacs en plastique, films d'emballage et pièces de petite taille ! Il existe un risque d'ingestion et d'étouffement !

8. Structure/avant mise en service

Attention !

Avant la mise en service, monter impérativement l'appareil en entier !

Pour faciliter le montage, l'assemblage doit être effectué par deux personnes.

Les sachets joints (A à I) contiennent toutes les petites pièces nécessaires pour le montage (voir fig. 3).

Outils nécessaires pour le montage (non compris dans les fournitures) :

- 2x clé plate, SW13
- 2x clé plate, SW16
- 1x clé à six pans creux SW8
- 1x pince universelle
- 1x tournevis cruciforme

Montage des roues de transport (5) (fig. 4)

(sachet joint A)

1. Insérez des deux côtés une goupille à travers l'alésage intérieur de l'essieu de roue.
2. Poussez maintenant des deux côtés une rondelle sur l'essieu de roue.
3. Placez ensuite les roues de transport (5) des deux côtés sur la béquille avec essieu de roue (12).
4. Poussez maintenant une nouvelle fois des deux côtés une rondelle sur l'essieu de roue.
5. Insérez des deux côtés une goupille à travers l'alésage extérieur de l'essieu de roue.
6. Sécurisez les roues de transport (5) en écartant la goupille à l'aide d'une pince universelle appropriée (non comprise dans les fournitures).

Montage de la béquille (8) sur la partie centrale du cadre (11) (sachet joint B) (fig. 5)

1. Sécurisez la béquille (8) sur la partie centrale du cadre (11), comme illustré. Sélectionnez les alésages, de façon à ce que la béquille (8) soit dans la position inférieure.
2. Poussez les deux vis à six pans M8x70 à travers les alésages.

3. Fixez les vis respectivement avec une rondelle plate, une clavette et un écrou M8.
4. Serrez toutes les vis à l'aide de deux clés plates (SW13) (non comprises dans les fournitures).

Montage de la béquille avec essieu de roue (12) et roues de transport (5) sur la partie centrale du cadre (11) (sachet joint C) (fig. 6)

1. Sécurisez la béquille avec essieu de roue (12) sur la partie centrale du cadre (11), comme illustré.
2. Poussez les deux vis à six pans M8x70 à travers les alésages.
3. Fixez les vis respectivement avec une rondelle plate, une clavette et un écrou M8.
4. Serrez toutes les vis à l'aide de deux clés plates (SW13) (non comprises dans les fournitures).

Montage de la partie inférieure du tambour (10) (sachet joint D) (fig. 7)

1. Insérez le support de palier (14) à l'endroit prévu à cet effet sur la partie inférieure du tambour (10).
2. Introduisez simultanément le palier de la partie inférieure du tambour (10) avec le support de palier pré-monté (14) dans les ouvertures du bâti (6). Veillez à ce que le support de palier (14) repose sur la béquille avec essieu de roue (12).
3. Veillez alors à la position des alésages.
4. Poussez les deux vis à six pans M8x65 à travers les alésages.
5. Fixez les vis respectivement avec une rondelle plate, une clavette et un écrou M8.
6. Serrez ensuite toutes les vis à l'aide de deux clés plates (SW13) (non comprises dans les fournitures).
7. Fixez la partie inférieure du tambour (10) avec le clip (voir fig.).

Montage du mécanisme mélangeur (2) (sachet joint E) (fig. 8+9)

1. Guidez une vis cruciforme M8x20 respective de l'extérieur à travers la partie inférieure du tambour (10).
2. Poussez une rondelle en caoutchouc respective sur les vis cruciformes venant tout juste d'être insérées dans la partie inférieure du tambour (10).
3. Placez maintenant le mécanisme mélangeur (2) sur les vis cruciformes montées et fixez-le avec une rondelle plate, une clavette et un écrou M8 respectifs.
4. Le mécanisme mélangeur (2) est uniquement serré dès que la partie supérieure du tambour (9) a été montée.

Remarque : Afin de faciliter le montage correct du mécanisme mélangeur (2), deux flèches sont situées sur les tambours supérieur et inférieur. Si vous avez des doutes concernant le montage correct du mécanisme mélangeur, vous pouvez le tester. Placez à cet effet la partie supérieure du tambour (9) sur la partie inférieure du tambour (10) et tournez jusqu'à ce que les deux flèches soient l'une sur l'autre.

Montage de la partie supérieure du tambour (9) (sachet joint F) (fig. 9)

1. Placez la partie supérieure du tambour (9) sur la partie inférieure du tambour (10). Veillez à ce que les alésages de fixation des tambours supérieur et inférieur soient alignés.

Attention ! Les flèches apposées indiquent l'orientation exacte de la partie inférieure (10) et supérieure (9) du tambour.

2. Fixez la partie supérieure du tambour (9) en plaçant les six vis M8x16, les clavettes et les rondelles.
3. Serrez ensuite les vis en croix, à l'aide d'un tournevis cruciforme (non compris dans les fournitures).
4. Guidez une vis cruciforme M8x20 respective de l'extérieur à travers la partie supérieure du tambour (9).
5. Poussez une rondelle en caoutchouc respective sur les vis cruciformes venant tout juste d'être insérées dans la partie supérieure du tambour (9).
6. Fixez l'extrémité supérieure du mécanisme mélangeur (2) en la posant sur les vis cruciformes qui viennent tout juste d'être insérées. Fixez-la respectivement avec une rondelle plate, une clavette et un écrou M8.
7. Serrez ensuite toutes les quatre vis dans la partie inférieure du tambour (10) et dans la partie supérieure du tambour (9) l'aide d'un tournevis cruciforme et d'une clé plate SW13 (non compris dans les fournitures).

Montage de la rondelle d'arrêt (13) (sachet joint G) (fig. 10)

1. Poussez la rondelle d'arrêt (13) sur le support (13a).
2. Fixez-la avec les deux vis à six pans M8x25 et une rondelle, une clavette et un écrou M8 respectifs.
3. Serrez ensuite toutes les vis à l'aide de deux clés plates (SW13) (non comprises dans les fournitures).

Montage de la roue pivotante (7) (sachet joint H) (fig. 11)

1. Insérez la rondelle et ensuite le ressort par le bas dans le tube de la roue pivotante (7).
2. Maintenez le ressort en position avec un doigt.
3. Placez la roue pivotante (7) sur l'arbre de la partie inférieure du tambour (10) de manière à ce que le ressort repose sur l'arbre.
4. Poussez la roue pivotante (7) vers le bas jusqu'à ce que les alésages dans l'arbre de la partie inférieure du tambour (10) soient alignés avec ceux dans la roue pivotante (7).
5. Fixez la roue pivotante (7) avec la vis à six pans M10x65, deux rondelles et un écrou d'arrêt.
6. Serrez ensuite la vis à l'aide de deux clés plates SW16 (non comprises dans les fournitures), de manière à ce que la roue pivotante (7) puisse encore être légèrement basculée.
7. Tournez la vis à tête cylindrique du tube dans le sens des aiguilles d'une montre à l'aide d'une clé à six pans creux SW8 (pas comprise dans les fournitures) pour régler la tension du ressort.

Remarque : La roue pivotante (7) doit reposer sur l'arbre de manière à pouvoir être basculée. Elle doit pouvoir s'enclencher facilement dans les encoches de la rondelle d'arrêt (13).

Montage du bloc-moteur (4) (sachet joint I) (fig. 12)

1. Positionnez le bloc moteur (4) de façon à ce que les boulons filetés correspondent aux alésages.
2. Poussez maintenant le bloc moteur (4) complet sur l'arbre.
3. Fixez ensuite le bloc moteur (4) avec les quatre rondelles et les quatre écrous d'arrêt M8. Pour ce faire, utilisez une clé plate (SW13) (non comprise dans les fournitures).

9. Mise en service

Attention !

Avant la mise en service, monter impérativement l'appareil en entier !

N'utilisez la bétonnière que si aucune pièce ne manque ou n'est défectueuse et si le câble de raccordement n'est pas endommagé.

9.1 Installation

1. Placez la bétonnière à l'horizontale sur une surface plane, solide et protégée contre le basculement. Vous évitez ainsi d'enfoncer la machine dans le sol.
2. Ne placez pas la bétonnière sur le câble de raccordement !
3. Posez le câble de raccordement de manière à ce qu'il ne risque pas d'être plié, écrasé ou endommagé de quelque manière que ce soit.

Remarque :

Le tambour (1) doit pouvoir pivoter à gauche et à droite. Pour vider le tambour (1), il doit y avoir de la place sous le tambour (1) pour un récipient de capacité suffisante (par ex. baignoire à mortier). Lors de l'installation de la machine, veillez à ce que le tambour de mélange puisse être vidé sans entrave.

9.2 Démarrage/Arrêt (fig. 1)

⚠ ATTENTION !

Risque de blessures !

Un tambour mélangeur en rotation peut provoquer des blessures.

- N'intervenez pas dans le tambour mélangeur en marche.
 - N'introduisez pas d'objets dans le tambour mélangeur en marche (par ex. une pelle ou autre).
1. Raccordez un câble rallonge approprié au câble de raccordement de la bétonnière.
 2. Branchez le câble rallonge dans une prise de courant.
 3. Actionnez l'interrupteur On/Off (3) « I » (bouton vert) pour démarrer l'appareil.
 4. Actionnez l'interrupteur On/Off (3) « 0 » (bouton rouge) pour arrêter l'appareil.

9.2,1 Protection thermique

En cas de surcharge et de surchauffe, l'arrêt de sécurité intégré désactive l'appareil pour des raisons de sécurité.

1. Attendez 15 minutes env. que le moteur ait refroidi.
2. Redémarrez l'appareil en appuyant sur l'interrupteur On/Off (3) « I » (bouton vert).

9.3 Réglage du tambour (1) (fig. 1+2, fig. 13a/13b)

Pour la fabrication de béton ou de mortier, la bétonnière doit être placée dans une position de mélange définie. Seule une position de mélange correcte garantit des résultats optimaux et un bon fonctionnement.

1. Tenez toujours fermement la roue pivotante (7) lors du réglage du tambour (1).
2. Desserrez le dispositif de pivotement en tirant la roue pivotante (7) vers vous. Le cran de la rondelle d'arrêt (13) est ainsi desserré.
3. Pivotez le tambour (1) jusqu'à l'atteinte de la consistance correspondante de votre produit mélangé.
 - Fig. 13a : Position du tambour pour la fabrication de mortier
 - Fig. 13b : Position du tambour pour la fabrication de béton
4. Lorsque le tambour (1) est dans la position souhaitée, enclenchez à nouveau la roue pivotante (7) dans la rondelle d'arrêt (13).

9.4 Remplissage (fig. 13a + 13b)

ATTENTION !

Risque pour la santé et risque de blessures !

L'inhalation de poussière peut causer des atteintes à la santé. N'agitez pas le ciment ou les additifs sans gants de protection.

- Portez un masque de protection respiratoire.
- Portez des gants de protection et n'intervenez jamais dans le tambour mélangeur en marche.

AVERTISSEMENT !

Risque de basculement !

Veillez à la stabilité de la bétonnière avant le remplissage.

- Utilisez la bétonnière uniquement sur une surface solide et plane (protection contre le basculement).
- Lors du remplissage ou pendant le fonctionnement de la bétonnière, ne déplacez pas la bétonnière.

1. Actionnez l'interrupteur On/Off (3) « I » (bouton vert) pour démarrer l'appareil.
2. Vérifiez la position de mélange sur la rondelle d'arrêt (13) :
 - Fig. 13a : Position du tambour pour la fabrication de mortier
 - Fig. 13b : Position du tambour pour la fabrication de béton
3. Ajoutez le mélange lorsque le tambour tourne (1). Ne remplissez pas trop le tambour (1). **Prudence !** Danger dû aux pièces mobiles !
4. Ne versez pas le mélange violemment dans le tambour (1) afin d'éviter tout blocage sur la partie inférieure du tambour (1). Versez le mélange en petites quantités.

5. Avant le remplissage, veillez à ce que l'orientation de l'ouverture du tambour (1) empêche toute chute du mélange hors du tambour (1).

Remarque : Concernant la composition et la qualité du mélange, demandez l'avis d'un spécialiste.

9.5 Vidange (fig. 13c)

1. Placez un récipient de capacité suffisante (par ex. une bassine à mortier) sous le tambour (1). Veillez à ce que le mélange ne puisse pas tomber sur le sol.
2. Déverrouillez le dispositif de pivotement en tirant la roue pivotante (1) vers vous. Le cran de la rondelle d'arrêt (14) est ainsi desserré.
3. Pour vider le tambour (1), orientez-le lentement vers le bas.

10. Raccordement électrique

Le moteur électrique installé est prêt à fonctionner une fois raccordé. Le raccordement correspond aux dispositions de la VDE et aux normes DIN en vigueur.

Le branchement au secteur côté client et la rallonge électrique utilisée doivent correspondre à ces prescriptions.

10.1 Câble de raccordement électrique défectueux

Des détériorations de l'isolation sont souvent présentes sur les lignes de raccordement électriques.

Les causes peuvent en être :

- Des points de pression, si les lignes de raccordement passent par des fenêtres ou interstices de portes.
- Des pliures dues à une fixation ou à un cheminement incorrects des lignes de raccordement.
- Des points d'intersection si les lignes de raccordement se croisent.
- Des détériorations de l'isolation dues à un arrachement hors de la prise murale.
- Des fissures dues au vieillissement de l'isolation.

Des lignes de raccordement électriques endommagées de la sorte ne doivent pas être utilisées et, en raison de leur isolation défectueuse, sont mortellement dangereuses.

Vérifiez régulièrement que les câbles de raccordement électriques ne sont pas endommagés. Assurez-vous que le câble de raccordement n'est pas raccordé au réseau d'électricité lors de la vérification.

Les lignes de raccordement électriques doivent correspondre aux dispositions VDE et DIN en vigueur. Utilisez uniquement des câbles de raccordement dotés du signe H07RN.

L'indication de la désignation du type sur le câble de raccordement est obligatoire.

Dans le cas d'un moteur à courant alternatif monophasé, nous recommandons de recourir à une protection par fusibles de C 16A ou K 16A pour les machines à courant de démarrage élevé (au moins égal à 3 000 W) !

11. Nettoyage

AVERTISSEMENT !

Risque de blessures !

Le produit pourrait démarrer de manière inattendue et causer des blessures.

- Arrêtez le moteur avant tous les travaux de nettoyage et de maintenance.
- Débranchez la fiche secteur avant toute intervention de nettoyage.

REMARQUE !

Risque d'endommagement !

Si de l'eau pénètre dans le bloc-moteur, cela risque d'endommager le moteur. Ne tapez pas sur le tambour mélangeur avec des objets durs (marteau, pelle, etc.). Un tambour mélangeur cabossé altère l'opération de mélange et rend son nettoyage difficile.

- Nettoyez le produit avec une brosse ou un racloir.
- N'immergez pas le produit dans l'eau ou dans d'autres liquides et n'arrosez pas le bloc-moteur avec un nettoyeur haute pression.

Nous vous recommandons de nettoyer minutieusement l'intérieur et l'extérieur de l'appareil après chaque utilisation. La saleté ne doit jamais être retirée avec un marteau, une pelle ou équivalent.

Après chaque utilisation de la bétonnière :

1. Nettoyez le tambour (1) avec de l'eau et retirez le ciment les incrustations de mortier avec une brosse ou un racloir.
2. Pour nettoyer l'intérieur du tambour, versez quelques pelles de graviers avec de l'eau.

12. Transport

AVERTISSEMENT !

Risque de blessures !

Le produit pourrait démarrer de manière inattendue et causer des blessures.

- Arrêtez le moteur avant le transport.
- Débranchez la fiche secteur.

12.1 Transport par véhicule

1. Desserrez le dispositif de pivotement en tirant la roue pivotante (7) vers vous. Le cran de la rondelle d'arrêt (13) est ainsi desserré.
2. Placez maintenant le tambour (1) avec l'ouverture de remplissage vers le bas.
3. Retirez les vis de la béquille (8) de la béquille avec essieu de roue (12).
4. Rentrez la béquille (8) et la béquille avec essieu de roue (12).
5. Sécurisez la bétonnière avec une sangle afin qu'elle ne glisse pas.
6. Ne soulevez pas la bétonnière avec une grue.

12.2 Transport sur le lieu de travail

1. Desserrez le dispositif de pivotement en tirant la roue pivotante (7) vers vous. Le cran de la rondelle d'arrêt (13) est ainsi desserré.
2. Placez maintenant le tambour (1) avec l'ouverture de remplissage vers le bas.
3. Pour un transport court, basculez légèrement la bétonnière et transportez-la sur les roues de transport (5).

13. Stockage

Entreposez l'appareil et ses accessoires dans un lieu sombre, sec et à l'abri du gel. En outre, ce lieu doit être hors de portée des enfants. La température de stockage optimale se situe entre 5 et 30 °C.

Recouvrez la bétonnière afin de la protéger de la poussière ou de l'humidité.

Conservez la notice d'utilisation à proximité de l'outil électrique.

14. Maintenance

AVERTISSEMENT !

Risque de blessures !

Le produit pourrait démarrer de manière inattendue et causer des blessures.

- Arrêtez le moteur avant tous les travaux de maintenance.
- Débranchez la fiche secteur avant toute intervention de maintenance.

14.1 Contrôle de la tension de la courroie (fig. 12)

La tension de la courroie est correctement réglée en usine. La tension de la courroie ne peut pas être réajustée.

1. Retirez le capot du bloc-moteur (4) en desserrant les vis (4a) sur le bloc-moteur (4). Pour ce faire, utilisez un tournevis cruciforme (non compris dans les fournitures).
2. Vérifiez la tension de la courroie. En appuyant avec le doigt sur la courroie, elle doit s'enfoncer d'env. 5 mm.
3. Refermez le couvercle du bloc-moteur (4) et serrez les vis (4a). Pour ce faire, utilisez un tournevis cruciforme (non compris dans les fournitures). Lors du montage, veillez à ce que le joint soit inséré correctement dans le couvercle.

14.2 Remplacer la courroie (fig. 12)

Les courroies sont des pièces d'usure devant être remplacées après un certain temps.

1. Retirez le capot du bloc-moteur (4) en desserrant les vis (4a) sur le bloc-moteur (4).
2. Retirez le capot moteur.
3. Le côté rainuré de la nouvelle courroie trapézoïdale doit pointer vers l'extérieur lors de l'insertion. Veillez à monter d'abord la partie inférieure de la courroie trapézoïdale.
4. Vérifiez la tension de la courroie. En appuyant avec le doigt sur la courroie, elle doit s'enfoncer d'env. 5 mm. Il n'est pas possible de retendre la courroie.
5. Refermez le couvercle du bloc-moteur (4) et serrez les vis (4a). Lors du montage, veillez à ce que le joint soit inséré correctement dans le couvercle.

15. Réparation et commande de pièces de rechange

Après toute réparation ou tout travail de maintenance, assurez-vous que toutes les pièces relatives à la sécurité sont bien montées et en état irréprochable. Placez les pièces dangereuses hors de portée des autres personnes et des enfants.

Attention : La loi allemande de responsabilité produit décharge le fabricant de toute responsabilité en cas de dommages dus à des réparations incorrectes ou à la non-utilisation de pièces de rechange d'origine.

Faites-les effectuer dans un atelier de service après-vente ou un spécialiste dûment autorisé. Il en va de même pour les accessoires.

Les pièces de rechange et accessoires sont disponibles auprès de notre centre de service après-vente. Pour ce faire, scannez le QR Code figurant sur la page d'accueil.

Raccords et réparations

Les raccordements et réparations sur l'équipement électrique ne doivent être effectués que par un électricien spécialisé.

Si vous avez des questions, veuillez fournir les informations suivantes :

- Type de courant du moteur
- Données figurant sur la plaque signalétique de la machine
- Données figurant sur la plaque signalétique du moteur

15.1 Commande de pièces de rechange

Les informations suivantes sont nécessaires pour commander des pièces de rechange :

- Désignation du modèle
- Référence
- Informations de la plaque signalétique

Pièces de rechange/accessoires

Réf. de la courroie : 5908403061

15.2 Informations de service

Notez que, pour ce produit, les composants suivants sont soumis à une usure naturelle ou due à l'utilisation et que les composants suivants sont nécessaires en tant que consommables.

Pièces d'usure* : Courroies

* ne sont pas nécessairement fournis !

16. Élimination et recyclage

Consignes relatives à l'emballage



Les matériaux d'emballage sont recyclables. Merci d'éliminer les emballages de manière respectueuse de l'environnement.

Consignes relatives à la loi allemande sur les appareils électriques et électroniques



Les appareils électriques et électroniques usagés ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères, mais éliminés séparément !

- Retirer les piles ou batteries amovibles usagées de manière non destructive avant de déposer vos déchets électroniques dans un point de collecte ! L'élimination des piles et batteries est réglementée par la loi allemande sur les piles.
- Les propriétaires et utilisateurs d'appareils électriques et électroniques sont légalement tenus de les rapporter à l'issue de leur utilisation.
- Il incombe à l'utilisateur final de supprimer ses données à caractère personnel enregistrées sur l'appareil usagé !
- Le symbole représentant une poubelle barrée signifie que les appareils électriques et électroniques ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères.
- Les appareils électriques et électroniques peuvent être gratuitement déposés :
 - Dans les points de collecte et d'élimination publics (dépôts municipaux p. ex.)

- Dans les points de vente d'appareils électroniques (sur place ou en ligne) si le distributeur est tenu de les reprendre ou propose ce service.
- Vous pouvez déposer jusqu'à trois appareils électroniques usagés dont les bords ne dépassent pas 25 centimètres de longueur auprès du fabricant ou d'un point de collecte agréé situé près de chez vous sans acheter de nouvel appareil.
- Pour plus de détails concernant les conditions de reprise des fabricants et distributeurs, contactez le service client correspondant.
- En cas de livraison d'un nouvel appareil électronique à un consommateur privé par le fabricant, le fabricant peut accepter de reprendre l'appareil électronique usagé gratuitement sur demande de l'utilisateur final. Pour en être sûr, contactez le service client du fabricant.
- Ces déclarations ne s'appliquent qu'aux appareils vendus et installés dans les pays membres de l'Union européenne et visés par la directive européenne 2012/19/UE. D'autres dispositions relatives à l'élimination des appareils électriques et électroniques usagés peuvent s'appliquer dans les pays hors de l'Union européenne.

17. Dépannage

Défaut	Cause possible	Solution
Le moteur ne démarre pas	Tension secteur inexistante	Contrôlez la protection par fusibles
	Câble de raccordement défectueux	Faites vérifier ou remplacer par un électricien spécialisé
Le moteur s'arrête	Le moteur est surchargé	Laisser refroidir le moteur
	Les ouvertures d'admission et d'évacuation d'air sur le bloc-moteur sont encrassées	Nettoyer les ouvertures d'admission et d'évacuation d'air
Le moteur tourne, le tambour reste immobile	La courroie trapézoïdale glisse	Remplacer la courroie trapézoïdale

Spiegazione dei simboli sul prodotto

	<p>Prima della messa in funzione leggere le istruzioni per l'uso!</p>
	<p>Indossare scarpe antinfortunistiche!</p>
	<p>Indossare guanti protettivi!</p>
	<p>Indossare occhiali protettivi!</p>
	<p>Indossare una maschera respiratoria antipolvere!</p>
	<p>Usare gli otoprotettori!</p>
	<p>Posizionare la betoniera su una base solida, piana ed orizzontale.</p>
	<p>La betoniera non deve spostarsi durante il funzionamento!</p>
	<p>L'azionamento della betoniera è consentito soltanto quando il dispositivo di sicurezza è completamente chiuso.</p>
	<p>Non mettere le mani nel tamburo in movimento!</p>
	<p>Cautela! Pericolo di schiacciamento sulla corona dentata nella rondella zigrinata.</p>

	<p>Non avviare il motore quando il tamburo è completamente carico.</p>
	<p>Proteggere l'ambiente! Portare il materiale residuo in un centro di raccolta autorizzato. Non deve raggiungere le condotte fognarie, il fondo o il sistema idrico.</p>
	<p>Tenere i bambini e le persone non autorizzate lontane dall'apparecchio.</p>
	<p>L'apparecchio è munito di isolamento di protezione. Attenzione! La classe di isolamento viene mantenuta soltanto se, in caso di manutenzione, vengono utilizzati isolanti originali e non vengono modificati gli intervalli di isolamento. Non collegare a una presa domestica! Utilizzare solo con un'alimentazione protetta da un interruttore differenziale (FI).</p>
	<p>Prima degli interventi di pulizia o manutenzione staccare la spina elettrica!</p>
	<p>Ausilio al montaggio! Vedere: Montaggio, Montare la parte superiore del tamburo.</p>
	<p>Specificazione del livello di potenza acustica in dB</p>
	<p>Classe di protezione II</p>
	<p>Il prodotto è conforme alle direttive europee in vigore.</p>
	<p>Il prodotto è conforme alle direttive serbe in vigore.</p>

Indice:
Pagina:

1.	Introduzione	51
2.	Descrizione del prodotto (Fig. 1 - 13d).....	51
3.	Contenuto della fornitura (Fig. 2 + 3).....	51
4.	Impiego conforme alla destinazione d'uso.....	51
5.	Indicazioni di sicurezza	52
6.	Dati tecnici	53
7.	Disimballaggio	54
8.	Allestimento / Prima della messa in funzione	54
9.	Messa in funzione.....	56
10.	Allacciamento elettrico	57
11.	Pulizia.....	58
12.	Trasporto.....	58
13.	Stoccaggio	58
14.	Manutenzione	58
15.	Riparazione e ordine dei pezzi di ricambio	59
16.	Smaltimento e riciclaggio	59
17.	Risoluzione dei guasti.....	60
18.	Dichiarazione di conformità.....	101

1. Introduzione

Produttore:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen, Germania

Egregio cliente,

Le auguriamo un lavoro piacevole e di successo con il suo nuovo prodotto.

Indicazione:

Sulla base della legge attualmente in vigore sulla responsabilità per prodotti difettosi, il fabbricante del presente prodotto non risponde dei danni al prodotto in questione o derivanti da esso in caso di:

- Trattamento improprio
- Mancato rispetto delle istruzioni per l'uso
- Riparazioni da parte di terzi, personale tecnico non autorizzato
- Montaggio e sostituzione di pezzi di ricambio non originali
- Utilizzo non conforme
- Guasti all'impianto elettrico in caso di mancata osservanza delle norme e delle disposizioni nazionali in materia di elettricità.

Da osservare:

Le istruzioni per l'uso sono parte integrante del prodotto. Esse contengono avvertenze importanti su come utilizzare il prodotto in modo sicuro, corretto ed economico, su come evitare i pericoli, risparmiare sui costi di riparazione, ridurre i tempi di inattività ed aumentare l'affidabilità e la durata di vita del prodotto. Oltre alle disposizioni di sicurezza contenute nelle qui presenti istruzioni per l'uso, è necessario altresì osservare le norme in vigore nel proprio Paese per il prodotto.

Cerchi di prendere dimestichezza, prima dell'utilizzo, con tutte le avvertenze di sicurezza e di comando. Utilizzare il prodotto solo come descritto e per i campi di applicazione specificati. Conservare le istruzioni per l'uso in un luogo sicuro e consegnare personalmente tutta la documentazione all'atto del passaggio del prodotto a terzi.

2. Descrizione del prodotto (Fig. 1 - 13d)

1. Tamburo
2. Utensile di miscelazione
3. Interruttore ON / OFF
4. Unità motore

- 4a Viti
5. Ruote di trasporto
6. Telaio di base
7. Ruota orientabile
8. Piede di supporto
9. Parte superiore del tamburo
10. Parte inferiore del tamburo
11. Parte centrale del telaio
12. Piede di supporto con asse della ruota
13. Rondella a scatto
- 13a Supporto
14. Supporto cuscinetto

3. Contenuto della fornitura (Fig. 2 + 3)

- Utensile di miscelazione (2)
- Unità motore (4)
- Ruote di trasporto (5)
- Ruota orientabile (7)
- Piede di supporto (8)
- Parte superiore del tamburo (9)
- Parte inferiore del tamburo (10)
- Parte centrale del telaio (11)
- Piede di supporto con asse della ruota (12)
- Rondella zigrinata (13)
- Supporto dei cuscinetti (14)
- 9x sacchetto degli accessori
- Istruzioni per l'uso

4. Impiego conforme alla destinazione d'uso

La betoniera è utilizzabile in lavori a domicilio per la produzione di calcestruzzo e malta. La betoniera è destinata esclusivamente all'uso privato in casa e giardino.

Utilizzare la macchina solo in modo conforme all'uso previsto. Un uso diverso o che oltrepassi quello previsto è da considerarsi non conforme. L'utente/l'operatore, e non il produttore, è unico responsabile dei danni o di qualsiasi tipo di lesione derivante.

L'osservanza delle indicazioni di sicurezza, nonché il rispetto delle istruzioni di montaggio e delle indicazioni operative contenute nelle istruzioni per l'uso sono fondamentali al fine di un utilizzo del dispositivo conforme alla destinazione d'uso.


Le disposizioni antinfortunistiche pertinenti e le altre regole tecniche di sicurezza generalmente riconosciute devono essere rispettate.


La macchina può essere utilizzata, sottoposta a manutenzione o riparata soltanto da persone che hanno familiarità con essa e sono state istruite sui pericoli. Modifiche arbitrarie alla macchina escludono la responsabilità del fabbricante per i danni che ne derivano.


La macchina può essere utilizzata soltanto con componenti e accessori originali del produttore. Le disposizioni relative alla sicurezza, al lavoro e alla manutenzione del produttore e le misure indicate nei Dati tecnici devono essere rispettate.

Si prega di osservare che i nostri apparecchi non sono destinati a un uso commerciale, artigianale o industriale. Non ci si assume alcuna responsabilità se l'apparecchio è impiegato nel quadro di un'attività commerciale, artigianale, industriale o simili.

Spiegazione delle parole di segnalazione nelle istruzioni per l'uso

 Avviso
Dicitura di segnalazione indicante una possibile situazione di pericolo che, se non viene evitata, può portare alla morte o a gravi lesioni.

 PERICOLO
Dicitura di segnalazione indicante la presenza di una situazione imminente di pericolo che, se non viene evitata, porta alla morte o a gravi lesioni.

 CAUTELA
Dicitura di segnalazione indicante una possibile situazione di pericolo che, se non viene evitata, può comportare lesioni di lieve o media entità.

ATTENZIONE
Dicitura di segnalazione indicante una possibile situazione di pericolo che, se non viene evitata, potrebbe comportare danni materiali al prodotto o proprietà.

5. Indicazioni di sicurezza

Indicazioni di sicurezza generali

AVVISO: Quando si utilizzano attrezzi elettrici, seguire le precauzioni di sicurezza di base riportate di seguito per ridurre il rischio di incendio, scarica elettrica e lesioni personali.

Leggere tutte le istruzioni prima di iniziare a lavorare con questo apparecchio.

- Rispettare tutte le avvertenze di sicurezza e le indicazioni di pericolo presenti sulla macchina.
- Mantenere leggibili tutte le avvertenze di sicurezza e le indicazioni di pericolo presenti sulla macchina.
- Non è consentito smontare o rendere inutilizzabili i dispositivi di sicurezza presenti sulla macchina.
- Controllare le linee di allacciamento alla rete. Non impiegare linee di allacciamento difettose.
- Prima della messa in funzione, controllare il corretto funzionamento dell'apparecchio.
- Tenere la betoniera fuori dalla portata delle persone non autorizzate e dei bambini.
- Non è consentito l'uso a persone sotto l'effetto di alcool, droga o medicinali.
- L'operatore è tenuto a indossare dispositivi di protezione individuale (DPI).
- Cautela durante il lavoro: Pericolo di lesioni a causa di parti rotanti.
- Eseguire gli interventi di pulizia, manutenzione e di risoluzione dei guasti soltanto a motore spento. Scollegare la spina elettrica!
- L'installazione, le riparazioni e gli interventi di manutenzione all'impianto elettrico possono essere eseguiti esclusivamente da personale specializzato.
- Una volta terminati gli interventi di riparazione e manutenzione, rimontare immediatamente tutti i dispositivi di sicurezza e protezione.
- Spegner il motore quando ci si allontana dalla postazione di lavoro e scollegare la spina elettrica!
- Assicurarsi che sia presente un'illuminazione sufficiente. Una scarsa illuminazione può aumentare in modo determinante il pericolo di lesioni!
- In caso di pericolo, spegnere la macchina e scollegare la spina elettrica!
- Non mettere mai le mani su parti in movimento della macchina quando la stessa è accesa. Sussiste il pericolo di impigliamento / avvolgimento dovuto al tamburo in rotazione o agli utensili di miscelazione rotanti.

- La macchina non deve essere usata durante il trasferimento in un altro posto!
- La macchina può essere posizionata solo su una superficie piana!
- Sussiste il pericolo di inalare vapori e polveri velenosi.
- Non collegare a una presa domestica! Utilizzare solo con un'alimentazione protetta da un RCD (interruttore differenziale).

Ulteriori indicazioni di sicurezza

- È possibile mettere in funzione la betoniera soltanto quando questa è completamente montata.
- Prima della messa in funzione controllare se le linee di allacciamento sono danneggiate.
- Indossare scarpe antinfortunistiche, guanti di protezione, occhiali protettivi e un respiratore antipolvere.
- Tenere mani e piedi lontani dalle parti in movimento.
- Non allungare le mani nel tamburo mescolatore in funzione.
- Non inserire alcun oggetto nel tamburo mescolatore in movimento, ad es. pale o simili.
- Pericolo di lesioni quando il tamburo mescolatore ruota.
- L'azionamento della betoniera è consentito soltanto con pezzi di ricambio originali.
- Eventuali riparazioni alla betoniera possono essere eseguite soltanto da ditte autorizzate.
- Non lasciare incustodita la betoniera pronta all'esercizio.
- Quando si abbandona la postazione di lavoro, spegnere la macchina e staccare la spina elettrica.

Rischi residui

La macchina è stata costruita secondo tecnologie all'avanguardia e conformemente alle regole di tecnica di sicurezza riconosciute. Tuttavia, durante il suo impiego, si possono presentare rischi residui.

- Pericolo di lesioni a causa di parti rotanti.
- Pericolo di lesioni dovuti a elettricità a causa dell'utilizzo di cavi di alimentazione elettrica inadeguati.
- Prima di eseguire lavori di regolazione o manutenzione, spegnere il motore e staccare la spina elettrica.
- Inoltre, nonostante tutte le misure precauzionali adottate, possono comunque venirsene a creare dei rischi residui non evidenti.
- I rischi residui possono essere ridotti al minimo se si osservano le "Istruzioni di sicurezza" e "Uso previsto", nonché le istruzioni per l'uso nel loro complesso.

- Evitare avviamenti accidentali della macchina: Accertarsi che l'interruttore ON/OFF sia in posizione "0" prima di inserire la spina nella presa di corrente.
- Utilizzare l'attrezzo raccomandato nelle presenti istruzioni per l'uso. In questo modo potrete ottenere le prestazioni ottimali della vostra macchina.
- Tenere lontane le mani dalla zona di lavoro quando la macchina è in funzione.

Avviso! Questo attrezzo elettrico genera un campo magnetico durante l'esercizio. Tale campo può danneggiare impianti medici attivi o passivi in particolari condizioni.

Per ridurre il rischio di lesioni serie o mortali, si raccomanda alle persone con impianti medici di consultare il proprio medico e il fabbricante dell'impianto medico prima di utilizzare l'attrezzo elettrico.

6. Dati tecnici

	MIX125 / BTM125	MIX140
Motore	230 V~ / 50 Hz	230 V~ / 50Hz
Potenza del motore	0,55 kW	0,55 kW
Regime max.:	2750 min ⁻¹	2750 min ⁻¹
Regime tamburo max.:	26,6 min ⁻¹	26,6 min ⁻¹
Capacità	125 l	140 l
Diametro dell'apertura del tamburo	385 mm	385 mm
Il grado di protezione conforme alla norma EN 60529:	IP45D	IP45D
Dimensioni	1200 x 710 x 1260 mm	1200 x 710 x 1260 mm
Modalità operativa:	S6 30%	S6 30%
Classe di protezione	II	II
Peso	45 kg	47 kg

Con riserva di modifiche tecniche!

*S6 30 %: Funzionamento continuativo con carico intermittente (durata del ciclo 10 min)

Per non riscaldare il motore in maniera intollerabile, il motore può operare per il 30% del tempo di ciclo con la potenza nominale specificata e deve poi continuare a funzionare per il 70% del tempo di ciclo senza carico.

Informazioni riguardo alla rumorosità

Avviso: Il rumore può avere un grave impatto sulla salute. Se il rumore della macchina è superiore a 85 dB, usare degli otoprotettori adeguati.

Valori caratteristici delle emissioni sonore

I valori di rumorosità sono stati determinati secondo EN ISO 3744:2010.

MIX125 / BTM125 / MIX140

Livello di pressione acustica L_{pA}	71,11 dB/69,84dB
Livello di potenza acustica L_{WA}	91,11dB/89,84 dB
Incertezza $K_{WA/pA}$	3,42 dB/0,85 dB

7. Disimballaggio

- Aprire l'imballaggio ed estrarre con cautela l'apparecchio.
- Rimuovete il materiale di imballaggio nonché le staffe di sicurezza per il trasporto e l'imballaggio (se presenti).
- Controllate se il contenuto della fornitura è completo.
- Controllare l'apparecchio e gli accessori per rilevare l'eventuale presenza di danni dovuti al trasporto.
- Ove possibile, conservare l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.

⚠ AVVISIO!

L'apparecchio e il materiale di imballaggio non sono giocattoli per bambini! I bambini non devono giocare con i sacchetti di plastica, pellicole e piccole parti! Sussiste il pericolo di ingerimento e soffocamento!

8. Allestimento / Prima della messa in funzione

Attenzione!

Prima della messa in funzione è obbligatorio montare completamente l'apparecchio!

Per semplificare il montaggio, lo si dovrebbe eseguire in due persone.

I sacchetti degli accessori (da A fino a I) contengono tutta la minuteria necessaria per il montaggio (vedere Fig. 3).

Attrezzo necessario per il montaggio (non contenuto nella fornitura):

- 2x chiave fissa SW13
- 2x chiave fissa SW16
- 1x chiave a brugola SW8
- 1x pinza combinata
- 1x cacciavite a lama cruciforme

Montaggio delle ruote di trasporto (5) (Fig.4) (Sacchetto di accessori A)

1. Inserire una coppia su entrambi i lati, attraverso il foro interno dell'asse della ruota.
2. A questo punto, su entrambi i lati spingere una rondella sull'asse della ruota.
3. Infine posizionare le ruote di trasporto (5) su entrambi i lati sul piedino di supporto con l'asse della ruota (12).
4. Dopodiché spingere nuovamente su entrambi i lati una rondella sull'asse della ruota.
5. Inserire una coppia su entrambi i lati, attraverso il foro esterno dell'asse della ruota.
6. Fissare le ruote di trasporto (5), separando le coppielle l'una dall'altra con un'adeguata pinza combinata (non contenuta nella fornitura).

Montaggio del piedino di supporto (8) sulla parte centrale del telaio (11) (Sacchetto di accessori B) (Fig. 5)

1. Tenere il piede di supporto (8) sulla parte centrale del telaio (11), come rappresentato in figura. Selezionare i fori, in modo da collocare il piede di supporto (8) nella posizione più bassa.
2. Spingere entrambe le viti esagonali M8x70 attraverso i fori.
3. Stringere le viti sempre con una rondella piana, una rondella elastica e un dado M8.
4. Stringere tutte le viti, con l'aiuto di due chiavi per dadi (SW13) (non incluse nel contenuto della fornitura).

Montaggio piede di supporto con asse della ruota (12) e ruote di trasporto (5) sulla parte centrale del telaio (11) (sacchetto degli accessori C) (Fig. 6)

1. Tenere il piede di supporto con asse della ruota (12) sulla parte centrale del telaio (11), come rappresentato in figura.
2. Spingere entrambe le viti esagonali M8x70 attraverso i fori.
3. Stringere le viti sempre con una rondella piana, una rondella elastica e un dado M8.

- Stringere tutte le viti, con l'aiuto di due chiavi per dadi (SW13) (non incluse nel contenuto della fornitura).

Montaggio parte inferiore del tamburo (10) (sacchetto degli accessori D) (Fig. 7)

- Inserire il supporto dei cuscinetti (14) nell'apposito punto nella parte inferiore del tamburo (10).
- Inserire allo stesso tempo il cuscinetto della parte inferiore del tamburo (10) con il supporto dei cuscinetti premontato (14) nelle aperture del telaio di base (6). Assicurarsi che il supporto dei cuscinetti (14) si trovi sul piede di supporto con l'asse della ruota (12).
- Fare attenzione in questo caso alla posizione dei fori.
- Spingere entrambe le viti esagonali M8x65 attraverso i fori.
- Stringere le viti sempre con una rondella piana, una rondella elastica e un dado M8.
- Stringere infine tutte le viti, con l'aiuto di due chiavi per dadi (SW13) (non incluse nel contenuto della fornitura).
- Fissare la parte inferiore del tamburo (10) con l'anello di arresto (vedere figura).

Montaggio utensile di miscelazione (2) (Sacchetto di accessori E) (Fig. 8+9)

- Inserire ciascuna vite con intaglio a croce M8x20 dall'esterno, attraverso la parte inferiore del tamburo (10).
- Spingere ciascuna rondella in gomma sulle viti con intaglio a croce appena inserite nella parte inferiore del tamburo (10).
- A questo punto posizionare l'utensile di miscelazione (2) sulle viti con intaglio a croce montate e fissare ciascuna vite con una rondella piana, rondella elastica e un dado M8.
- L'utensile di miscelazione (2) si può considerare montato in maniera fissa non appena viene montata la parte superiore del tamburo (9).

Indicazione: Per semplificare il corretto montaggio dell'utensile di miscelazione (2), sono inserite due frecce sul tamburo superiore e inferiore. Qualora non si dovesse essere certi del montaggio corretto dell'utensile di miscelazione, è possibile verificarlo. Disporre a tale proposito la parte superiore del tamburo (9) su quella inferiore (10) e ruotarle fino a quando le due frecce non puntano una sull'altra.

Montaggio parte superiore del tamburo (9) (sacchetto degli accessori F) (Fig. 9)

- Applicare la parte superiore del tamburo (9) sulla parte inferiore del tamburo (10). Assicurarsi che i fori di fissaggio del tamburo superiore e inferiore siano allineati tra loro.
Attenzione! Le frecce applicate indicano l'esatto allineamento della parte inferiore del superiore (10) e di quella superiore (9).
- Fissare la parte superiore del tamburo (9) posizionando le sei viti M8X16, le rondelle elastiche e le rondelle.
- Stringere poi le viti a croce, con l'aiuto di un cacciavite a lama cruciforme (non incluso nel contenuto della fornitura).
- Inserire ciascuna vite con intaglio a croce M8x20 dall'esterno, attraverso la parte superiore del tamburo (9).
- Spingere ciascuna rondella in gomma sulle viti con intaglio a croce appena inserite nella parte superiore del tamburo (9).
- Fissare l'estremità superiore dell'utensile di miscelazione (2) in modo che appoggi sulle viti a croce appena inserite. Stringerlo con una rondella piana, una rondella elastica e un dado M8.
- Stringere infine tutte e quattro le viti nella parte inferiore del tamburo (10) e nella parte superiore del tamburo (9) con l'aiuto di cacciavite a lama cruciforme e di una chiave per dadi SW13 (non inclusi nel contenuto della fornitura).

Montaggio rondella zigrinata (13) (sacchetto degli accessori G) (Fig. 10)

- Spingere la rondella zigrinata (13) sul supporto (13a).
- Stringerla con le due viti esagonali M8x25 e con una rondella piana, rondella elastica e un dado M8.
- Stringere infine tutte le viti, con l'aiuto di due chiavi per dadi (SW13) (non incluse nel contenuto della fornitura).

Montaggio ruota orientabile (7) (sacchetto degli accessori H) (Fig. 11)

- Da sotto, inserire la rondella e dopodiché la molla nel tubo della ruota orientabile (7).
- Tenere la molla con un dito nella posizione corretta.
- Posizionare la ruota orientabile (7) sull'albero della parte inferiore del tamburo (10), in modo che la molla appoggi sull'albero.

4. Spingere la ruota orientabile (7) verso il basso, fino a quando i fori nell'albero della parte inferiore del tamburo (10) non sono allineati nella ruota orientabile (7).
5. Fissare la ruota orientabile (7) con la vite a testa esagonale M10x65, due rondelle e un dado di arresto.
6. Stringere infine la vite per mezzo di due chiavi per dadi SW16 (non incluse nel contenuto della fornitura) in modo che sia possibile ancora ribaltare leggermente la ruota orientabile (7).
7. Ruotare la vite cilindrica del tubo in senso orario, aiutandosi con una chiave a brugola SW8 (non contenuta nella fornitura), per regolare la tensione della molla.

Indicazione: La ruota orientabile (7) deve essere conservata sull'albero, in modo che sia ribaltabile. Deve essere possibile accedere con facilità alla rondella zigrinata (13) attraverso i fori.

Montaggio unità motore (4) (sacchetto degli accessori I) (Fig. 12)

1. Posizionare l'unità motore (4) in modo che i perni filettati coincidano con i fori.
2. A questo punto spingere completamente l'unità motore (4) sull'albero.
3. Infine fissare l'unità motore (4) con le quattro rondelle e i quattro dadi di arresto M8. A tal fine, utilizzare una chiave per dadi (SW13) (non contenuta nella fornitura).

9. Messa in funzione

Attenzione!

Prima della messa in funzione è obbligatorio montare completamente l'apparecchio!

Azionare la betoniera solo se sono presenti tutti i pezzi, se non ci sono difetti e se la linea di allacciamento non è danneggiata.

9.1 Installazione

1. Posizionare la betoniera in orizzontale su una base solida, piana e in sicurezza contro il ribaltamento. Impedire dunque un affondamento della macchina sul fondo.
2. Non appoggiare la betoniera sulla linea di allacciamento!

3. Posare la linea di allacciamento in modo che questa non sia piegata o schiacciata e che non possa essere danneggiata.

Indicazione:

Il tamburo (1) deve poter ruotare verso destra e sinistra. Per svuotare il tamburo (1), sotto il tamburo (1) deve esserci spazio per un contenitore dalla capienza sufficiente (ad es. una vaschetta per malta). All'atto del posizionamento della macchina, assicurarsi che sia garantito uno scarico privo di ostacoli del tamburo miscelatore.

9.2 Accensione / spegnimento (Fig. 1)

⚠ ATTENZIONE!

Pericolo di lesioni!

Un tamburo miscelatore in rotazione può provocare lesioni.

- Non allungare le mani nel tamburo mescolatore in funzione.
- Non inserire alcun oggetto nel tamburo di miscelazione in funzione (ad es. pale o simili).

1. Collegare un cavo di prolunga adatto alla linea di allacciamento della betoniera.
2. Inserire il cavo di prolunga in una presa.
3. Azionare l'interruttore ON/OFF (3) "I" (tasto verde) per avviare l'apparecchio.
4. Premere nuovamente l'interruttore ON/OFF (3) "0" (tasto rosso) per spegnere l'apparecchio.

9.2,1 Protezione termica

In caso di sovraccarico e surriscaldamento, il sistema protettivo di spegnimento integrato disattiva, per ragioni di sicurezza, l'apparecchio.

1. Attendere circa 15 minuti fino a quando il motore non si è raffreddato.
2. Riavviare l'apparecchio, premendo sull'interruttore di accensione/spegnimento (3) "I" (tasto verde).

9.3 Regolazione del tamburo (1)

(Fig. 1+2, Fig. 13a/13b)

Per la produzione di calcestruzzo o malta occorre innestare la betoniera in una determinata posizione di miscelazione. Solo la corretta posizione di miscelazione garantisce i migliori risultati del miscelatore e assicura uno svolgimento operativo privo di problemi.

1. Per la regolazione del tamburo (1), tenere sempre ben stretta la ruota orientabile (7).

2. Allentare il dispositivo orientabile, tirando verso di sé la ruota orientabile (7). In questo modo si allenta la zigrinatura della rondella zigrinata (13).
3. Ruotare il tamburo (1) fino alla consistenza adatta al proprio materiale di miscelazione.
 - Fig. 13a: Posizione del tamburo per la produzione di malta
 - Fig. 13b: Posizione del tamburo per la produzione di calcestruzzo
4. Una volta che il tamburo (1) si trova nella posizione desiderata, inserire nuovamente la ruota orientabile (7) nella rondella zigrinata (13).

9.4 Riempimento (Fig. 13a + 13b)

ATTENZIONE!

Pericolo per la salute e pericolo di lesioni!

L'inalazione di polvere può determinare danni alla salute.

Non toccare cemento o additivi senza guanti protettivi.

- Indossare un respiratore antipolvere.
- Indossare dei guanti protettivi e non allungare mai gli arti nel tamburo miscelatore in funzione.

AVVISO!

Pericolo di ribaltamento!

Fare attenzione, prima del riempimento, al fatto che la betoniera sia stabile.

- Azionare la betoniera solo su un fondo resistente e piano (in sicurezza contro il ribaltamento).
 - All'atto del riempimento o con tamburo in funzione, non modificare mai la posizione della betoniera.
1. Azionare l'interruttore ON/OFF (3) "I" (tasto verde) per avviare l'apparecchio.
 2. Verificare la posizione di miscelazione sulla rondella dentellata (13):
 - Fig. 13a: Posizione del tamburo per la produzione di malta
 - Fig. 13b: Posizione del tamburo per la produzione di calcestruzzo
 3. Introdurre nel tamburo in funzione (1) il materiale di miscelazione. Non riempire troppo il tamburo (1). **Cautela!** Pericolo di parti in movimento!
 4. Non gettare materiale in grande quantità nel tamburo (1), al fine di evitare che si attacchi alla parte inferiore del tamburo (1). Apportare materiale suddiviso in porzioni più piccole.
 5. Prima del riempimento, accertarsi che l'apertura del tamburo (1) sia allineata in modo che non possa cadere del materiale di miscelazione dal tamburo stesso (1).

Indicazione: Per la composizione e la qualità del materiale di miscelazione, ricorrere alla consulenza di un esperto.

9.5 Scarico (Fig. 13c)

1. Posizionare un contenitore di capacità sufficiente (ad es. una vaschetta per malta) sotto al tamburo (1). Assicurarsi che il materiale di miscelazione non possa cadere sul fondo.
2. Sbloccare il dispositivo orientabile, tirando verso di sé la ruota orientabile (1). In questo modo si allenta la zigrinatura della rondella zigrinata (14).
3. Ruotare dunque il tamburo (1) lentamente verso il basso per svuotarlo.

10. Allacciamento elettrico

Il motore elettrico installato è collegato e pronto per l'esercizio. L'allacciamento è conforme alle disposizioni VDE e DIN pertinenti.

L'allacciamento alla rete lato cliente e il cavo di prolunga utilizzato devono essere conformi a tali norme.

10.1 Cavo di alimentazione elettrica difettoso

Sui cavi di alimentazione elettrica si verificano spesso danni all'isolamento.

Le cause possono essere le seguenti:

- Schiacciature, laddove i cavi di alimentazione vengono fatti passare attraverso finestre o interstizi di porte.
- Piegature a causa del fissaggio o della conduzione dei cavi stessi eseguiti in modo non appropriato.
- Tagli causati dal transito sui cavi di alimentazione.
- Danni all'isolamento causati dalle operazioni di distacco dalla presa a parete.
- Cricche a causa dell'invecchiamento dell'isolamento.

Tali cavi di alimentazione elettrica difettosi non possono essere utilizzati e rappresentano un pericolo mortale a causa dei danni all'isolamento.

Controllare regolarmente che i cavi di alimentazione elettrica non siano danneggiati. Assicurarsi che, durante tale controllo, il cavo di alimentazione non sia collegato alla rete elettrica.

I cavi per il collegamento elettrico devono essere conformi alle disposizioni VDE e DIN pertinenti. Utilizzare soltanto i cavi di alimentazione con la dicitura H07RN. La designazione del tipo deve essere stampata sul cavo di collegamento.

In caso di motore a corrente alternata monofase si consiglia, per macchine con un'elevata corrente di avviamento (a partire da 3000 Watt), di impiegare una protezione di tipo C da 16A o di tipo K da 16A!

11. Pulizia

AVVISO!

Pericolo di lesioni!

Il prodotto può avviarsi in modo inaspettato e dunque portare a lesioni.

- Spegnerne il motore prima di tutti gli interventi di pulizia e di manutenzione.
- Prima di tutti gli interventi di pulizia staccare la spina elettrica.

AVVERTENZA!

Pericolo di danni!

Se penetra acqua nell'unità motore, ne possono conseguire danni al motore stesso. Non battere sul tamburo miscelatore con oggetti duri (martello, pala, etc.). Un tamburo miscelatore deformato influisce sul processo di miscelazione e diventa più difficile da pulire.

- Pulire il prodotto con una spazzola o un raschietto.
- Non immergere il prodotto in acqua o in altri liquidi e non pulire l'unità motore spruzzando con un'idropulitrice.

Si raccomanda di pulire l'apparecchio con cura, all'interno e all'esterno, subito dopo ogni utilizzo. Lo sporco non deve mai essere rimosso con un martello, una pala o cose simili.

Dopo ogni utilizzo della betoniera:

1. Pulire il tamburo (1) con acqua e rimuovere il cemento e le incrostazioni di malta con una spazzola o un raschietto.
2. Per pulire la parte interna del tamburo, fare scorrere alche spalata di ghiaia con acqua.

12. Trasporto

AVVISO!

Pericolo di lesioni!

Il prodotto può avviarsi in modo inaspettato e dunque portare a lesioni.

- Spegnerne il motore prima del trasporto.
- Estrarre la spina elettrica.

12.1 Trasporto su veicolo

1. Allentare il dispositivo orientabile, tirando verso di sé la ruota orientabile (7). In questo modo si allenta la zigrinatura della rondella zigrinata (13).
2. Posizionare dunque il tamburo (1) con l'apertura di riempimento verso il basso.
3. Rimuovere le viti dal piede di supporto (8) e dal piede di supporto con asse della ruota (12).
4. Chiudere il piede di supporto (8) e il piede di supporto con asse della ruota (12).
5. Fissare la betoniera con una cinghia di tensionamento per evitarne lo scivolamento.
6. Non sollevare la betoniera con una gru.

12.2 Trasporto fino alla postazione di lavoro

1. Allentare il dispositivo orientabile, tirando verso di sé la Ruota orientabile (7). In questo modo si allenta la zigrinatura della rondella zigrinata (13).
2. Posizionare dunque il tamburo (1) con l'apertura di riempimento verso il basso.
3. In caso di trasporto breve, inclinare leggermente la betoniera e trasportarla sulle ruote di trasporto (5).

13. Stoccaggio

Stoccare l'apparecchio e i relativi accessori in un luogo buio, asciutto e non soggetto a gelo, non accessibile ai bambini. La temperatura di stoccaggio ideale è compresa tra 5 e 30 °C.

Coprire la betoniera per proteggerla da polvere o umidità.

Conservare le istruzioni per l'uso nei pressi dell'elettrotensile.

14. Manutenzione

AVVISO!

Pericolo di lesioni!

Il prodotto può avviarsi in modo inaspettato e dunque portare a lesioni.

- Spegnerne il motore prima di tutti gli interventi di manutenzione.
- Scollegare la spina elettrica prima di ogni intervento di manutenzione.

14.1 Controllare la tensione della cinghia (Fig. 12)

La tensione della cinghia è impostata correttamente in fabbrica. Non è possibile mettere a punto la tensione della cinghia.

1. Rimuovere la copertura dell'unità motore (4) allentando le viti (4a) sull'unità motore stessa (4). A tal fine, utilizzare un cacciavite a croce (non compreso nel contenuto della fornitura).
2. Controllare la tensione della cinghia. Premendo con il dito sulla cinghia, questa dovrebbe cedere di circa 5 mm.
3. Riapplicare la coperchio sull'unità motore (4) e stringere le viti (4a). A tal fine, utilizzare un cacciavite a croce (non compreso nel contenuto della fornitura). All'atto del montaggio fare attenzione a un corretto inserimento della guarnizione nella copertura.

14.2 Sostituire la cinghia (Fig. 12)

Le cinghie sono pezzi soggetti ad usura che devono essere sostituiti trascorso un certo intervallo di tempo.

1. Rimuovere la copertura dell'unità motore (4) allentando le viti (4a) sull'unità motore stessa (4).
2. Rimuovere il rivestimento del motore.
3. Il lato scanalato della nuova cinghia trapezoidale dovrebbe puntare verso l'esterno al momento dell'inserimento. Assicurarsi per prima cosa di montare la parte inferiore della cinghia trapezoidale.
4. Controllare la tensione della cinghia. Premendo con il dito sulla cinghia, questa dovrebbe cedere di circa 5 mm. Non è possibile mettere a punto la cinghia successivamente.
5. Riapplicare la coperchio sull'unità motore (4) e stringere le viti (4a). All'atto del montaggio fare attenzione a un corretto inserimento della guarnizione nella copertura.

15. Riparazione e ordine dei pezzi di ricambio

Dopo la riparazione o la manutenzione, accertarsi che tutti i componenti tecnici di sicurezza siano applicati e si trovino in stato impeccabile. Conservare in un posto inaccessibile i componenti potenzialmente pericolosi per altre persone e bambini.

Attenzione: Come da legge di responsabilità sui prodotti, non si è responsabili di danni dovuti a riparazioni improprie o non utilizzo di pezzi di ricambio originali.

Incaricare un servizio clienti o un esperto autorizzato. Lo stesso vale anche per gli accessori.

I pezzi di ricambio e gli accessori sono reperibili presso il nostro Service Center. Scansionare a tal fine il codice QR che si trova in prima pagina.

Allacciamenti e riparazioni

Gli allacciamenti e le riparazioni all'impianto elettrico possono essere eseguiti soltanto da un elettricista qualificato.

Si prega di fornire i seguenti dati in caso di domande:

- Tipo di corrente del motore
- Dati della piastrina indicatrice della macchina
- Dati della piastrina indicatrice del motore

15.1 Ordine di pezzi di ricambio

In caso di ordinazione di pezzi di ricambio è necessario indicare quanto segue:

- Denominazione del modello
- Numero di articolo
- Dati della targhetta identificativa

Ricambi / Accessori

Cinghia - n. art.: 5908403061

15.2 Informazioni sulle riparazioni

Occorre osservare che i seguenti pezzi di questo prodotto sono soggetti a usura dovuta all'uso o naturale o che i seguenti pezzi sono necessari come materiali di consumo.

Pezzi soggetti a usura*: Cinghia

* non necessariamente compreso nel contenuto della fornitura!

16. Smaltimento e riciclaggio

Avvertenze per l'imballaggio



Il materiale d'imballaggio è riciclabile. Si prega di smaltire gli imballaggi nel rispetto dell'ambiente.

Avvertenze relative alla legge sui dispositivi elettrici ed elettronici (ElektroG)



I dispositivi elettrici ed elettronici usati non rientrano nei rifiuti domestici, ma devono essere trattati e smaltiti in modo separato!

- Le batterie o gli accumulatori utilizzati non integrati nel dispositivo usato devono essere rimossi prima della consegna, senza distruggerli! Il loro smaltimento è regolato dalla legge sulle batterie.
- I proprietari o gli utilizzatori di dispositivi elettrici ed elettronici sono tenuti per legge a restituirli al termine della loro durata utile.

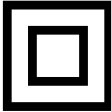
- L'utente finale è responsabile in prima persona per la cancellazione dei suoi dati personali in relazione al dispositivo usato da smaltire!
- Il simbolo del bidone della spazzatura barrato indica che i dispositivi elettrici ed elettronici non possono essere smaltiti insieme ai normali rifiuti domestici.
- I dispositivi elettrici ed elettronici possono essere restituiti gratuitamente presso i seguenti centri:
 - Centri di raccolta e smaltimento di diritto pubblico (ad es. depositi comunali)
 - Punti vendita di dispositivi elettronici (fisici e online), nella misura in cui il distributore sia tenuto al ritiro o lo offra in modo volontario.
 - È possibile consegnare gratuitamente al produttore, senza dovere acquistare prima un nuovo dispositivo da questi, fino a tre dispositivi elettronici usati per ogni tipo di dispositivo con una lunghezza del bordo di massimo 25 centimetri, oppure portare il dispositivo presso un altro centro di raccolta autorizzato nelle proprie vicinanze.
- Altre condizioni di ritiro complementari del produttore e del distributore sono reperibile presso il rispettivo servizio clienti.
- In caso di consegna da parte del produttore di un nuovo dispositivo elettronico presso un privato, quest'ultimo può richiedere il ritiro gratuito del dispositivo elettronico usato, su richiesta dell'utente finale stesso. Contattare a tale proposito il servizio clienti del produttore.
- Quanto esposto si applica solo ad apparecchi installati e distribuiti in un paese dell'Unione Europea e soggetti alla Direttiva europea 2012/19/UE. Nei paesi al di fuori dell'Unione Europea possono applicarsi norme diverse per lo smaltimento di dispositivi elettrici ed elettronici usati.

17. Risoluzione dei guasti

Guasto	Possibile causa	Azione correttiva
Il motore non si avvia	Tensione di rete assente	Controllo della protezione
	Cavo di collegamento difettoso	Fare controllare o sostituire da un elettricista esperto
Il motore si spegne	Motore sovraccarico	Far raffreddare il motore
	Aperture di alimentazione e di scarico dell'aria sull'unità motore sporche	Pulire le aperture di alimentazione e di scarico dell'aria
Il motore gira, ma il tamburo rimane fermo	La cinghia trapezoidale slitta	Sostituire la cinghia trapezoidale

Verklaring van de symbolen op het product

	<p>Voor ingebruikname de gebruikshandleiding zorgvuldig doorlezen!</p>
	<p>Veiligheidsschoenen dragen!</p>
	<p>Draag veiligheidshandschoenen!</p>
	<p>Draag een veiligheidsbril!</p>
	<p>Stofmasker dragen!</p>
	<p>Draag gehoorbescherming!</p>
	<p>Betonmixer horizontaal op een vlakke en stevige ondergrond plaatsen!</p>
	<p>Betonmixer mag tijdens bedrijf niet worden verplaatst!</p>
	<p>Betonmixer mag uitsluitend met volledig gesloten veiligheidsinrichting worden gebruikt!</p>
	<p>Niet in de bewegende trommel grijpen!</p>
	<p>Voorzichtig! Gevaar op beknelling bij de tandkrans in de rasterschijf.</p>

	<p>Start de motor niet als de trommel vol beladen is.</p>
	<p>Milieu beschermen! Breng het overig gebleven materiaal naar een erkend verzamel-punt. Het mag niet in de riolering, in de grond of oppervlaktewater terecht komen.</p>
	<p>Onbevoegde personen en kinderen moeten uit de buurt van het apparaat worden gehouden!</p>
	<p>Het apparaat is dubbelgeïsoleerd! Let op! De beschermingsklasse blijft uitsluitend in stand als tijdens onderhoud de originele isolatiemiddelen worden gebruikt en de isolatie-afstanden niet worden gewijzigd. Niet aansluiten op een huishoudelijk stopcontact! Alleen gebruiken met een door een aardlekschakelaar beveiligde stroomvoorziening.</p>
	<p>Voor het reinigen of onderhoud de voedingsstekker loskoppelen!</p>
	<p>Montagehulpmiddel! Zie: Montage, trommelbovenstuk monteren.</p>
	<p>Specificatie van het geluidsvermogensniveau in dB</p>
	<p>Beschermingsklasse II</p>
	<p>Het product voldoet aan de geldende EU-bepalingen.</p>
	<p>Het product voldoet aan de geldende Servische richtlijnen.</p>

Inhoudsopgave:
Pagina:

1.	Inleiding.....	64
2.	Productbeschrijving (afb. 1 - 13d)	64
3.	Inhoud van de levering (afb. 2 + 3).....	64
4.	Beoogd gebruik.....	64
5.	Veiligheidsvoorschriften	65
6.	Technische gegevens	66
7.	Uitpakken	67
8.	Montage / Voor ingebruikname	67
9.	In gebruik nemen	69
10.	Elektrische aansluiting.....	70
11.	Reiniging	70
12.	Transport.....	71
13.	Opslag.....	71
14.	Onderhoud.....	71
15.	Reparatie & bestellen van reserveonderdelen.....	71
16.	Afvalverwerking en hergebruik.....	72
17.	Verhelpen van storingen.....	73
18.	Conformiteitsverklaring.....	101

1. Inleiding

Fabrikant:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Geachte klant,

Wij wensen u veel plezier en succes bij het werken met uw nieuwe product.

Aanwijzing:

De fabrikant van dit product is volgens de van kracht zijnde wet inzake productaansprakelijkheid niet aansprakelijk voor schade die aan dit product of door dit product ontstaan zijn:

- Ondeskundige behandeling
- Het niet in acht nemen van de gebruikshandleiding
- Reparaties door derden, niet geautoriseerde vakmensen
- Inbouw en vervanging van niet-originele reserveonderdelen
- Gebruik dat niet conform de voorschriften is
- Uitval van de elektrische installatie bij het niet in acht nemen van de elektrische voorschriften en voorschriften.

Let op:

De gebruikshandleiding maakt deel uit van dit product. Deze bevat belangrijke aanwijzingen, hoe u met het product veilig, vakkundig en economisch werkt, hoe u gevaren vermijdt, reparatiekosten uitspaart, uitvaltijden vermindert en de betrouwbaarheid en levensduur van het product verhoogt. Aanvullend op de veiligheidsbepalingen van deze gebruikshandleiding moet u absoluut de voor de werking van het product geldende voorschriften van uw land in acht nemen.

Maak u voor aanvang van de werkzaamheden bekend met alle bedienings- en veiligheidsinstructies. Gebruik het product uitsluitend als beschreven en voor de aangegeven toepassingen. Bewaar de gebruikshandleiding daarom goed, en verstrek alle documentatie als het product wordt doorgegeven aan derden.

2. Productbeschrijving (afb. 1 - 13d)

1. Trommel
2. menger
3. Aan/uit-schakelaar
4. Motoreenheid
- 4a Bouten

5. transportwielen
6. Onderstel
7. Zwenkwiel
8. Standaard
9. Trommelbovenstuk
10. trommelonderstuk
11. Middendeel frame
12. Standaard met wielas
13. Rasterschijf
- 13a Steun
14. Lagerhouder

3. Inhoud van de levering (afb. 2 + 3)

- Menger (2)
- Motoreenheid (4)
- Transportwielen (5)
- Zwenkwiel (7)
- Standaard (8)
- Trommelbovenstuk (9)
- Trommelonderstuk (10)
- Middendeel frame (11)
- Standaard met wielas (12)
- Rasterschijf (13)
- Lagerhouder (14)
- 9x accessoiretas
- Gebruikshandleiding

4. Beoogd gebruik

De betonmixer is bruikbaar bij thuiswerkzaamheden voor het mengen van beton en mortel. De betonmixer is alleen bestemd voor particulier gebruik in huis en tuin.

De machine mag uitsluitend voor het voorgeschreven doel worden gebruikt. Elk ander of verdergaand gebruik is niet volgens de voorschriften. De gebruiker/bediener en niet de fabrikant is aansprakelijk voor ontstane schade of elke vorm van letsel.

Ook de naleving van de veiligheidsvoorschriften, de montagehandleiding en de aanwijzingen in de gebruikshandleiding maken deel uit van het beoogd gebruik. De geldende ongevallenpreventievoorschriften alsook de overige algemene erkende veiligheidstechnische voorschriften moeten in acht worden genomen.

De machine mag alleen door personen worden gebruikt, onderhouden en worden gerepareerd, die bekend zijn met deze werkzaamheden en op de hoogte zijn van de gevaren.

Zelf aangebrachte wijzigingen aan de machine sluiten een aansprakelijkheid van de fabrikant voor hieruit voortvloeiende schade uit.

De machine mag uitsluitend met de originele onderdelen en originele accessoires van de fabrikant worden gebruikt. De veiligheids-, werk- en onderhoudsvoorschriften van de fabrikant alsook de in de technische gegevens aangegeven afmetingen moeten in acht worden genomen.

Let erop dat onze apparaten volgens het beoogd gebruik niet voor bedrijfsmatige, ambachtelijke of industriële toepassingen zijn ontworpen. Wij aanvaarden geen aansprakelijkheid wanneer het apparaat in bedrijfsmatige, ambachtelijke of industriële ondernemingen of bij soortgelijke werkzaamheden wordt ingezet.

Verklaring van de signaalwoorden in de gebruikshandleiding

⚠ Waarschuwing
Signaalwoord voor aanduiding van een mogelijke gevaarlijke situatie die, indien deze niet wordt vermeden, tot de dood of ernstige verwondingen kan leiden.

⚠ GEVAAR
Signaalwoord voor aanduiding van een direct aanwezige, gevaarlijke situatie die, indien deze niet wordt vermeden, de dood of ernstige verwondingen tot gevolg heeft.

⚠ VOORZICHTIG
Signaalwoord voor aanduiding van een mogelijke gevaarlijke situatie die, indien deze niet wordt vermeden, tot geringe of matige verwondingen kan leiden.

LET OP
Signaalwoord voor aanduiding van een mogelijke gevaarlijke situatie die, indien deze niet wordt vermeden, materiële schade aan producten of eigendommen tot gevolg kan hebben.

5. Veiligheidsvoorschriften

Algemene veiligheidsvoorschriften

WAARSCHUWING: Als u elektrisch gereedschap gebruikt, moet u de onderstaande veiligheidsmaatregelen in acht nemen om het risico op brand, elektrische schok en persoonlijk letsel te beperken.

Lees alle aanwijzingen voordat u met dit apparaat gaat werken.

- Neem alle veiligheidsaanwijzingen en veiligheidsinformatie op de machine in acht.
- Alle veiligheidsaanwijzingen en veiligheidsinformatie op de machine moeten volledig en in leesbare staat worden gehouden.
- De veiligheidsinrichtingen van de machine mogen niet worden gedemonteerd of onbruikbaar worden gemaakt.
- Controleer de netaansluitingen. Gebruik geen defecte aansluitleidingen.
- Voor ingebruikname de juiste werking van het apparaat controleren.
- Houd kinderen uit de buurt van de betonmixer.
- Personen die onder invloed zijn van alcohol, drugs, medicijnen mogen het apparaat niet gebruiken.
- De operator is verplicht zijn persoonlijke beschermingsmiddelen (PBM) te dragen.
- Wees voorzichtig tijdens de werkzaamheden: Gevaar voor letsel door roterende delen.
- Voer reinigings- en onderhoudswerkzaamheden uit en verhelp storingen bij een uitgeschakelde motor. Trek de voedingsstekker uit het stopcontact!
- Installaties, reinigings- en onderhoudswerkzaamheden aan de elektrische installatie mogen uitsluitend door een specialisten worden uitgevoerd.
- Alle beschermings- en veiligheidsvoorzieningen moeten direct worden teruggeplaatst nadat de reparatie- of onderhoudswerkzaamheden zijn voltooid.
- Schakel bij het verlaten van de werkplek de motor uit en koppel de voedingsstekker los!
- Let op voldoende verlichting. Slechte verlichting kan het gevaar voor letsel aanzienlijk verhogen!
- Bij gevaar de machine uitschakelen en de voedingsstekker eruit trekken!
- Nooit bij een ingeschakelde machine de handen op bewegende onderdelen leggen. Er bestaat een gevaar op vastgrijpen/opwikkelen door de draaiende trommel resp. roterende menggereedschappen.
- De machine mag niet worden gebruikt als deze naar een andere plaats wordt verplaatst!

- De machine mag alleen op een vlakke ondergrond worden geplaatst!
- Er bestaat een gevaar voor het inademen van giftige dampen en stoffen.
- Niet aansluiten op een huishoudelijk stopcontact! Alleen gebruiken met een door een aardlekschakelaar (RCD) beveiligde stroomvoorziening.

Aanvullende veiligheidsvoorschriften

- De betonmixer mag alleen volledig gemonteerd in bedrijf worden genomen.
- Controleer de netsnoeren op beschadigingen voor ingebruikname.
- Draag veiligheidsschoenen, handschoenen, veiligheidsbril en luchtwegbescherming.
- Houd handen en voeten uit de buurt van bewegende delen.
- Griep niet in de draaiende mengtrommel.
- Geen voorwerpen in de draaiende mengtrommel steken, bijv. een schop of iets dergelijks.
- Gevaar voor letsel bij een draaiende mengtrommel.
- De betonmixer mag alleen met originele reserveonderdelen worden gebruikt.
- Reparaties aan de betonmixer mogen uitsluitend worden uitgevoerd door gespecialiseerde bedrijven.
- Gebruiksklare betonmixers niet onbeheerd achterlaten.
- Bij het verlaten van de werkplek de machine uitschakelen en de voedingsstekker loskoppelen.

Restrisico's

De machine is gebouwd volgens de stand van de techniek en de erkende veiligheidstechnische regels. Toch kan tijdens de werkzaamheden sprake zijn van enkele restrisico's.

- Gevaar voor letsel door roterende delen.
- Gevaar voor de gezondheid, veroorzaakt door elektriciteit bij gebruik van onjuiste snoeren.
- Alvorens de instel- of onderhoudswerkzaamheden uit te voeren, dient u de motor uit te schakelen en de voedingsstekker uit het stopcontact te trekken.
- Bovendien kunnen er ondanks alle getroffen voorzieningen verborgen restrisico's bestaan.
- Restrisico's kunnen worden geminimaliseerd als de "veiligheidsvoorschriften" en het "gebruik conform de voorschriften" alsook de bedieningshandleiding worden opgevolgd.
- Voorkom het onvoorzien opstarten van de machine: Zorg ervoor dat de aan/uit-schakelaar in de stand "0" staat alvorens de stekker in het stopcontact te steken.

- Gebruik gereedschap dat in deze gebruikshandleiding wordt aanbevolen. U verkrijgt dan optimale prestaties met uw machine.
- Houd uw handen buiten de werkomgeving, wanneer de machine in bedrijf is.

Waarschuwing! Dit elektrisch apparaat genereert een elektromagnetisch veld als het is ingeschakeld. Dit veld kan onder bepaalde omstandigheden interfereren met actieve of passieve medische implantaten.

Om het risico op ernstig of dodelijk letsel te beperken, raden we personen met medische implantaten aan om hun arts en de fabrikant van het medische implantaat te raadplegen voordat het elektrische apparaat wordt gebruikt.

6. Technische gegevens

	MIX125 / BTM125	MIX140
Motor	230 V~ / 50 Hz	230 V~ / 50 Hz
Motorvermogen	0,55 kW	0,55 kW
Toerental max.:	2750 min ⁻¹	2750 min ⁻¹
Toerental trommel max.:	26,6 min ⁻¹	26,6 min ⁻¹
Inhoud	125 l	140 l
Diameter trommelopening	385 mm	385 mm
De beschermingsgraad overeenkomstig EN 60529:	IP45D	IP45D
Afmetingen	1200 x 710 x 1260 mm	1200 x 710 x 1260 mm
Bedrijfsmodus:	S6 30%	S6 30%
Beschermingsklasse	II	II
Gewicht	45 kg	47 kg

Technische wijzigingen voorbehouden!

*S6 30%: Continubedrijf met tussenbelasting (cyclusduur 10 min.)

Om de motor niet ontoelaatbaar te verwarmen, mag de motor 30% van de cyclusduur met het aangegeven nominale vermogen worden gebruikt en moet vervolgens 70% van de cyclusduur zonder last doorlopen.

Informatie over geluidsproductie

Waarschuwing: Lawaai kan ernstige gezondheidsklachten tot gevolg hebben. Als het geluid van de machine hoger is dan 85 dB, dient u geschikte gehoorbescherming te dragen.

Geluidswaarden

De geluidswaarden zijn volgens EN ISO 3744:2010 bepaald.

MIX125 / BTM125 / MIX140

Geluidsdrukniveau L_{pA} 71,11 dB/69,84dB

Geluidsvermogensniveau L_{WA} 91,11dB/89,84 dB

Onzekerheid $K_{WA/pA}$ 3,42 dB/0,85 dB

7. Uitpakken

- Open de verpakking en haal het apparaat er voorzichtig uit.
- Verwijder het verpakkingsmateriaal evenals de verpakkings- en transportbeveiligingen (indien voorhanden).
- Controleer of de inhoud van de levering volledig is.
- Controleer het apparaat en de hulpstukken op transportschade.
- Bewaar de verpakking indien mogelijk tot na het verstrijken van de garantietijd.

⚠ WAARSCHUWING!

Het apparaat en de verpakkingsmaterialen zijn geen kinderspeelgoed! Kinderen mogen niet met plastic zakken, folies en kleine onderdelen spelen! Er bestaat gevaar voor inslikken en verstikkingsgevaar!

8. Montage / Voor ingebruikname

Let op!

Het apparaat moet voor de ingebruikname volledig zijn gemonteerd!

Om de montage te vereenvoudigen, moet de montage door twee personen worden uitgevoerd.

De accessoires (A t/m I) bevat alle kleine onderdelen die nodig zijn voor de montage (zie afb. 3).

Benodigd gereedschap voor de montage (niet meegeleverd):

- 2x steeksleutel SW13
- 2x steeksleutel SW16
- 1x inbussleutel SW8
- 1x combitang
- 1x kruiskopschroevendraaier

Transportwielen (5) monteren (afb. 4) (accessoires A)

1. Steek aan beide zijden een splitpen door het binnenste gat van de wielas.
2. Schuif nu aan beide zijden een schijf op de wielas.
3. Plaats aansluitend de transportwielen (5) aan beide zijden op de standaard van de wielas (12).
4. Schuif vervolgens aan beide zijden nog een schijf op de wielas.
5. Steek aan beide zijden een splitpen door het buitenste gat van de wielas.
6. Borg de transportwielen (5) door de splitpen met een geschikte combitang (niet meegeleverd) uit elkaar te buigen.

Montage van de standaard (8) op het middendeel van het frame (11) (accessoires B) (afb. 5)

1. Houd de standaard (8) zoals weergegeven tegen het middendeel van het frame (11). Kies de boring zodat de standaard (8) zich in de lagere positie bevindt.
2. Schuif nu beide zeskantbouten M8x70 door de boringen.
3. Fixeer de bouten telkens met een onderlegging, een veerring en een moer M8.
4. Draai alle bouten aan met behulp van een of twee steeksleutels (SW13) (niet meegeleverd).

Montage van de standaard met wielas (12) en transportwielen (5) op het middengedeelte van het frame (11) (accessoires C) (afb. 6)

1. Houd de standaard met wielas (12) zoals weergegeven tegen het middendeel van het frame (11).
2. Schuif nu beide zeskantbouten M8x70 door de boringen.
3. Fixeer de bouten telkens met een onderlegging, een veerring en een moer M8.
4. Draai alle bouten aan met behulp van een of twee steeksleutels (SW13) (niet meegeleverd).

Montage trommelonderstuk (10) (accessoires D) (afb. 7)

1. Steek de lagerhouder (14) op de daarvoor bestemde plaats op het trommelonderstuk (10).
2. Plaats tegelijkertijd het lager van het trommelonderstuk (10) met de voorgemonteerde lagerhouder (14) in de openingen van het onderstel (6). Zorg ervoor dat de lagerhouder (14) zich boven de standaard met wielas (12) bevindt.
3. Let op de positie van de boorgaten.

4. Schuif nu beide zeskantbouten M8x65 door de boringen.
5. Fixeer de bouten telkens met een onderlegging, een veerring en een moer M8.
6. Draai vervolgens alle bouten aan met behulp van een of twee steeksleutels (SW13) (niet meegeleverd).
7. Fixeer het trommelonderstuk (10) met de borgring (zie afbeelding).

Montage menger (2) (accessoires E) (afb. 8+9)

1. Voer een kruiskopschroef M8x20 van buitenaf door het trommelonderstuk (10).
2. Schuif een rubberring op de zojuist aangebrachte kruiskopschroeven in het trommelonderstuk (10).
3. Plaats nu de menger (2) op de gemonteerde kruiskopschroeven en fixeer deze telkens met een onderlegging, een veerring en een moer M8.
4. De menger (2) wordt pas vastgedraaid nadat het trommelbovenstuk (9) is gemonteerd.

Aanwijzing: Om een correcte montage van de menger (2) te vereenvoudigen, zijn op de bovenste en onderste trommel twee pijlen aangebracht. Als u niet zeker weet of de menger correct is gemonteerd, kunt u dit testen. Om dit te doen, plaatst u het trommelbovenstuk (9) op het trommelonderstuk (10) en draait u deze totdat de twee pijlen naar elkaar wijzen.

Montage trommelbovenstuk (9) (accessoires F) (afb. 9)

1. Plaats het trommelbovenstuk (9) op het trommelonderstuk (10). Zorg ervoor dat de bevestigingsboorgaten van de boven- en ondertrommel met elkaar uitgelijnd zijn.
Let op! De opgelijmde pijlen markeren de exacte uitlijning van het trommelonderstuk (10) en het trommelbovenstuk (9).
2. Bevestig het trommelbovenstuk (9) door de zes schroeven M8x16, de veerringen en de schijven aan te brengen.
3. Draai vervolgens de bouten kruisgewijs aan met een kruiskopschroevendraaier (niet meegeleverd).
4. Voer een kruiskopschroef M8x20 van buitenaf door het trommelbovenstuk (9).
5. Schuif een rubberring op de zojuist aangebrachte kruiskopschroeven in het trommelbovenstuk (9).
6. Bevestig het bovenste einde van de menger (2) door deze op de zojuist geplaatste kruiskopschroeven te plaatsen. Fixeer deze elk met een onderlegging, een veerring en een moer M8.

7. Draai aansluitend alle vier bouten in het trommelonderstuk (10) en het trommelbovenstuk (9) vast met een kruiskopschroevendraaier en een steeksleutel SW13 (niet meegeleverd).

Montage van de rasterschijf (13) (accessoires G) (afb. 10)

1. Schuif de rasterschijf (13) weer op de houder (13a).
2. Fixeer deze met de beide inbusbouten M8x25 en telkens een onderlegging, een veerring en een moer M8.
3. Draai vervolgens alle bouten aan met behulp van een of twee steeksleutels (SW13) (niet meegeleverd).

Montage zwenkwiel (7) (accessoires H) (afb. 11)

1. Voer de schijf en vervolgens de veer van onderaf in de buis van het zwenkwiel (7).
2. Houd de veer met één vinger op zijn plaats.
3. Plaats het zwenkwiel (7) over de as van het trommelonderstuk (10), zodat de veer op de as rust.
4. Duw het zwenkwiel (7) omlaag totdat de boorgaten in de as van de trommelbasis (10) zijn uitgelijnd met de boorgaten in het zwenkwiel (7).
5. Bevestig het zwenkwiel (7) met de zeskantbout M10x65, twee ringen en een dopmoer.
6. Draai vervolgens de bout met behulp van twee steeksleutels SW16 (niet meegeleverd) zo vast, dat het zwenkwiel (7) nog gemakkelijk kan worden gedraaid.
7. Draai de cilinderschroef van de buis linksom met behulp van een steeksleutel SW8 (niet meegeleverd) van de om de veerspanning in te stellen.

Aanwijzing: Het zwenkwiel (7) moet op de as kantelbaar zijn geplaatst. Hij moet gemakkelijk in de uitsparingen van de rasterschijf (13) kunnen grijpen.

Montage motoreenheid (4) (accessoires I) (afb. 12)

1. Positioneer de motoreenheid (4) dusdanig, dat de draadbouten overeenkomen met de boringen.
2. Schuif de motoreenheid (4) nu volledig op de as.
3. Fixeer aansluitend de motoreenheid (4) met de vier onderleggingen en de vier dopmoeren M8. Gebruik hiervoor een steeksleutel (SW13) (niet meegeleverd).

9. In gebruik nemen

Let op!

Het apparaat moet voor de ingebruikname volledig zijn gemonteerd!

Gebruik de betonmixer alleen als er geen onderdelen ontbreken of defect zijn en als er geen schade is aan het netsnoer.

9.1 Opstellen

1. Plaats de betonmixer horizontaal op een vlakke, niet kantelende en stevige ondergrond. Voorkom dat de machine in de grond zakt.
2. Plaats de betonmixer niet op het netsnoer!
3. Leg het netsnoer dusdanig dat deze niet wordt geknikt of beknedd of op andere wijze beschadigd kan raken.

Aanwijzing:

De trommel (1) moet naar rechts en naar links kunnen draaien. Voor het ledigen van de trommel (1) moet er onder de trommel (1) plaats zijn voor een bak van voldoende inhoud (bijv. een speciekuip). Zorg er bij het opstellen van de machine voor dat de mengtrommel ongehinderd kan worden geleegd.

9.2 Inschakelen / uitschakelen (afb. 1)

LET OP!

Gevaar voor letsels!

Een draaiende mengtrommel kan verwondingen veroorzaken.

- Grijp niet in de draaiende mengtrommel.
- Steek geen voorwerpen in de draaiende mengtrommel (bijv. een schop of iets dergelijks).

1. Verbind een geschikt verlengsnoer met de aansluitleiding van de betonmenger.
2. Steek het verlengsnoer in een stopcontact.
3. Druk op de aan/uit-schakelaar (3) "I" (groene knop) om het apparaat te starten.
4. Druk op de aan/uit-schakelaar (3) "0" (Rode knop) om het apparaat uit te schakelen.

9.2,1 Thermobeveiliging

In geval van overbelasting en oververhitting schakelt de geïntegreerde beveiligingsuitschakeling het apparaat om veiligheidsredenen uit.

1. Wacht ca. 15 minuten tot de motor is afgekoeld.

2. Start het apparaat opnieuw op door op de aan/uit-schakelaar (3) "I" (groene knop) te drukken.

9.3 Verstellen van de trommel (1)

(afb. 1+2, afb. 13a/13b)

Voor de productie van beton of mortel moet de betonmixer in een specifieke mengpositie worden geplaatst. Alleen de juiste mengpositie zorgt voor de beste mengresultaten en garandeert een probleemloze workflow.

1. Houd het zwenkwiel (7) altijd stevig vast om de trommel (1) te verstellen.
2. Maak de zwenkinrichting los door het zwenkwiel (7) naar u toe te trekken. Hierdoor komt de ver-grendeling van de rasterschijf (13) los.
3. Zwenk de trommel (1) naar de voor uw mengpro-duct overeenkomstige consistentie.
 - Afb. 13a: Trommelstand voor de productie van mortel
 - Afb. 13b: Trommelstand voor de productie van beton
4. Wanneer de trommel (1) zich in de gewenste posi-tie bevindt, zet u het zwenkwiel (7) weer vast in de rasterschijf (13).

9.4 Vullen (afb. 13a + 13b)

LET OP!

Gevaar voor de gezondheid en verwondingen!

Het inademen van stof kan de gezondheid schaden. Raak cement of additieven niet aan zonder veiligheids-handschoenen.

- Draag luchtwegbescherming.
- Draag veiligheidshandschoenen en reik nooit in de draaiende mengtrommel.

WAARSCHUWING!

Kantelgevaar!

Controleer voor het vullen of de betonmixer stabiel staat.

- Gebruik de betonmixer alleen op een stevige, vlakke (niet kantelende) ondergrond.
- Verander de positie van de betonmixer niet tijdens het vullen of wanneer de trommel draait.

1. Druk op de aan/uit-schakelaar (3) "I" (groene knop) om het apparaat te starten.
2. Controleer de mengstand op de ratschijf (13):
 - Afb. 13a: Trommelstand voor de productie van mortel
 - Afb. 13b: Trommelstand voor de productie van beton

3. Vul het mengsel met een draaiende trommel (1). Vul de trommel (1) niet te vol. **Voorzichtig!** Gevaar door bewegende delen!
4. Gooi het materiaal niet met grote kracht in de trommel (1) om te voorkomen dat het aan de onderkant van de trommel (1) blijft hechten. Voer het materiaal in kleinere porties toe.
5. Controleer vóór het vullen of de opening van de trommel (1) dusdanig is uitgelijnd dat er geen mengproduct uit de trommel (1) kan vallen.

Aanwijzing: Vraag advies aan een vakman voor de samenstelling en kwaliteit van de mix.

9.5 Leegmaken (afb. 13c)

1. Plaats een voldoende grote houder (bijv. een speciekuip) onder de trommel (1). Let op dat er geen mengproduct op de grond terecht komt.
2. Ontgrendel de zwenkinrichting door het zwenkwiel (1) naar u toe te trekken. Hierdoor komt de vergrendeling van de rasterschijf (14) los.
3. Zwenk nu de trommel (1) langzaam omlaag om deze te legen.

10. Elektrische aansluiting

De geïnstalleerde elektromotor is bedrijfsklaar aangesloten. De aansluiting voldoet aan de relevante VDE- en DIN-voorschriften.

De netaansluiting van de klant en het gebruikte verlengsnoer moeten eveneens aan deze voorschriften voldoen.

10.1 Defecte elektrische aansluitkabel

Bij elektrische aansluitkabels treedt vaak schade aan de isolatie op.

Mogelijke oorzaken zijn:

- Drukpunten, als aansluitkabels door venster- of deuropeningen worden geleid.
 - Knikken door een onvakkundige bevestiging of geleiding van het netsnoer.
 - Snijplekken omdat over het netsnoer is gereden.
 - Beschadigde isolatie omdat de stekker uit de wandcontactdoos is getrokken.
 - Scheuren door veroudering van de isolatie.
- Dergelijke defecte elektrische aansluitkabels mogen niet worden gebruikt en zijn levensgevaarlijk als de isolatie is beschadigd.

Controleer de elektrische aansluitkabels regelmatig op schade. Let erop dat bij het controleren het netsnoer niet op het stroomnet is aangesloten.

Elektrische aansluitkabels moeten aan de relevante VDE- en DIN-voorschriften voldoen. Gebruik uitsluitend netsnoeren met de aanduiding H07RN.

Op de aansluitkabel moet de type-aanduiding vermeld staan.

Voor de eenfase-wisselstroommotor adviseren wij om een zekering C-curve 16 A of K-curve 16 A te gebruiken bij machines met een hoge aanloopstroom (vanaf 3000 W)!

11. Reiniging

⚠ WAARSCHUWING!

Gevaar voor letsel!

Het product kan onverwacht starten en kan daardoor verwondingen veroorzaken.

- Schakel voor alle reinigings- en onderhoudswerkzaamheden de motor uit.
- Trek bij onderhoudswerkzaamheden altijd de voedingsstekker uit het stopcontact.

AANWIJZING!

Risico op materiële schade!

Als er water in het motoreenheid komt, kan dat motorschade veroorzaken. Tik niet met harde voorwerpen (hamer, schop, enz.) op het mengtrommel. Een gedeukte mengtrommel belemmert het mengproces en is bovendien lastig te reinigen.

- Reinig het product met een borstel of een schraper.
- Dompel het product niet onder in water of andere vloeistoffen en spuit de motoreenheid niet af met een hogedrukreiniger.

Wij raden u aan het apparaat onmiddellijk na elk gebruik van binnen en van buiten grondig te reinigen. Vuil mag nooit worden verwijderd met een hamer, een schop of iets dergelijks.

Na elk gebruik van de betonmixer:

1. Reinig de trommel (1) met water en verwijder cement- en mortelkorsten met een borstel of schraper.
2. Om de binnenkant van de trommel te reinigen, laat u een paar scheppen grind met water ronddraaien.

12. Transport

WAARSCHUWING!

Gevaar voor letsel!

Het product kan onverwacht starten en kan daardoor verwondingen veroorzaken.

- Voor transport moet eerst de motor worden uitgeschakeld.
- Trek de voedingsstekker uit het stopcontact.

12.1 Voertuigtransport

1. Maak de zwenkinrichting los door het zwenkwiel (7) naar u toe te trekken. Hierdoor komt de vergrendeling van de rasterschijf (13) los.
2. Plaats nu de trommel (1) met de vulopening omhoog.
3. Verwijder de schroeven uit de standaard (8) en uit de standaard met wielas (12).
4. Klap de standaard (8) en de standaard met wielas (12) in.
5. Borg de betonmixer tegen wegglijden met een spanband.
6. Hijs de betonmixer niet met een kraan.

12.2 Transport op de werkplek

1. Maak de zwenkinrichting los door de zwenkwiel (7) naar u toe te trekken. Hierdoor komt de vergrendeling van de rasterschijf (13) los.
2. Plaats nu de trommel (1) met de vulopening omhoog.
3. Kantel voor kort transport de betonmixer iets en transporteer deze op de transportwielen (5).

13. Opslag

Sla het apparaat en de accessoires op een donkere, droge en vorstvrije plaats en voor kinderen ontoegankelijke plaats op. De optimale opslagtemperatuur ligt tussen 5 en 30 °C.

Dek de betonmixer af om de te beschermen tegen stof of vocht.

Bewaar de gebruikshandleiding bij het elektrische apparaat.

14. Onderhoud

WAARSCHUWING!

Gevaar voor letsel!

Het product kan onverwacht starten en kan daardoor verwondingen veroorzaken.

- Zet de motor af uit voordat u onderhoudswerkzaamheden uitvoert.
- Trek bij alle onderhoudswerkzaamheden altijd de voedingsstekker uit het stopcontact.

14.1 Riemspanning controleren (afb. 12)

De riemspanning is af fabriek correct ingesteld. De riemspanning kan niet worden bijgesteld.

1. Verwijder de afdekking van de motoreenheid (4) door de schroeven (4a) op de motoreenheid (4) los te draaien. Gebruik hiertoe een kruiskopschroevendraaier (niet meegeleverd).
2. Controleer de riemspanning. Door met uw vinger op de snaar te drukken, moet de snaar ca. 5 mm meegeven.
3. Plaats het deksel van de motoreenheid (4) weer terug en draai de schroeven (4a) vast. Gebruik hiertoe een kruiskopschroevendraaier (niet meegeleverd). Let bij de montage op een juist geplaatste afdichting in de afdekking.

14.2 Riemen vervangen (afb. 12)

Snaren zijn slijtdelen die na een bepaalde tijd moeten worden vervangen.

1. Verwijder de afdekking van de motoreenheid (4) door de schroeven (4a) op de motoreenheid (4) los te draaien.
2. Trek de motorafdekking eraf.
3. De gegroefde zijde van de nieuwe V-snaar moet naar buiten wijzen wanneer deze wordt geplaatst. Zorg ervoor dat u eerst het onderste deel van de V-snaar monteert.
4. Controleer de riemspanning. Door met uw vinger op de snaar te drukken, moet de snaar ca. 5 mm meegeven. Het is niet mogelijk om de snaar na te spannen.
5. Plaats het deksel van de motoreenheid (4) weer terug en draai de schroeven (4a) vast. Let bij de montage op een juist geplaatste afdichting in de afdekking.

15. Reparatie & bestellen van reserveonderdelen

Na reparatie of onderhoud controleren of alle veiligheidstechnische delen zijn bevestigd en in optimale toestand zijn. Delen, waarbij er gevaar voor verwonding voor andere personen en kinderen bestaat, ontoegankelijk bewaren.

Let op: Conform de wetgeving voor productgaranties wordt er geen garantie geboden voor schade die ontstaan is door incorrecte reparaties of door het niet gebruiken van originele reserveonderdelen.

Draag hiertoe een klantenservice of een geautoriseerde specialist op. Overeenkomstig geldt dit ook voor accessoires.

Reserveonderdelen en accessoires zijn verkrijgbaar bij ons servicecentrum. Scan hiertoe de QR-code op de titelpagina.

Aansluitingen en reparaties

Aansluitingen en reparaties aan de elektrische apparatuur mogen uitsluitend door een elektromonteur worden uitgevoerd.

Geef bij vragen de volgende gegevens door:

- Stroomtype van de motor
- Gegevens van het typeplaatje van de machine
- Gegevens van het typeplaatje van de motor

15.1 Bestelling van reserveonderdelen

Bij het bestellen van reserveonderdelen moeten de volgende gegevens worden vermeld:

- Modelaanduiding
- Artikelnummer
- Gegevens op het typeplaatje

Reserveonderdelen/accessoires

Riemen - Artikelnr.: 5908403061

15.2 Service-informatie

Let op dat bij dit product de volgende delen onderhevig zijn aan gebruiksmatige of natuurlijke slijtage, resp. de volgende delen als verbruiksmateriaal wordt gebruikt.

Slijtageonderdelen*: Snaar

* niet persé meegeleverd!

16. Afvalverwerking en hergebruik

Aanwijzingen op de verpakking



De verpakkingsmaterialen zijn recyclebaar. Verpakkingen milieuvriendelijk afvoeren.

Aanwijzingen betreffende de wetgeving Afgedankte elektrische en elektronische apparatuur (AEEA)



Afgedankte elektrische en elektronische apparatuur behoort niet bij het huishoudelijke afval, maar moeten worden ingezameld resp. gescheiden worden afgevoerd!

- Oude batterijen of accu's die niet vast in het afgedankte apparaat zijn geïntegreerd, moeten vóór het afvoeren op niet-destructieve wijze worden verwijderd! Het afvoeren hiervan is geregeld in de wetgeving inzake batterijen.
- Eigenaars resp. gebruikers van elektrische en elektronische apparaten zijn wettelijk verplicht om na gebruik de batterijen en accu's in te leveren.
- De eindgebruiker is verantwoordelijk voor het wisselen van persoonsgerelateerde gegevens op het af te voeren afgedankte apparaat!
- Het symbool van de doorgekruiste vuilnisbak betekent dat afgedankte elektrische en elektronische apparatuur niet bij het huishoudelijk afval mag worden gegooid.
- Afgedankte elektrische en elektronische apparatuur kunnen bij de volgende punten kosteloos worden ingeleverd:
 - Openbare afvalverwijderings- of inzamelpunten (bijv. gemeentewerven)
 - Verkooppunten van elektrische apparaten (stationair en online), voor zover dealers verplicht zijn ze terug te nemen of dit vrijwillig aanbieden.
 - Tot drie afgedankte elektronische apparaten per apparaattype, met een randlengte van niet meer dan 25 centimeter, kunnen gratis naar de fabrikant worden teruggebracht zonder eerst een nieuw apparaat van de fabrikant te hoeven kopen, of naar een ander erkend verzamelpunt in je omgeving worden gebracht.
 - Voor verdere aanvullende terugnamevoorwaarden van de fabrikanten en distributeurs verzoeken wij u contact op te nemen met de betreffende klantenservice.
- Bij levering van een nieuw elektrisch apparaat door de fabrikant aan een particulier huishouden, kan de fabrikant op verzoek van de eindgebruiker zorgen voor het kosteloos afhalen van het afgedankte elektrische apparaat. Neem hiertoe contact op met de klantenservice van de fabrikant.

- Deze uitspraken zijn alleen geldig voor apparaten die in de landen van de Europese Unie worden geïnstalleerd en verkocht en die onder de Europese Richtlijn 2012/19/EU vallen. In landen buiten de Europese Unie kunnen andere voorschriften gelden voor het afvoeren van afgedankte elektrische en elektronische apparatuur.

17. Verhelpen van storingen

Storing	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Motor start niet	Geen netspanning	Beveiliging controleren
	Aansluitkabel defect	Door een vakman laten controleren resp. laten vervangen
Motor schakelt uit	Motor overbelast	Motor laten afkoelen
	Luchttoevoer- en luchtafvoeropeningen van de motoreenheid zijn vervuild	Luchttoevoer- en luchtafvoeropeningen reinigen
Motor draait, trommel blijft stilstaan	V-snaar slijt	V-snaar vervangen

Explicación de los símbolos del producto

	<p>Leer el manual de instrucciones antes de la puesta en marcha.</p>
	<p>Utilizar calzado de seguridad.</p>
	<p>Usar guantes de protección.</p>
	<p>Usar gafas de protección.</p>
	<p>Utilizar mascarilla antipolvo.</p>
	<p>Llevar protección auditiva.</p>
	<p>Coloque la hormigonera horizontalmente sobre suelo nivelado y firme.</p>
	<p>La hormigonera no debe moverse durante el funcionamiento.</p>
	<p>La hormigonera solo debe ponerse en funcionamiento con el dispositivo de protección completamente cerrado.</p>
	<p>No introduzca la mano en el tambor móvil.</p>
	<p>Precaución Peligro de aplastamiento en la corona dentada en el disco reticulado.</p>

	<p>No arranque el motor cuando el tambor esté completamente cargado.</p>
	<p>Proteger el medio ambiente Lleve el material sobrante a un punto de recogida autorizado. No debe penetrar en el sistema de alcantarillado, el suelo u otro medio acuático.</p>
	<p>Mantenga a personas no autorizadas y a niños lejos del aparato.</p>
	<p>El aparato consta de un aislamiento de protección. Atención La clase de protección solo se conserva cuando se utilizan sustancias aislantes originales durante el mantenimiento y no se modifican las distancias de aislamiento. ¡No conectar a un enchufe doméstico! Utilizar únicamente con una fuente de alimentación protegida por un ID (interruptor diferencial).</p>
	<p>Desenchufe la clavija de conexión de la red antes de la limpieza o del mantenimiento.</p>
	<p>Ayuda de montaje Véase: Montaje, monte la parte superior del tambor.</p>
	<p>Especificación del nivel de potencia acústica en dB</p>
	<p>Clase de protección II</p>
	<p>El producto cumple con las normativas europeas vigentes.</p>
	<p>El producto cumple con las normativas serbias vigentes.</p>

Índice de contenidos:
Página:

1.	Introducción	77
2.	Descripción del producto (figs. 1-13d).....	77
3.	Volumen de suministro (figs. 2 y 3)	77
4.	Uso previsto	77
5.	Indicaciones de seguridad.....	78
6.	Datos técnicos	79
7.	Desembalaje	80
8.	Montaje / antes de la puesta en marcha	80
9.	Ponerlo en funcionamiento.....	82
10.	Conexión eléctrica	83
11.	Limpieza.....	84
12.	Transporte.....	84
13.	Almacenamiento	84
14.	Mantenimiento	85
15.	Reparación y pedido de piezas de repuesto.....	85
16.	Eliminación y reciclaje	86
17.	Solución de averías	86
18.	Declaración de conformidad	101

1. Introducción

Fabricante:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen (Alemania)

Estimado cliente:

Esperamos que el trabajo con su nuevo producto sea muy satisfactorio y fructífero.

Nota:

El fabricante de este producto, de acuerdo con la legislación alemana de responsabilidad sobre productos, no se hace responsable de los daños originados en este producto o causados por este en los siguientes casos:

- Tratamiento incorrecto
- Inobservancia del manual de instrucciones
- Reparaciones efectuadas por personal técnico no autorizado, ajeno a nuestra empresa
- Montaje y sustitución de piezas de repuesto no originales
- Uso no conforme a lo previsto
- Fallos de la instalación eléctrica en caso de incumplimiento de las normas y disposiciones eléctricas nacionales.

Observe lo siguiente:

El manual de instrucciones forma parte de este producto. Contiene indicaciones importantes sobre cómo trabajar con el producto de forma segura, adecuada y rentable y cómo evitar peligros, ahorrar costes de reparaciones, reducir periodos de inactividad y aumentar la fiabilidad y la vida útil del producto. Además de las normas de seguridad incluidas en este manual de instrucciones, se deberán observar estrictamente las prescripciones vigentes en su país para el funcionamiento del producto.

Antes de utilizar el producto, familiarícese con todas las indicaciones de funcionamiento y seguridad. Utilice el producto únicamente de la forma descrita y para los usos indicados. Guarde bien el manual de instrucciones y entregue todos los documentos en caso de ceder el producto a terceros.

2. Descripción del producto (figs. 1-13d)

1. Tambor
2. Mecanismo mezclador
3. Interruptor de encendido/apagado

4. Unidad de motor
- 4a. Atornillado
5. Ruedas de transporte
6. Bastidor inferior
7. Rueda giratoria
8. Pie de apoyo
9. Parte superior del tambor
10. Parte inferior del tambor
11. Parte central del bastidor
12. Pie de apoyo con eje de rueda
13. Disco reticulado
- 13a. Sujeción
14. Soporte del rodamiento

3. Volumen de suministro (figs. 2 y 3)

- Mecanismo mezclador (2)
- Unidad de motor (4)
- Ruedas de transporte (5)
- Rueda giratoria (7)
- Pie de apoyo (8)
- Parte superior del tambor (9)
- Parte inferior del tambor (10)
- Parte central del bastidor (11)
- Pie de apoyo con eje de rueda (12)
- Disco reticulado (13)
- Soporte del rodamiento (14)
- 9 bolsas de accesorios
- Manual de instrucciones

4. Uso previsto

La hormigonera se puede utilizar para trabajos en el ámbito doméstico para mezclar hormigón y mortero. La hormigonera está destinada únicamente para el uso privado en casa y en el jardín.

La máquina únicamente debe utilizarse para el fin previsto. Se considerará inapropiado cualquier uso que vaya más allá. Los daños o lesiones de cualquier tipo producidos a consecuencia de lo anterior serán responsabilidad del usuario/operario, no del fabricante.

El cumplimiento de las indicaciones de seguridad también forma parte del uso conforme al previsto, al igual que el manual de montaje y las instrucciones de funcionamiento en el manual de instrucciones.

Deben observarse las prescripciones de prevención de accidentes aplicables y demás reglas técnicas de seguridad especiales reconocidas con carácter general.

La máquina únicamente debe ser utilizada, mantenida o reparada por personal familiarizado con ella e instruido acerca de los peligros potenciales durante su uso. Si el usuario hace cambios en la máquina por cuenta propia, el fabricante no será responsable de los daños que ello pueda causar.

La máquina debe usarse únicamente con piezas y accesorios originales del fabricante. Deben observarse las prescripciones de seguridad, trabajo y mantenimiento del fabricante, así como las dimensiones indicadas en los Datos técnicos.

Recuerde que nuestros aparatos no están diseñados para usos comerciales, artesanales ni industriales. No concedemos ningún tipo de garantía si se utiliza el aparato en empresas comerciales, artesanales o industriales, ni en actividades de características similares.

Explicación de las palabras de señalización en el manual de instrucciones

⚠ Advertencia
Palabra de advertencia para indicar una situación potencialmente peligrosa que, de no evitarse, podría provocar la muerte o lesiones graves.

⚠ PELIGRO
Palabra de advertencia para indicar una situación de peligro inminente que, de no evitarse, provocará la muerte o lesiones graves.

⚠ PRECAUCIÓN
Palabra de advertencia para indicar una situación potencialmente peligrosa que, de no evitarse, podría provocar lesiones leves o moderadas.

ATENCIÓN
Palabra de advertencia para indicar una situación potencialmente peligrosa que, de no evitarse, podría provocar daños materiales al producto o a la propiedad.

5. Indicaciones de seguridad

Indicaciones generales de seguridad

ADVERTENCIA: Cuando utilice herramientas eléctricas, siga las siguientes precauciones básicas de seguridad para reducir el riesgo de incendio, descarga eléctrica y lesiones personales.

Lea todas las instrucciones antes de comenzar a trabajar con este aparato.

- Observe todas las indicaciones de seguridad y peligro de la máquina.
- Mantenga íntegras y legibles todas las indicaciones de seguridad y peligro colocadas en la máquina.
- Los dispositivos de seguridad de la máquina no deben desmontarse ni inutilizarse.
- Revise los cables de conexión a la red. No utilice cables de conexión defectuosos.
- Compruebe el correcto funcionamiento del aparato antes de la puesta en marcha.
- Mantenga a las personas no autorizadas y a los niños alejados de la hormigonera.
- Se prohíbe el uso a personas que se encuentren bajo la influencia del alcohol, las drogas o medicamentos.
- El operador está obligado a usar su equipo de protección individual (EPI).
- Precaución durante el trabajo: Peligro de lesiones por piezas en rotación.
- Realice los trabajos de limpieza y mantenimiento y repare las averías únicamente con el motor apagado. Desenchufe la clavija de conexión de la red.
- Las instalaciones, reparaciones y trabajos de mantenimiento en la instalación eléctrica deben realizarlos únicamente técnicos especialistas.
- Todos los dispositivos de protección y seguridad deben volver a montarse tras concluir los trabajos de reparación y mantenimiento.
- Al abandonar el puesto de trabajo, apague el motor y desenchufe la clavija de conexión de la red.
- Asegúrese de que la iluminación sea suficiente. La mala iluminación puede incrementar significativamente el peligro de lesiones.
- En caso de peligro, apague la máquina y desenchufe la clavija de conexión de la red.
- No coloque nunca las manos en las piezas móviles de la máquina cuando esta se encuentre encendida. Existe el riesgo de quedar atrapado/enganchado por el tambor en rotación o las herramientas de mezclado en rotación.

- La máquina no debe utilizarse mientras se esté efectuando el traslado a otro lugar.
- La máquina solo puede colocarse sobre una superficie nivelada.
- Existe peligro de inhalar polvos y vapores tóxicos.
- ¡No conectar a un enchufe doméstico! Utilizar únicamente con una fuente de alimentación protegida por un RCD (dispositivo de corriente residual).

Indicaciones de seguridad adicionales

- La hormigonera solo debe ponerse en marcha cuando esté completamente montada.
- Antes de la puesta en marcha, revise que las líneas de conexión no estén dañadas.
- Lleve calzado de seguridad, guantes, gafas de protección y máscara respiratoria.
- Mantenga alejados las manos y los pies de las piezas en movimiento.
- No introduzca la mano en el tambor mezclador cuando esté en funcionamiento.
- No introduzca ningún objeto, como por ejemplo una pala, en el tambor mezclador cuando este se encuentre en movimiento.
- Peligro de lesiones debido a la rotación del tambor mezclador.
- La hormigonera solo debe ponerse en marcha con piezas de repuesto originales.
- Las reparaciones de la hormigonera solo deben realizarlas empresas autorizadas especializadas.
- No deje sin vigilancia la hormigonera lista para funcionar.
- Al abandonar el lugar de trabajo, desconecte la máquina y desenchufe la clavija de conexión de la red.

Riesgos residuales

La máquina se ha construido de acuerdo con los últimos avances tecnológicos y observando las reglas técnicas de seguridad de aplicación reconocida. Aun así, pueden emanar determinados riesgos residuales durante el trabajo.

- Peligro de lesiones por piezas en rotación.
- Si no se utilizan las líneas de conexión eléctricas apropiadas, existe riesgo para la salud.
- Antes de realizar trabajos de ajuste o de mantenimiento, apague el motor y extraiga la clavija de conexión de la red.
- Además, a pesar de todas las precauciones adoptadas puede seguir habiendo riesgos residuales no evidentes.

- Los riesgos residuales pueden minimizarse si se tienen en cuenta las "indicaciones de seguridad" y el "uso previsto", así como el manual de instrucciones.
- Evite la puesta en marcha accidental de la máquina: Asegúrese de que el interruptor de conexión/desconexión esté en la posición "0" antes de enchufar la clavija en la caja de enchufe.
- Utilice la herramienta que se recomienda en este manual de instrucciones. De este modo conseguirá que su máquina brinde el mejor rendimiento.
- No acerque sus manos a la zona de trabajo cuando la máquina esté en marcha.

Advertencia Esta herramienta eléctrica produce un campo electromagnético mientras funciona. Este campo puede perjudicar bajo circunstancias concretas implantes médicos activos o pasivos.

Con el fin de reducir el peligro de lesiones graves o mortales, recomendamos a las personas con implantes médicos que consulten tanto a su médico como al fabricante del implante médico antes de manejar la herramienta eléctrica.

6. Datos técnicos

	MIX125 / BTM125	MIX140
Motor	230 V~ / 50 Hz	230 V~ / 50 Hz
Potencia del motor	0,55 kW	0,55 kW
Número máx. de revoluciones:	2750 min ⁻¹	2750 min ⁻¹
Número máx. de revoluciones del tambor:	26,6 min ⁻¹	26,6 min ⁻¹
Capacidad volumétrica	125 l	140 l
Diámetro del orificio del tambor	385 mm	385 mm
El grado de protección de acuerdo con la norma EN 60529:	IP45D	IP45D
Dimensiones	1200×710×1260 mm	1200×710×1260 mm
Modo de servicio:	S6 30 %	S6 30 %

Clase de protección	II	II
Peso	45 kg	47 kg

Reservado el derecho a introducir modificaciones técnicas.

*S6 30 %: Funcionamiento continuo con carga intermitente (10 min de duración del ciclo)

Para no calentar el motor de forma inadmisibles, el motor puede estar en funcionamiento el 30 % de la duración del ciclo con la potencia nominal indicada y, a continuación, debe seguir funcionando sin carga el 70 % de la duración del ciclo.

Información relativa al desarrollo del ruido

Advertencia: El ruido puede tener consecuencias graves para su salud. Si el ruido de la máquina supera 85 dB, póngase una protección auditiva apropiada.

Valores característicos de ruido

Los valores de ruido han sido determinados con arreglo a la norma EN ISO 3744:2010.

MIX125 / BTM125 / MIX140

Nivel de presión acústica L_{pA}	71,11 dB/69,84dB
Nivel de potencia acústica L_{WA}	91,11dB/89,84 dB
Incertidumbre $K_{WA/pA}$	3,42 dB/0,85 dB

7. Desembalaje

- Abra el embalaje y extraiga el aparato cuidadosamente.
- Retire el material de embalaje y los seguros de embalaje y transporte (si los hubiera).
- Compruebe la integridad del volumen de suministro.
- Compruebe que no haya daños de transporte en el aparato y en los componentes de los accesorios.
- Conserve el embalaje por si fuera preciso hasta la extinción del período de garantía.

⚠ ADVERTENCIA

El aparato y los materiales de embalaje no son aptos como juguetes para niños. Los niños no deben jugar con bolsas de plástico, láminas o piezas pequeñas. Existe peligro de atragantamiento y asfixia.

8. Montaje / antes de la puesta en marcha

Atención

Antes de la puesta en marcha, es imprescindible montar por completo el aparato.

Para facilitar el montaje, el ensamblaje deberá llevarse a cabo por dos personas.

La bolsa de accesorios (A a I) contiene todas las piezas pequeñas necesarias para el montaje (véase fig. 3).

Se necesitan herramientas para el montaje (no incluidas en el volumen de suministro):

- 2 llaves de boca calibre 13
- 2 llaves de boca calibre 16
- 1 llave Allen calibre 8
- 1 alicates universales
- 1 destornillador para tornillos de cabeza ranurada en cruz

Montar las ruedas de transporte (5) (fig. 4) (bolsa de accesorios A)

1. Introduzca una chaveta partida por el orificio interior del eje de la rueda en ambos lados.
2. Ahora desliza un disco sobre el eje de la rueda en ambos lados.
3. A continuación, coloque las ruedas de transporte (5) a ambos lados del pie de apoyo con el eje de rueda (12).
4. A continuación, deslice otro disco sobre el eje de la rueda en ambos lados.
5. Introduzca una chaveta partida por el orificio exterior del eje de la rueda en ambos lados.
6. Asegure las ruedas de transporte (5) doblando las chavetas partidas para separarlas con unos alicates universales adecuados (no incluidos en el volumen de suministro).

Montaje del pie de apoyo (8) en la parte central del bastidor (11) (bolsa de accesorios B) (fig. 5)

1. Sujete el pie de apoyo (8) en la parte central del bastidor (11), tal como se muestra en la figura. Seleccione los orificios de modo que el pie de apoyo (8) quede en la posición inferior.
2. Introduzca los dos tornillos de cabeza hexagonal M8 x 70 a través de los orificios.
3. Fije los tornillos en cada caso con una arandela, una arandela elástica y una tuerca M8.

4. Apriete todos los tornillos utilizando dos llaves de boca (calibre 13) (no incluidas en el volumen de suministro).

Montaje del pie de apoyo con el eje de la rueda (12) y las ruedas de transporte (5) en la parte central del bastidor (11) (bolsa de accesorios C) (fig. 6)

1. Sujete el pie de apoyo con el eje de rueda (12) en la parte central del bastidor (11), tal como se muestra en la figura.
2. Introduzca los dos tornillos de cabeza hexagonal M8 x 70 a través de los orificios.
3. Fije los tornillos en cada caso con una arandela, una arandela elástica y una tuerca M8.
4. Apriete todos los tornillos utilizando dos llaves de boca (calibre 13) (no incluidas en el volumen de suministro).

Montaje de la parte inferior del tambor (10) (bolsa de accesorios D) (fig. 7)

1. Coloque el soporte del rodamiento (14) en el lugar designado en la parte inferior del tambor (10).
2. Al mismo tiempo, inserte el rodamiento de la parte inferior del tambor (10) con el soporte de rodamiento premontado (14) en los orificios del bastidor inferior (6). Cerciórese de que el soporte del rodamiento (14) esté por encima del pie de apoyo con eje de rueda (12).
3. Fijese en la posición de los orificios.
4. Introduzca los dos tornillos de cabeza hexagonal M8 x 65 a través de los orificios.
5. Fije los tornillos en cada caso con una arandela, una arandela elástica y una tuerca M8.
6. Por último, apriete todos los tornillos utilizando dos llaves de boca (calibre 13) (no incluidas en el volumen de suministro).
7. Fije la parte inferior del tambor (10) con la anilla de seguridad (véase la figura).

Montaje del mecanismo mezclador (2) (bolsa de accesorios E) (fig. 8+9)

1. Introduzca un tornillo de cabeza ranurada en cruz M8 x 20 desde el exterior por la parte inferior del tambor (10).
2. Deslice una arandela de goma en cada uno de los tornillos de cabeza ranurada en cruz que acaba de insertar en la parte inferior del tambor (10).
3. Coloque ahora el mecanismo mezclador (2) sobre los tornillos de cabeza ranurada en cruz colocados y fije el mezclador con una arandela, una arandela elástica y una tuerca M8.

4. El mecanismo mezclador (2) no se aprieta hasta que se haya montado la parte superior del tambor (9).

Nota: Para facilitar el montaje correcto del mecanismo mezclador (2) en los tambores superior e inferior hay dos flechas.

Si no está seguro de si el mecanismo mezclador está instalado correctamente, puede probarlo. Para ello, coloque la parte superior del tambor (9) sobre la parte inferior del tambor (10) y gírelo hasta que las dos flechas apunten la una hacia la otra.

Montaje de la parte superior del tambor (9) (bolsa de accesorios F) (fig. 9)

1. Coloque la parte superior del tambor (9) sobre la parte inferior del tambor (10). Asegúrese de que los orificios de montaje de los tambores superior e inferior estén alineados.

Atención Las flechas pegadas marcan la alineación exacta de la parte inferior del tambor (10) y la parte superior del tambor (9).

2. Fije la parte superior del tambor (9) colocando los seis tornillos M8 x 16, las arandelas elásticas y los discos.
3. A continuación, apriete los tornillos en forma de cruz con un destornillador para tornillos de cabeza ranurada en cruz (no incluida en el volumen de suministro).
4. Introduzca un tornillo de cabeza ranurada en cruz M8 x 20 desde el exterior por la parte superior del tambor (9).
5. Deslice una arandela de goma en cada uno de los tornillos de cabeza ranurada en cruz que acaba de insertar en la parte superior del tambor (9).
6. Fije el extremo superior del mecanismo mezclador (2) colocándolo sobre los tornillos de cabeza ranurada en cruz que acaba de introducir. Fijelo con una arandela, una arandela elástica y una tuerca M8.
7. Por último, apriete los cuatro tornillos de la parte inferior del tambor (10) y de la parte superior del tambor (9) con un destornillador de estrella y una llave fija calibre 13 (no incluida en el volumen de suministro).

Montaje del disco reticulado (13) (bolsa de accesorios G) (fig. 10)

1. Deslice el disco reticulado (13) en el soporte (13a).
2. Fíjelo con los dos tornillos hexagonales M8 x 25 y cada tornillo con una arandela, una arandela elástica y una tuerca M8.

- Por último, apriete todos los tornillos utilizando dos llaves de boca (calibre 13) (no incluidas en el volumen de suministro).

Montaje de la rueda giratoria (7) (bolsa de accesorios H) (fig. 11)

- Introduzca el disco y luego el resorte en el tubo de la rueda giratoria (7) desde abajo.
- Sostenga el resorte en su lugar con un dedo.
- Coloque la rueda giratoria (7) sobre el árbol de la parte inferior del tambor (10) para que el resorte se apoye sobre el árbol.
- Presione la rueda giratoria (7) hacia abajo hasta que los orificios del eje de la parte inferior del tambor (10) estén alineados con los orificios de la rueda giratoria (7).
- Fije la rueda giratoria (7) con el tornillo hexagonal M10 × 65, dos arandelas y una tuerca de detención.
- A continuación, apriete el tornillo utilizando dos llaves de boca calibre 16 (no incluidas en el volumen de suministro) para que la rueda giratoria (7) pueda seguir inclinándose ligeramente.
- Gire el tornillo cilíndrico del tubo en el sentido horario con una llave Allen SW8 (no incluida en el volumen de suministro) para ajustar la tensión del resorte.

Nota: La rueda giratoria (7) debe estar montada de forma basculante en el árbol. Debe poder alcanzar fácilmente los orificios del disco reticulado (13).

Montaje de la unidad de motor (4) (bolsa de accesorios I) (fig. 12)

- Coloque la unidad de motor (4) de modo que los pernos roscados coincidan con los orificios.
- Ahora empuje la unidad de motor (4) completamente sobre el árbol.
- A continuación, fije la unidad de motor (4) con las cuatro arandelas y las cuatro tuerca de detención M8. Utilice una llave de boca (calibre 13) (no incluida en el volumen de suministro).

9. Ponerlo en funcionamiento

Atención

Antes de la puesta en marcha, es imprescindible montar por completo el aparato.

Utilice la hormigonera solo cuando no falte ninguna pieza, no haya ninguna pieza defectuosa y la línea de conexión no esté dañada.

9.1 Emplazamiento

- Coloque la hormigonera horizontalmente sobre una superficie nivelada, estable y protegida contra ladeo. Al hacerlo, evite que la máquina se hunda en el suelo.
- No coloque la hormigonera sobre el cable de conexión.
- Tienda el cable de conexión de manera que no se doble, aplaste ni se pueda dañar de alguna otra manera.

Nota:

El tambor (1) debe poder girar hacia la derecha y la izquierda. Para el vaciado del tambor (1), debe quedar espacio debajo del tambor (1) para un recipiente suficiente (p. ej., una cuba para mortero). Al configurar la máquina, cerciórese de que el tambor mezclador se pueda vaciar libre de obstáculos.

9.2 Conexión / desconexión (fig. 1)

⚠ ATENCIÓN

Peligro de lesiones

Un tambor mezclador en rotación puede provocar lesiones.

- No introduzca la mano en el tambor mezclador cuando esté en funcionamiento.
- No introduzca ningún objeto (p. ej., una pala, etc.) en el tambor mezclador cuando este se encuentre en movimiento.

- Conecte un cable alargador adecuado al cable de conexión de la hormigonera.
- Conecte el cable alargador a una caja de enchufe.
- Presione el interruptor de conexión/desconexión (3) "I" (botón verde) para arrancar el aparato.
- Presione el interruptor de conexión/desconexión (3) "O" (botón rojo) para apagar el aparato.

9.2.1 Protección térmica

En caso de sobrecalentamiento y sobrecarga, la desconexión de protección integrada desconecta el aparato por razones de seguridad.

- Espere unos 15 minutos hasta que el motor se haya enfriado.

- Vuelva a arrancar el aparato presionando el interruptor de conexión/desconexión (3) "I" (botón verde).

9.3 Regulación del tambor (1) (fig. 1+2, figs. 13a/13b)

Para la fabricación de hormigón o mortero, la hormigonera debe bloquearse en una determinada posición de mezclado. Únicamente la posición de mezclado correcta asegura los mejores resultados de mezclado y garantiza un proceso de trabajo libre de problemas.

- Sujete siempre firmemente la rueda giratoria (7) al ajustar el tambor (1).
- Suelte el dispositivo de giro tirando de la rueda giratoria (7) hacia usted. Se separa el sistema de ranuras del disco reticulado (13).
- Gire el tambor (1) hasta conseguir la consistencia adecuada para su mezcla.
 - Fig. 13a: Posición del tambor para la fabricación de mortero
 - Fig. 13b: Posición del tambor para la fabricación de hormigón
- Cuando el tambor (1) se encuentre en la posición deseada, vuelva a colocar la rueda giratoria (7) en el disco reticulado (13).

9.4 Llenado (figs. 13a + 13b)

ATENCIÓN

Peligro para la salud y peligro de lesiones

La inhalación de polvo puede ser perjudicial para la salud. No toque cemento o aditivos sin guantes de protección.

- Use una mascarilla de protección respiratoria.
- Use guantes de protección y no introduzca la mano en el tambor mezclador cuando esté en funcionamiento.

ADVERTENCIA

Protección contra ladeo

Antes del llenado, asegúrese de que la hormigonera esté estable.

- Utilice la hormigonera únicamente sobre una superficie firme y nivelada (con protección contra ladeo).
 - No cambie la ubicación de la hormigonera durante el llenado o cuando el tambor esté en funcionamiento.
- Presione el interruptor de conexión/desconexión (3) "I" (botón verde) para arrancar el aparato.

- Compruebe la posición de mezclado en el disco reticulado (13):
 - Fig. 13a: Posición del tambor para la fabricación de mortero
 - Fig. 13b: Posición del tambor para la fabricación de hormigón
- Rellene mezcla con el tambor (1) en marcha. No llene demasiado el tambor (1). **Precaución** Peligro por piezas móviles
- No arroje el material al tambor (1) con excesiva fuerza para evitar que se pegue a la parte inferior del tambor (1). Alimente el material en cantidades más pequeñas en porciones.
- Antes de realizar el llenado, asegúrese de que la abertura del tambor (1) esté ajustada de manera que la mezcla del tambor (1) no pueda salir.

Nota: Solicite el asesoramiento de un especialista en cuanto a la composición y calidad de la mezcla.

9.5 Vaciado (fig. 13c)

- Coloque un recipiente suficiente (p. ej., una cuba para mortero) debajo del tambor (1). Asegúrese de que no pueda caer ninguna mezcla al suelo.
- Desbloquee el dispositivo de giro tirando de la rueda giratoria (1) hacia usted. Se separa el sistema de ranuras del disco reticulado (14).
- Ahora gire el tambor (1) lentamente hacia abajo para vaciarlo.

10. Conexión eléctrica

El motor eléctrico instalado está conectado listo para utilizarse. La conexión cumple las disposiciones VDE y DIN pertinentes.

La conexión a la red por parte del cliente, así como el cable alargador utilizado deben cumplir estas normas.

10.1 Cables de conexión eléctrica deficientes

En las líneas de conexión eléctrica surgen a menudo daños de aislamiento.

Las causas para ello pueden ser:

- Puntos de presión al conducir las líneas de conexión a través de ventanas o puertas entreabiertas.
- Puntos de dobleces ocasionados por la fijación o el guiado incorrectos de la línea de conexión.
- Zonas de corte al sobrepasar la línea de conexión.
- Daños de aislamiento por tirar de la línea de conexión de la caja de enchufe mural.

- Grietas causadas por la obsolescencia del aislamiento.

Tales líneas de conexión eléctrica deficientes no deben utilizarse, pues suponen un riesgo para la vida debido a los daños de aislamiento.

Supervisar con regularidad las líneas de conexión eléctrica en busca de posibles daños. Durante la comprobación, preste atención a que la línea de conexión no cuelgue de la red eléctrica.

Las líneas de conexión eléctrica deben cumplir las pertinentes disposiciones VDE y DIN. Utilice solo líneas de conexión eléctrica con certificación H07RN.

La impresión de la denominación del tipo en el cable de conexión es obligatoria.

En el caso de motores de corriente alterna monofásicos, para máquinas con una elevada corriente de arranque (a partir de 3000 W), recomendamos emplear una protección por fusible C 16 A o K 16 A.

11. Limpieza

⚠ ADVERTENCIA

Peligro de lesiones

El producto puede arrancar inesperadamente, provocando lesiones personales.

- Apague el motor antes de realizar cualquier trabajo de limpieza y mantenimiento.
- Extraiga la clavija de conexión de la red antes de realizar cualquier trabajo de limpieza.

NOTA

Riesgo de daños

Si entra agua en la unidad del motor, puede dañar el motor. No golpee el tambor mezclador con objetos duros (martillo, pala, etc.). Un tambor mezclador abollado afecta el proceso de mezclado y resulta difícil de limpiar.

- Limpie el producto con un cepillo o raspador.
- No sumerja el producto en agua u otros líquidos y no rocíe la unidad del motor con un limpiador de alta presión.

Le recomendamos limpiar el dispositivo a fondo, por dentro y por fuera, inmediatamente después de cada uso. La suciedad nunca debe eliminarse con un martillo, una pala o similar.

Después de cada uso de la hormigonera:

1. Limpie el tambor (1) con agua y elimine las costras de cemento y mortero con un cepillo o raspador.
2. Para limpiar el interior del tambor, pase unas palas de grava con agua.

12. Transporte

⚠ ADVERTENCIA

Peligro de lesiones

El producto puede arrancar inesperadamente, provocando lesiones personales.

- Apague el motor antes de llevar a cabo el transporte.
- Desenchufe la clavija de conexión de la red.

12.1 Transporte en vehículos

1. Suelte el dispositivo de giro tirando de la rueda giratoria (7) hacia usted. Se separa el sistema de ranuras del disco reticulado (13).
2. Ahora coloque el tambor (1) con la abertura de llenado hacia abajo.
3. Retire los tornillos del pie de apoyo (8) y del pie de apoyo con eje de rueda (12).
4. Pliegue el pie de apoyo (8) y el pie de apoyo con eje de rueda (12).
5. Asegure la hormigonera contra deslizamientos con una correa de tensión.
6. No utilice una grúa para levantar la hormigonera.

12.2 Transporte en el lugar de trabajo

1. Afloje el dispositivo de giro tirando del rueda giratoria (7) hacia usted. Se separa el sistema de ranuras del disco reticulado (13).
2. Ahora coloque el tambor (1) con la abertura de llenado hacia abajo.
3. Para un transporte breve, incline ligeramente la hormigonera y transpórtela sobre las ruedas de transporte (5).

13. Almacenamiento

Almacene el aparato y sus accesorios en un lugar oscuro, seco y sin riesgo de heladas, donde no esté al alcance de niños. El rango de temperatura de almacenamiento es de 5 a 30 °C.

Cubra la hormigonera para protegerla del polvo o la humedad.

Guarde las instrucciones de servicio junto con la herramienta eléctrica.

14. Mantenimiento

ADVERTENCIA

Peligro de lesiones

El producto puede arrancar inesperadamente, provocando lesiones personales.

- Apague el motor antes de realizar cualquier trabajo de mantenimiento.
- Desenchufe siempre la clavija de conexión de la red antes de realizar cualquier trabajo de mantenimiento.

14.1 Comprobación de la tensión de la correa (fig. 12)

La tensión de la correa viene correctamente ajustada de fábrica. La tensión de la correa no se puede reajustar.

1. Retire la cubierta de la unidad del motor (4) aflojando los tornillos (4a) de la unidad del motor (4). Para ello, utilice un destornillador de estrella (no incluido en el volumen de suministro).
2. Compruebe la tensión de la correa. Al presionar la correa con el dedo, la correa debe ceder aprox. 5 mm.
3. Vuelva a colocar la cubierta de la unidad del motor (4) y apriete los tornillos (4a). Para ello, utilice un destornillador de estrella (no incluido en el volumen de suministro). Asegúrese de que la junta de la tapa esté correctamente colocada durante el montaje.

14.2 Cambio de la correa (fig. 12)

Las correas son piezas de desgaste que deben sustituirse al cabo de un tiempo.

1. Retire la cubierta de la unidad del motor (4) aflojando los tornillos (4a) de la unidad del motor (4).
2. Retire la cubierta del motor.
3. El lado ranurado de la nueva correa trapezoidal debe apuntar hacia afuera al introducirla. Asegúrese de instalar primero la parte inferior de la correa trapezoidal.
4. Compruebe la tensión de la correa. Al presionar la correa con el dedo, la correa debe ceder aprox. 5 mm. So se puede volver a apretar la correa.
5. Vuelva a colocar la cubierta de la unidad del motor (4) y apriete los tornillos (4a). Asegúrese de que la junta de la tapa esté correctamente colocada durante el montaje.

15. Reparación y pedido de piezas de repuesto

Tras la reparación o el mantenimiento, asegúrese de que todas las piezas de seguridad técnica estén colocadas y se encuentran en estado óptimo. Las piezas que conllevan peligros de lesión deben estar inaccesibles a otras personas y a los niños.

Atención: Según la ley de responsabilidad de los productos, no se asume ninguna responsabilidad por daños ocasionados por reparaciones no profesionales o por no utilizar piezas de repuesto originales.

Asigne a un servicio de atención al cliente o a un profesional autorizado. Esto también es válido para las piezas de accesorios.

Encontrará las piezas de repuesto y los accesorios en nuestro centro de servicio. Para ello, escanee el código QR que aparece en la portada.

Conexiones y reparaciones

Las conexiones y reparaciones del equipamiento eléctrico debe realizarlas solo un experto electricista.

En caso de dudas, facilite los siguientes datos:

- Tipo de corriente del motor
- Datos de la placa de características de la máquina
- Datos de la placa de características del motor

15.1 Pedido de piezas de repuesto

Al efectuar el pedido de piezas de repuesto, deben incluirse las siguientes indicaciones:

- Designación del modelo
- Número de artículo
- Datos de la placa de características

Piezas de repuesto / accesorios

Correa n.º de artículo: 5908403061

15.2 Información sobre el servicio técnico

Hay que tener en cuenta que los siguientes componentes de este producto están sometidos a desgaste natural o por el uso o que se requieren los siguientes materiales de uso único.

Piezas de desgaste*: Correa

* No incluidas obligatoriamente en el volumen de suministro.

16. Eliminación y reciclaje

Notas sobre el embalaje



Los materiales de embalaje son reciclables. Deseche los embalajes de forma respetuosa con el medio ambiente.

Notas sobre la Ley alemana de Aparatos Eléctricos y Electrónicos (ElektroG, por sus siglas en alemán)



Los residuos de equipos eléctricos y electrónicos no forman parte de la basura doméstica, sino que deben recogerse o eliminarse por separado.

- Antes de la entrega, deben retirarse, libres de daños, las baterías usadas o las baterías recargables que no vengán instaladas de manera permanente en el aparato usado. Su eliminación está regulada por la ley alemana de baterías.
- Los propietarios o usuarios de aparatos eléctricos y electrónicos están legalmente obligados a devolverlas después de su uso.
- El usuario final es responsable de eliminar sus datos personales en el aparato usado que se va a desechar.
- El símbolo del contenedor con ruedas tachado significa que los aparatos eléctricos y electrónicos no deben desecharse junto con la basura doméstica.

- Los residuos de aparatos eléctricos y electrónicos se pueden entregar de forma gratuita en los siguientes lugares:
 - Puntos públicos de eliminación o recogida (p. ej., obras públicas municipales)
 - Puntos de venta de dispositivos electrónicos (físicos y en línea), siempre que los distribuidores comerciales estén obligados a retirarlos o los ofrezcan voluntariamente.
 - Puede entregar hasta tres aparatos eléctricos usados por tipo de aparato, con una longitud máxima de canto de 25 centímetros, de forma gratuita sin necesidad de adquirir previamente un aparato nuevo del fabricante o bien llevarlos a otro punto de recogida autorizado en su zona.
 - En el correspondiente servicio de atención al cliente podrá encontrar condiciones de devolución adicionales de los fabricantes y distribuidores.
- Si el fabricante entrega un aparato eléctrico nuevo a un domicilio particular, el fabricante puede encargarse de que el aparato eléctrico usado sea recogido de forma gratuita a petición del usuario final. Para ello, póngase en contacto con el servicio de atención al cliente del fabricante.
- Estas declaraciones solo se aplican a los aparatos instalados y vendidos en los países de la Unión Europea y sujetos a la Directiva Europea 2012/19/UE. En países fuera de la Unión Europea, se pueden aplicar diferentes regulaciones a la eliminación de residuos de aparatos eléctricos y electrónicos.

17. Solución de averías

Avería	Posible causa	Solución
El motor no arranca	No hay tensión de red	Compruebe la protección
	Cable de conexión defectuoso	Acuda a un técnico electricista para la revisión o el reemplazo
El motor se desconecta	El motor está sobrecargado	Deje enfriar el motor
	Las aberturas de entrada y salida de aire de la unidad del motor están sucias	Limpiar las aberturas de entrada y salida de aire
El motor está en marcha, pero el tambor está parado	La correa trapezoidal patina	Sustituya la correa trapezoidal

Explicação dos símbolos no produto

	<p>Leia o manual de instruções antes da colocação em funcionamento!</p>
	<p>Use sapatos de segurança!</p>
	<p>Utilize luvas de proteção!</p>
	<p>Use óculos de proteção!</p>
	<p>Utilize uma máscara antipoeira!</p>
	<p>Use proteção auditiva!</p>
	<p>Instale a betoneira em posição horizontal sobre uma base plana e estável!</p>
	<p>A betoneira não pode ser movimentada quando estiver em funcionamento!</p>
	<p>A betoneira só pode ser operada com o dispositivo de proteção completo e fechado!</p>
	<p>Não tocar no tambor em movimento!</p>
	<p>Cuidado! Perigo de contusão na coroa dentada do disco de mudança de direção.</p>

	<p>Não ligar o motor se o tambor estiver completamente carregado.</p>
	<p>Proteger o ambiente! Entregar o material restante a um centro de recolha autorizado. Ele não deve aceder à canalização, ao solo ou a corpos de água.</p>
	<p>Manter o aparelho afastado de pessoas não autorizadas e de crianças!</p>
	<p>O aparelho tem isolamento de proteção! Atenção! A classe de proteção só será mantida se, em caso de assistência técnica, forem utilizados materiais de isolamento de origem e se não forem alteradas as distâncias de isolamento. Non collegare a una presa domestica! Utilizzare solo con un'alimentazione protetta da un interruttore differenziale (FI).</p>
	<p>Desligar a ficha de rede antes de proceder à limpeza ou manutenção!</p>
	<p>Instruções de montagem! Ver: Montagem, Montar a parte superior do tambor.</p>
	<p>Indicação do nível de potência sonora em dB</p>
	<p>Classe de proteção II</p>
	<p>O produto cumpre as diretivas europeias em vigor.</p>
	<p>O produto está em conformidade com as diretrizes sérvias aplicáveis.</p>

Conteúdo:

Página:

1.	Introdução	90
2.	Descrição do produto (Fig. 1 - 13d).....	90
3.	Âmbito de fornecimento (Fig. 2 + 3)	90
4.	Utilização correta.....	90
5.	Indicações de segurança	91
6.	Dados técnicos	92
7.	Desembalar.....	93
8.	Montagem / Antes da colocação em funcionamento.....	93
9.	Colocação em funcionamento.....	95
10.	Ligação elétrica	96
11.	Limpeza	96
12.	Transporte.....	97
13.	Armazenamento	97
14.	Manutenção	97
15.	Reparação e encomenda de peças sobresselentes.....	98
16.	Eliminação e reciclagem.....	98
17.	Resolução de problemas.....	99
18.	Declaração de conformidade	101

1. Introdução

Fabricante:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen, Alemanha

Estimado cliente,

Desejamos-lhe muita satisfação e sucesso ao trabalhar com o seu novo produto.

Nota:

De acordo com a legislação vigente relativa à responsabilidade pelos produtos, o fabricante deste produto não é responsável por danos que ocorram nele ou através dele nas seguintes situações:

- Manuseio incorreto
- Incumprimento do manual de instruções
- Reparações efetuadas por técnicos terceiros não autorizados
- Incorporação e substituição de peças sobresselentes que não sejam de origem
- Utilização incorreta
- Falhas da instalação elétrica em caso de incumprimento dos regulamentos elétricos e disposições nacionais.

Tenha em atenção:

O manual de instruções faz parte deste produto. Ele contém indicações importantes sobre como trabalhar com o produto de modo seguro, correto e económico, como evitar perigos, poupar em custos de reparação, reduzir períodos de paragem e aumentar a fiabilidade e vida útil do produto. Para além dos regulamentos de segurança deste manual de instruções, deverá cumprir sempre as diretivas respeitantes à operação do produto vigentes no seu país.

Antes de utilizar o produto, familiarize-se com todas as indicações de segurança e operação. Opere o produto apenas conforme descrito e para as áreas de aplicação indicadas. Conserve corretamente o manual de instruções e, em caso de cedência do produto a terceiros, entregue juntamente toda a documentação.

2. Descrição do produto (Fig. 1 - 13d)

1. Tambor
2. Mecanismo de mistura
3. Interruptor para ligar/desligar
4. Unidade do motor
- 4a Parafusos

5. Rodas de transporte
6. Estrutura inferior
7. Roda basculante
8. Pé de suporte
9. Parte superior do tambor
10. Parte inferior do tambor
11. Parte central da armação
12. Pé de suporte com eixo das rodas
13. Disco de posicionamento
- 13a Suporte
14. Suporte de mancal

3. Âmbito de fornecimento (Fig. 2 + 3)

- Mecanismo de mistura (2)
- Unidade do motor (4)
- Rodas de transporte (5)
- Roda basculante (7)
- Pé de suporte (8)
- Parte superior do tambor (9)
- Parte inferior do tambor (10)
- Parte central da armação (11)
- Pé de suporte com eixo das rodas (12)
- Disco de posicionamento (13)
- Suporte de mancal (14)
- 9 sacos de acessórios
- Manual de instruções

4. Utilização correta

A betoneira pode ser utilizada para misturar betão e argamassa em trabalhos de bricolage. A betoneira destina-se exclusivamente a uso privado em casa e no jardim.

A máquina só deve ser utilizada para o seu propósito especificado. Qualquer outra utilização é considerada incorreta. Quaisquer danos ou ferimentos daí resultantes são da responsabilidade do utilizador/operador e não do fabricante.

Faz igualmente parte da utilização correta o cumprimento das indicações de segurança, assim como das instruções de montagem e das indicações de operação no manual de instruções.

Os regulamentos de prevenção de acidentes aplicáveis e as restantes regras técnicas de segurança geralmente aceites devem ser observados.

A máquina apenas pode ser utilizada, mantida ou reparada por pessoas familiarizadas com a mesma e devidamente instruídas sobre os perigos associados. Quaisquer modificações não autorizadas na máquina isentam o fabricante de quaisquer responsabilidades pelos danos daí decorrentes.

A máquina só pode ser operada com peças e acessórios originais do fabricante. As instruções de segurança e de manutenção, os procedimentos de trabalho do fabricante, bem como as dimensões constantes nos Dados Técnicos devem ser observados.

Tenha em atenção que, de acordo com a finalidade, os nossos aparelhos não foram desenvolvidos para utilização em ambientes comerciais, artesanais ou industriais. Não assumimos qualquer garantia, se o aparelho for utilizado em ambientes comerciais, artesanais, industriais ou equivalentes.

Explicação das palavras de sinalização no manual de operação

⚠ Aviso
Palavra de sinalização para identificar uma situação potencialmente perigosa que, se não for evitada, poderá resultar em morte ou ferimentos graves.

⚠ PERIGO
Palavra de sinalização para identificar uma situação iminentemente perigosa que, se não for evitada, resultará em morte ou ferimentos graves.

⚠ CUIDADO
Palavra de sinalização para identificar uma situação potencialmente perigosa que, se não for evitada, poderá resultar em ferimentos menores ou moderados.

ATENÇÃO
Palavra de sinalização para identificar uma situação potencialmente perigosa que, se não for evitada, poderá resultar em danos materiais ao produto ou património/propriedade.

5. Indicações de segurança

Indicações de segurança gerais

AVISO: se utilizar ferramentas elétricas, deverão ser seguidas as regras básicas de segurança apresentadas em seguida, de modo a reduzir o risco de incêndio, choque elétrico e ferimentos.

Leia todas as instruções antes de trabalhar com este aparelho.

- Observe todas as indicações de segurança e de perigo na máquina.
- Mantenha todas as instruções de segurança e advertências na máquina completas e legíveis.
- Os dispositivos de segurança na máquina não podem ser desmontados ou inutilizados.
- Verifique os cabos de ligação à rede. Não utilize cabos de ligação com defeito.
- Antes da colocação em funcionamento, verifique o funcionamento correto do aparelho.
- Mantenha pessoas não autorizadas e crianças afastadas da betoneira.
- Não é permitido o uso por pessoas que se encontrem sob o efeito de álcool, drogas ou medicamentos.
- O operador tem a obrigação de usar o seu equipamento de proteção individual (EPI).
- Cuidado durante o trabalho: Perigo de ferimentos nas peças em rotação.
- Realize trabalhos de limpeza e manutenção e resoluções de falhas apenas com o motor desligado. Retire a ficha de rede da tomada!
- Os trabalhos de instalação, reparação e manutenção na instalação elétrica podem ser realizados apenas por pessoal especializado.
- Todos os dispositivos de proteção e segurança devem voltar a ser montados imediatamente após a conclusão dos trabalhos de reparação ou manutenção.
- Se abandonar o local de trabalho, desligue o motor e retire a ficha de rede da tomada!
- Garanta sempre uma iluminação suficiente. Uma má iluminação pode aumentar significativamente o perigo de ferimentos!
- Em caso de perigo, desligue a máquina e retire a ficha de rede da tomada!
- Nunca colocar as mãos em peças rotativas da máquina quando esta estiver em funcionamento. Existe perigo de captura/enrolamento por parte do tambor em rotação ou das ferramentas de mistura em rotação.
- A máquina não deve ser operada durante a sua deslocação para outro local!

- A máquina apenas deve ser posicionada sobre uma superfície plana!
- Existe o perigo de inalação de vapores e pós tóxicos.
- Não ligar a uma tomada doméstica! Utilizar apenas com uma fonte de alimentação protegida por um DR (dispositivo diferencial residual).

Indicações de segurança adicionais

- A betoneira só pode ser colocada em funcionamento se estiver completamente montada.
- Antes da colocação em funcionamento, verifique os cabos de ligação quanto a danos.
- Use sapatos de segurança, luvas, óculos de proteção e máscara respiratória.
- Mantenha as mãos e os pés longe das peças móveis.
- Não agarre no tambor de mistura em funcionamento.
- Não insira objetos no tambor de mistura em movimento, p. ex. uma pá.
- Perigo de ferimento enquanto o tambor de mistura estiver em rotação.
- A betoneira só deve ser operada com peças sobresselentes de origem.
- As reparações na betoneira só poderão ser efetuadas por empresas especializadas autorizadas.
- Se estiver pronta para funcionamento, a betoneira não deve ser deixada sem supervisão.
- No caso de abandonar o local de trabalho, desligar a máquina e retirar a ficha de rede.

Riscos residuais

A máquina foi produzida de acordo com o estado da técnica e com as regras de segurança reconhecidas. No entanto, poderão surgir riscos residuais durante os trabalhos.

- Perigo de ferimentos nas peças em rotação.
- Risco para a saúde devido à eletricidade em caso de utilização incorreta de cabos elétricos.
- Antes de efetuar trabalhos de ajuste ou de manutenção, desligue o motor e retire a ficha de rede da tomada.
- Além disso, poderão existir riscos residuais não evidentes, apesar de terem sido tomadas todas as medidas relevantes.
- Os riscos residuais podem ser minimizados, se forem seguidas as "Indicações de segurança", a "Utilização correta" e as instruções de operação na sua totalidade.

- Evite colocações em funcionamento acidentais da máquina: Certifique-se de que o botão para ligar/desligar se encontra em "0" antes de ligar a ficha à tomada.
- Utilize a ferramenta recomendada neste manual de instruções. Obterá assim rendimentos ótimos da sua máquina.
- Mantenha as suas mãos longe da área de trabalho, se a máquina estiver em funcionamento.

Aviso! Esta ferramenta elétrica cria um campo eletromagnético durante o funcionamento. Esse campo poderá, sob determinadas circunstâncias, afetar implantes médicos ativos e passivos.

Para reduzir o risco de ferimentos graves ou mortais, recomendamos às pessoas com implantes médicos que consultem o seu médico e o fabricante do seu implante antes de operarem a ferramenta elétrica.

6. Dados técnicos

	MIX125 / BTM125	MIX140
Motor	230 V~ / 50 Hz	230 V~ / 50 Hz
Potência do motor	0.55 kW	0.55 kW
Velocidade máx.:	2750 rpm	2750 rpm
Velocidade máx. do tambor:	26,6 rpm	26,6 rpm
Capacidade	125 l	140 l
Diâmetro da abertura do tambor	385 mm	385 mm
O grau de proteção de acordo com a norma EN 60529:	IP45D	IP45D
Dimensões	1200 x 710 x 1260 mm	1200 x 710 x 1260 mm
Modo de operação:	S6 30%	S6 30%
Classe de proteção	II	II
Peso	45 kg	47 kg

Reservam-se alterações técnicas!

*S6 30 %: operação contínua com carga intermitente (duração de ciclo de 10 min.)

Para que o motor não aqueça para além dos limites permitidos, ele deve ser operado durante 30% da duração de ciclo à potência nominal indicada e de seguida durante 70% da duração de ciclo sem carga.

Informação relativa à formação de ruído

Aviso: o ruído pode ter efeitos graves para a sua saúde. Se o ruído da máquina exceder os 85 dB, use uma proteção auditiva adequada.

Valores característicos do ruído

Os valores de ruído foram determinados de acordo com a norma EN ISO 3744:2010.

MIX125 / BTM125 / MIX140

Nível de pressão sonora L_{pA}	71,11 dB/69,84dB
Nível de potência sonora L_{WA}	91,11dB/89,84 dB
Erro de oscilação $K_{WA/pA}$	3,42 dB/0,85 dB

7. Desembalar

- Abra a embalagem e retire cuidadosamente o aparelho.
- Remova o material de embalagem, assim como as fixações de embalagem/transporte (se presentes).
- Verifique se o âmbito de fornecimento está completo.
- Inspeccione o aparelho e os acessórios quanto a danos de transporte.
- Guarde a embalagem até ao fim do período de garantia, se possível.

⚠ AVISO!

O aparelho e o material de embalamento não são brinquedos! As crianças não devem brincar com sacos de plástico, películas e peças pequenas! Risco de ingestão e asfixia!

8. Montagem / Antes da colocação em funcionamento

Atenção!

É imprescindível montar o aparelho por completo antes da colocação em funcionamento!

Para facilitar a montagem, a mesma deve ser efetuada por duas pessoas.

Os sacos de acessórios (A a I) contêm todas as peças pequenas necessárias para a montagem (ver fig. 3).

Ferramentas necessárias para a montagem (não incluídas no âmbito de fornecimento):

- 2 chaves de boca tamanho 13
- 2 chaves de boca tamanho 16
- 1 chave Allen tamanho 8
- 1 alicate combinado
- 1 chave de fendas Philllips

Montar as rodas de transporte (5) (fig. 4) (saco de acessórios A)

1. Insira um contrapino no orifício interior de cada lado do eixo das rodas.
2. Coloque agora uma arruela em cada lado do eixo das rodas.
3. Coloque as rodas de transporte (5) em cada lado do pé de suporte com eixo das rodas (12).
4. De seguida, coloque mais uma arruela em cada lado do eixo das rodas.
5. Insira um contrapino no orifício exterior de cada lado do eixo das rodas.
6. Fixe as rodas de transporte (5) afastando as pontas dos contrapinos para fora com um alicate combinado adequado (não incluído no âmbito de fornecimento).

Montagem do pé de suporte (8) na parte central da armação (11) (saco de acessórios B) (fig. 5)

1. Segure o pé de suporte (8) contra a parte central da armação (11), tal como ilustrado. Selecione os orifícios corretos para que o pé de suporte (8) se encontre na posição mais baixa.
2. Insira ambos os parafusos sextavados M8x70 nos orifícios.
3. Fixe cada parafuso com uma anilha, uma arruela de segurança e uma porca M8.
4. Aperte todos os parafusos com a ajuda de duas chaves de boca (tamanho 13) (não incluídas no âmbito de fornecimento).

Montagem do pé de suporte com eixo das rodas (12) e das rodas de transporte (5) na parte central da armação (11) (saco de acessórios C) (fig. 6)

1. Segure o pé de suporte com eixo das rodas (12) contra a parte central da armação (11), tal como ilustrado.
2. Insira ambos os parafusos sextavados M8x70 nos orifícios.
3. Fixe cada parafuso com uma anilha, uma arruela de segurança e uma porca M8.
4. Aperte todos os parafusos com a ajuda de duas chaves de boca (tamanho 13) (não incluídas no âmbito de fornecimento).

Montagem da parte inferior do tambor (10) (saco de acessórios D) (fig. 7)

1. Coloque o suporte de mancal (14) no local previsto para o efeito na parte inferior do tambor (10).
2. Ao mesmo tempo, insira o mancal da parte inferior do tambor (10) com o suporte de mancal (14) pré-montado nas aberturas da estrutura inferior (6). Certifique-se de que o suporte de mancal (14) se encontra por cima do pé de suporte com eixo das rodas (12).
3. Tenha em atenção a posição dos orifícios.
4. Insira ambos os parafusos sextavados M8x65 nos orifícios.
5. Fixe cada parafuso com uma anilha, uma arruela de segurança e uma porca M8.
6. Por fim, aperte todos os parafusos com duas chaves de boca (tamanho 13) (não incluídas no âmbito de fornecimento).
7. Fixe a parte inferior do tambor (10) com o anel de retenção (ver figura).

Montagem do mecanismo de mistura (2) (saco de acessórios E) (fig. 8+9)

1. Insira um parafuso Phillips M8x20 a partir de fora em cada lado da parte inferior do tambor (10).
2. Coloque uma arruela de borracha em cada parafuso Phillips inserido na parte inferior do tambor (10).
3. Coloque agora o mecanismo de mistura (2) nos parafusos Phillips montados e fixe-o com uma anilha, uma arruela de segurança e uma porca M8 em cada lado.
4. O mecanismo de mistura (2) só é apertado depois da montagem da parte superior do tambor (9).

Nota: para facilitar a montagem correta do mecanismo de mistura (2) existem duas setas nas partes inferior e superior do tambor. Se não tiver a certeza de que o mecanismo de mistura está corretamente montado, pode testar isso. Para tal, coloque a parte superior do tambor (9) em cima da parte inferior do tambor (10) e gire a primeira até que as duas setas se encontrem alinhadas.

Montagem da parte superior do tambor (9) (saco de acessórios F) (fig. 9)

1. Coloque a parte superior do tambor (9) em cima da parte inferior do tambor (10). Assegure-se de que os orifícios de fixação das partes inferior e superior do tambor estão alinhados.

Atenção! Os autocolantes com setas indicam o alinhamento exato entre a parte inferior do tambor (10) e a parte superior do tambor (9).

2. Fixe a parte superior do tambor (9) com seis parafusos M8x16, arruelas de segurança e arruelas.
3. Aperte os parafusos de modo cruzado com uma chave de fendas Phillips (não incluída no âmbito de fornecimento).
4. Insira um parafuso Phillips M8x20 a partir de fora em cada lado da parte superior do tambor (9).
5. Coloque uma arruela de borracha em cada parafuso Phillips inserido na parte superior do tambor (9).
6. Fixe a extremidade superior do mecanismo de mistura (2) colocando-o em cima dos parafusos Phillips montados imediatamente antes. Fixe-o com uma anilha, uma arruela de segurança e uma porca M8 em cada parafuso.
7. Por fim, aperte todos os quatro parafusos na parte inferior do tambor (10) e na parte superior do tambor (9) com uma chave de fendas Phillips e uma chave de boca tamanho 13 (não incluídas no âmbito de fornecimento).

Montagem do disco de posicionamento (13) (saco de acessórios G) (fig. 10)

1. Coloque o disco de posicionamento (13) no suporte (13a).
2. Fixe-o com ambos os parafusos sextavados M8x25 e uma anilha, uma arruela de segurança e uma porca M8 em cada parafuso.
3. Por fim, aperte todos os parafusos com duas chaves de boca (tamanho 13) (não incluídas no âmbito de fornecimento).

Montagem da roda basculante (7) (saco de acessórios H) (fig. 11)

1. Insira a arruela e, de seguida, a mola a partir de baixo no tubo da roda basculante (7).
2. Mantenha a mola nessa posição com um dedo.
3. Coloque a roda basculante (7) por cima do veio da parte inferior do tambor (10), de modo a que a mola assente no veio.
4. Pressione a roda basculante (7) para baixo, até que os orifícios no veio da parte inferior do tambor (10) se encontrem alinhados com os orifícios na roda basculante (7).
5. Fixe a roda basculante (7) com o parafuso sextavado M10x65, duas arruelas e uma porca de travamento.

- De seguida, aperte o parafuso com duas chaves de boca tamanho 16 (não incluídas no âmbito de fornecimento), de modo a que a roda basculante (7) ainda possa ser basculada com facilidade.
- Rode o parafuso cilíndrico do tubo no sentido horário com uma chave Allen tamanho 8 (não incluída no âmbito de fornecimento) para ajustar a tensão da mola.

Nota: a roda basculante (7) tem de estar apoiada no veio de modo basculado. Deve poder engatar facilmente nos entalhes do disco de posicionamento (13).

Montagem da unidade do motor (4) (saco de acessórios I) (fig. 12)

- Posicione a unidade do motor (4) de modo a que os pinos roscados fiquem alinhados com os orifícios.
- Coloque agora a unidade do motor (4) completamente no veio.
- De seguida, fixe a unidade do motor (4) com as quatro anilhas e as quatro porcas de travamento M8. Para tal, utilize uma chave de boca (tamanho 13) (não incluída no âmbito de fornecimento).

9. Colocação em funcionamento

Atenção!

É imprescindível montar o aparelho por completo antes da colocação em funcionamento!

Opere a betoneira apenas se nenhuma peça estiver em falta ou com defeito e se o cabo de ligação não apresentar danos.

9.1 Instalação

- Instale a betoneira na horizontal, sobre uma base plana, estável e firme. Evite o afundamento da máquina no solo.
- Não instalar a betoneira sobre o cabo de ligação!
- Instale o cabo de ligação de modo que não possa ser vincado, esmagado ou de outro modo danificado.

Nota:

Tem de ser possível bascular o tambor (1) para a direita e para a esquerda. Para esvaziar o tambor (1), tem de haver espaço por baixo do tambor (1) para um recipiente adequado (p. ex. uma caixa para argamassa). Ao instalar a máquina, certifique-se de que fixa assegurado um esvaziamento desimpedido do tambor de misturas.

9.2 Ligar/desligar (fig. 1)

⚠ ATENÇÃO!

Perigo de ferimentos!

Um tambor de mistura em rotação pode provocar ferimentos.

- Não agarre no tambor de mistura em funcionamento.
- Não insira objetos no tambor de mistura em movimento, p. ex. uma pá.

- Ligue um cabo de prolongamento adequado ao cabo de ligação da betoneira.
- Ligue o cabo de prolongamento a uma tomada.
- Prima o interruptor para ligar/desligar (3) "1" (botão verde) para ligar o aparelho.
- Prima o interruptor para ligar/desligar (3) "0" (botão vermelho) para desligar o aparelho.

9.2.1 Proteção térmica

Em caso de sobrecarga e de sobreaquecimento, a desconexão de proteção integrada desliga o aparelho por motivos de segurança.

- Espere aprox. 15 minutos para que o motor arrefeça.
- Volte a ligar o aparelho premindo o interruptor para ligar/desligar (3) "1" (botão verde).

9.3 Mudar a posição do tambor (1) (fig. 1+2, 13a/13b)

Para a produção de betão ou de argamassa, a betoneira tem de estar engatada numa determinada posição de mistura. Apenas a posição de mistura correta assegura os melhores resultados de mistura e garante um decurso sem falhas do trabalho.

- Para mudar a posição do tambor (1), segure sempre a roda basculante (7) com firmeza.
- Solte o dispositivo de basculamento puxando a roda basculante (7) na sua direção. Isto faz com que ela se desengate do disco de posicionamento (13).
- Bascule o tambor (1) até à consistência correspondente ao material que pretende misturar.
 - Fig. 13a: Posição do tambor para a produção de argamassa
 - Fig. 13b: Posição do tambor para a produção de betão
- Quando o tambor (1) estiver na posição pretendida, volte a engatar a roda basculante (7) no disco de posicionamento (13).

9.4 Enchimento (fig. 13a + 13b)

⚠ ATENÇÃO!

Perigo para a saúde e de ferimentos!

A inalação de pó pode provocar danos para a saúde. Não toque em cimento ou aditivos sem luvas de proteção.

- Utilize uma máscara de proteção respiratória.
- Use luvas de proteção e nunca agarre no tambor de mistura em funcionamento.

⚠ AVISO!

Perigo de tombo!

Certifique-se da estabilidade da betoneira antes de encher.

- Apenas opere a betoneira sobre uma base firme e plana (estável).
 - Ao encher ou com o tambor em funcionamento, nunca altere a posição da betoneira.
1. Prima o interruptor para ligar/desligar (3) "I" (botão verde) para ligar o aparelho.
 2. Verifique a posição de mistura no disco de posicionamento (13):
 - Fig. 13a: Posição do tambor para a produção de argamassa
 - Fig. 13b: Posição do tambor para a produção de betão
 3. Encha o material que pretende misturar com o tambor (1) em funcionamento. Não encha excessivamente o tambor (1). **Cuidado!** Perigo causado pelas peças em movimento!
 4. Não atire o material com grande impulso para dentro do tambor (1), para evitar a sua aderência ao fundo do tambor (1). Adicione o material em pequenas quantidades porcionadas.
 5. Antes de encher, certifique-se de que a abertura do tambor (1) está orientada de modo a que o material que pretende misturar não possa cair do tambor (1).

Nota: para a composição e qualidade do material que pretende misturar, consulte um profissional.

9.5 Esvaziamento (fig. 13c)

1. Coloque um recipiente apropriado (p. ex. uma caixa para argamassa) por baixo do tambor (1). Certificar-se de que não cai mistura para o chão.
2. Desbloqueie o dispositivo de basculamento puxando a roda basculante (1) na sua direção. Isto faz com que ela se desengate do disco de posicionamento (14).

3. Para esvaziar, bascule o tambor (1) lentamente para baixo.

10. Ligação elétrica

O motor elétrico instalado está ligado pronto a ser utilizado. A ligação cumpre as normas VDE e DIN relevantes.

A conexão de rede por parte do cliente, assim como a linha de prolongamento utilizada, deverão corresponder a essas normas.

10.1 Cabo de ligação elétrica com defeito

Ocorrem muitas vezes danos de isolamento em cabos de ligação elétrica.

As causas para tal poderão ser:

- Pontos de pressão se os cabos forem conduzidos através de janelas ou portas.
- Pontos de dobragem devido a uma fixação ou condução incorreta do cabo de ligação.
- Pontos de corte devido a passagem de veículo por cima do cabo de ligação.
- Danos de isolamento devido a puxar com força da tomada.
- Fissuras devido ao envelhecimento do isolamento.

Tais cabos de ligação elétrica danificados não devem ser utilizados e representam perigo de vida devido aos danos no isolamento.

Inspeccione regularmente os cabos de ligação elétrica quanto a danos. Durante a inspeção, certifique-se de que o cabo de ligação não está ligado à rede elétrica.

Os cabos de ligação elétrica devem corresponder às normas VDE e DIN relevantes. Utilize apenas cabos de ligação com a marcação H07RN.

É obrigatória uma impressão da designação do tipo no cabo de ligação.

No caso do motor de corrente alternada monofásica, recomendamos, para máquinas com uma corrente de arranque alta (a partir de 3000 watts), uma proteção de C 16A ou K 16A!

11. Limpeza

⚠ AVISO!

Perigo de ferimentos!

O produto pode arrancar inesperadamente e, dessa forma, causar ferimentos.

- Desligue o motor antes de quaisquer trabalhos de limpeza e manutenção.
- Remova a ficha de rede antes de quaisquer trabalhos de limpeza.

NOTA!

Risco de danos!

A penetração de água na unidade do motor pode resultar em danos no motor. Não bata no tambor de mistura com objetos duros (martelos, pás, etc.). Um tambor de mistura abaulado prejudica o processo de mistura e faz com que seja mais difícil limpar o tambor.

- Limpe o produto com uma escova ou uma espátula.
- Não mergulhe o produto em água ou outros líquidos, nem limpe a unidade do motor com um limpador de alta pressão.

Recomendamos a limpeza exaustiva do interior e exterior do aparelho imediatamente após cada utilização. A sujidade nunca deve ser removida com um martelo, uma pá ou um objeto semelhante.

Após cada utilização da betoneira:

1. Limpe o tambor (1) com água e remova o cimento e as incrustações de argamassa com uma escova ou uma espátula.
2. Para a limpeza do interior do tambor, deixe algumas pás de gravilha com água circular dentro do mesmo.

12. Transporte

⚠ AVISO!

Perigo de ferimentos!

O produto pode arrancar inesperadamente e, dessa forma, causar ferimentos.

- Desligue o motor antes do transporte.
- Retire a ficha de rede da tomada.

12.1 Transporte com um veículo

1. Solte o dispositivo de basculamento puxando a roda basculante (7) na sua direção. Isto faz com que ela se desengate do disco de posicionamento (13).
2. Coloque agora o tambor (1) com a abertura de enchimento a apontar para baixo.
3. Remova os parafusos do pé de suporte (8) e do pé de suporte com eixo das rodas (12).
4. Dobre o pé de suporte (8) e o pé de suporte com eixo das rodas (12).

5. Proteja a betoneira contra escorregamento com uma cinta de amarração.
6. Não eleve a betoneira com uma grua.

12.2 Transporte no local de trabalho

1. Solte o dispositivo de basculamento puxando a roda basculante (7) na sua direção. Isto faz com que ela se desengate do disco de posicionamento (13).
2. Coloque agora o tambor (1) com a abertura de enchimento a apontar para baixo.
3. Para um transporte curto, incline ligeiramente a betoneira e transporte-a com as rodas de transporte (5).

13. Armazenamento

Armazene o aparelho e os seus acessórios num local escuro, seco, ao abrigo de temperaturas negativas e fora do alcance das crianças. A temperatura ideal de armazenagem situa-se entre 5 e 30 °C.

Cubra a betoneira para a proteger do pó e da humidade. Guarde o manual de instruções junto à ferramenta elétrica.

14. Manutenção

⚠ AVISO!

Perigo de ferimentos!

O produto pode arrancar inesperadamente e, dessa forma, causar ferimentos.

- Desligue o motor antes de quaisquer trabalhos de manutenção.
- Remova a ficha de rede antes de quaisquer trabalhos de manutenção.

14.1 Verificar a tensão da correia (fig. 12)

A tensão da correia está corretamente ajustada de fábrica. Não é possível reajustar a tensão da correia.

1. Retire a cobertura da unidade do motor (4) desapertando os parafusos (4a) na unidade do motor (4). Para isso, utilize uma chave de fendas Phillips (não incluída no âmbito de fornecimento).
2. Verifique a tensão da correia. Pressionando a correia com o dedo, ela deverá ceder aprox. 5 mm.
3. Volte a colocar a cobertura da unidade do motor (4) e aparafuse os parafusos (4a). Para isso, utilize uma chave de fendas Phillips (não incluída no âmbito de fornecimento). Ao montar, certifique-se da colocação correta de uma vedação na cobertura.

14.2 Substituir a correia (fig. 12)

As correias são peças de desgaste que têm de ser substituídas após um período determinado.

1. Retire a cobertura da unidade do motor (4) desaperando os parafusos (4a) na unidade do motor (4).
2. Remova a cobertura do motor.
3. O lado estriado da nova correia em V deve apontar para fora durante a colocação. Assegure-se de que monta primeiro a parte inferior da correia em V.
4. Verifique a tensão da correia. Pressionando a correia com o dedo, ela deverá ceder aprox. 5 mm. Não é possível voltar a esticar a correia.
5. Volte a colocar a cobertura da unidade do motor (4) e aparafuse os parafusos (4a). Ao montar, certifique-se da colocação correta de uma vedação na cobertura.

15. Reparação e encomenda de peças sobresselentes

Após a reparação ou manutenção, certifique-se de que todas as peças de segurança estão colocadas e que se encontram num estado perfeito. Armazene peças que possam causar ferimentos fora do alcance de outras pessoas e de crianças.

Atenção: de acordo com a lei sobre a responsabilidade por produtos, o fabricante não assumirá qualquer responsabilidade por danos provocados por reparações incorretas ou pela não utilização de peças sobresselentes de origem.

Atribua a tarefa ao serviço de assistência ao cliente ou a um técnico autorizado. O mesmo se aplica aos acessórios.

Entre em contacto com o nosso centro de assistência para obter peças sobresselentes e acessórios. Para isso, utilize o código QR na capa.

Ligações e reparações

As ligações e reparações do equipamento elétrico só devem ser executadas por um electricista.

Em caso de dúvidas, indique os seguintes dados:

- Tipo de corrente do motor
- Dados da placa de características da máquina
- Dados da placa de características do motor

15.1 Encomenda de peças de reposição

Ao encomendar peças sobresselentes, deve fornecer as seguintes informações:

- Designação do modelo
- Número de artigo
- Dados da placa de características

Peças sobresselentes / acessórios

Correia - n.º de artigo: 5908403061

15.2 Informações de assistência

Deve-se ter em conta que as seguintes peças deste produto estão sujeitas a um desgaste consoante a utilização ou natural ou que as seguintes peças são necessárias como consumíveis.

Peças de desgaste*: Correia

* Não obrigatoriamente incluídas no âmbito de fornecimento!

16. Eliminação e reciclagem

Notas relativas à embalagem



Os materiais de embalagem são recicláveis. Elimine as embalagens de forma respeitadora do ambiente.

Notas relativas à legislação alemã sobre aparelhos elétricos e eletrónicos (ElektroG)



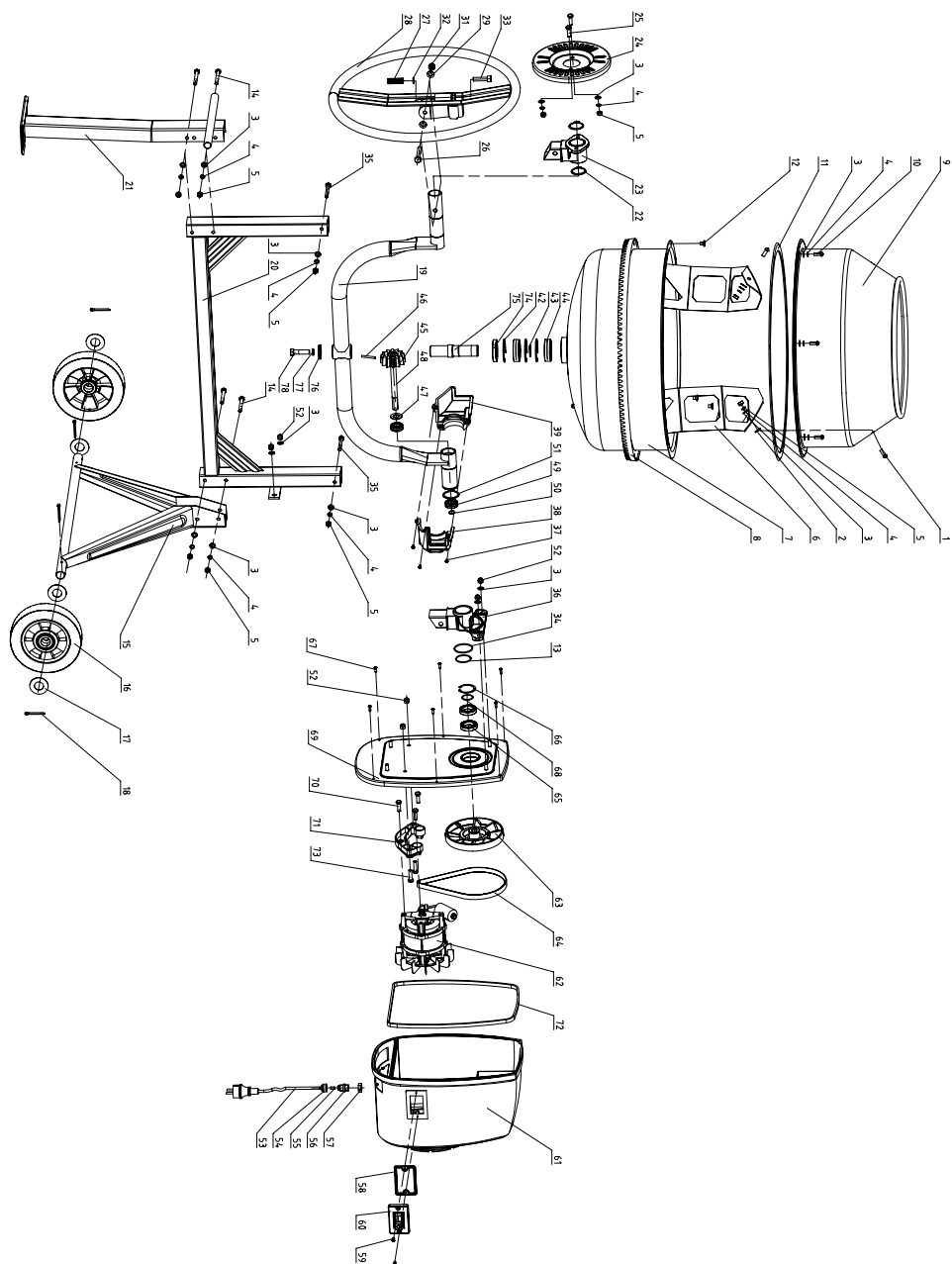
Os aparelhos elétricos e eletrónicos usados não pertencem no lixo doméstico, devendo ser alvo de uma recolha ou eliminação separadas!

- As baterias e pilhas usadas que não estejam montadas de modo fixo no aparelho usado devem ser retiradas sem as destruir antes da entrega do aparelho! A sua eliminação é regulada pela legislação relativa a baterias.
- Os proprietários ou utilizadores de aparelhos elétricos e eletrónicos são legalmente obrigados a devolver os mesmos após a sua utilização.
- O utilizador final tem a responsabilidade pela eliminação dos seus dados pessoais no aparelho usado a ser eliminado!
- O símbolo do caixote do lixo riscado significa que aparelhos usados elétricos ou eletrónicos não devem ser eliminados no lixo doméstico.

- Os aparelhos usados elétricos e eletrónicos podem ser entregues sem custos nos seguintes pontos:
 - Centros de recolha ou de eliminação públicos (p. ex. depósitos municipais)
 - Pontos de venda de aparelhos elétricos (lojas físicas e online), desde que o revendedor esteja obrigado a aceitar a devolução ou a aceite de livre vontade.
 - Pode entregar sem custos até três aparelhos elétricos usados com um comprimento de até 25 centímetros ao fabricante sem que tenha de comprar um aparelho novo ou a outro centro de recolha autorizado na sua vizinhança.
 - Para se informar acerca de condições de devolução adicionais dos fabricantes e distribuidores, queira entrar em contacto com o respetivo serviço de apoio ao cliente.
- Em caso de fornecimento de um aparelho elétrico novo por parte do fabricante a um domicílio, este pode efetuar a recolha sem custos do aparelho elétrico usado a pedido do utilizador final. Para tal, entre em contacto com o serviço de apoio ao cliente do fabricante.
- Estas declarações são apenas válidas para aparelhos que sejam instalados e vendidos nos países da União Europeia e que estejam sujeitos à Diretiva Europeia 2012/19/UE. Em países fora da União Europeia, a eliminação de aparelhos usados elétricos e eletrónicos poderá estar regulada por outra legislação divergente.

17. Resolução de problemas

Falha	Causa possível	Resolução
O motor não funciona	Falta tensão de rede	Verificar o fusível
	Cabo de ligação com defeito	Pedir a um electricista para inspecionar, eventualmente substituir
Motor desliga-se	Motor sobrecarregado	Deixar o motor arrefecer
	As aberturas de admissão e de escape de ar na unidade do motor estão sujas	Limpar as aberturas de admissão e de escape de ar
Motor em funcionamento, tambor parado	A correia em V escorrega	Substituir a correia em V



Scheppach GmbH, Günzburger Str. 69, 89335 Ichenhausen

DE	EU-Konformitätserklärung Übersetzung der Originalkonformitätserklärung		Der hier beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten. *
	Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das hier beschriebene Produkt mit den geltenden Richtlinien und Normen übereinstimmt.		Technische Unterlagen verfügbar bei: **
GB	EU Declaration of Conformity Translation of the original Declaration of Conformity		The object of the declaration described here fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment. *
	We declare under our sole responsibility that the product described here complies with the applicable directives and standards.		Technical documentation available at: **
FR	Déclaration UE de conformité Traduction de la déclaration de conformité originale		L'appareil décrit ci-dessus dans la déclaration est conforme aux réglementations de la directive 2011/65/UE du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 visant à limiter l'utilisation de substances dangereuses dans la fabrication des appareils électriques et électroniques. * Dossier technique auprès de: **
	Nous déclarons, sous notre propre responsabilité, que le produit décrit ici est conforme aux directives et normes en vigueur.		
IT	Dichiarazione di conformità UE Traduzione della dichiarazione di conformità originale		L'oggetto della dichiarazione, qui descritto, soddisfa le disposizioni della Direttiva 2011/65/UE del Parlamento Europeo e del Consiglio dell'8 giugno 2011, sulla restrizione nell'utilizzo di determinate sostanze pericolose negli apparecchi elettrici ed elettronici. *
	Dichiariamo sotto la nostra esclusiva responsabilità che il prodotto qui descritto è conforme alle direttive e alle norme vigenti.		Documentazione tecnica disponibile presso: **
NL	EU-conformiteitsverklaring Vertaling van de originele conformiteitsverklaring		Het hier beschreven onderwerp van deze verklaring voldoet aan de voorschriften van richtlijn 2011/65/EU van het Europese Parlement en de Raad van 8 juni 2011 omtrent de beperking van het gebruik van bepaalde gevaarlijke stoffen in elektrische en elektronische apparaten. *
	Wij verklaren onder eigen verantwoordelijkheid dat het hier beschreven product voldoet aan de geldende richtlijnen en normen.		Technische documentatie verkrijgbaar bij: **
ES	Declaración de conformidad UE Traducción de la Declaración de conformidad original		El objeto de la declaración aquí descrito cumple las disposiciones de la Directiva 2011/65/UE del Parlamento Europeo y el Consejo del 8 de junio de 2011 sobre restricciones a la utilización de determinadas sustancias peligrosas en aparatos eléctricos y electrónicos. *
	Declaramos, bajo nuestra exclusiva responsabilidad, que el producto aquí descrito cumple las directivas y normas aplicables.		Documentación técnica disponible en: **
PT	Declaração de conformidade UE Tradução da declaração de conformidade original		O objeto da declaração aqui descrito cumpre com as normas da Diretiva 2011/65/UE do Parlamento Europeu e do Conselho de 8 de junho de 2011 relativamente à restrição da utilização de determinadas substâncias perigosas em equipamentos elétricos e eletrónicos. *
	Declaramos, à nossa exclusiva responsabilidade, que o produto aqui descrito está em conformidade com as diretivas e normas aplicáveis.		Documentos técnicos disponíveis junto de: **
CZ	EU prohlášení o shodě Překlad originálního prohlášení o shodě		Zde popsaný předmět prohlášení splňuje předpisy směrnice 2011/65/EU Evropského parlamentu a Rady ze dne 8. června 2011 pro omezení používání určitých nebezpečných látek v elektrických a elektronických zařízeních. *
	Prohlašujeme na svou výlučnou odpovědnost, že zde popsaný výrobek odpovídá platným směrnicí a normám.		Technické podklady k dispozici u: **
SK	EU vyhlásenie o zhode Preklad originálneho vyhlásenia o zhode		Tu opísaný predmet vyhlásenia je v súlade s predpismi smernice Európskeho parlamentu a Rady 2011/65/EU z 8. júna 2011 o obmedzení používania určitých nebezpečných látok v elektrických a elektronických zariadeniach. *
	Na vlastnú zodpovednosť vyhlasujeme, že tu popísaný výrobok je v súlade s platnými smernicami a normami.		Technické podklady sú k dispozícii na: **
HU	EU megfeleléségi nyilatkozat Az eredeti megfeleléségi nyilatkozat fordítása		A nyilatkozat itt megnevezett tárgya teljesíti az Európai Parlament és Tanács 2011. június 8-i, egyes veszélyes anyagok elektromos és elektronikus berendezésekben való alkalmazásának korlátozásáról szóló 2011/65/EU irányelvének előírásait. *
	Saját kizárólagos felelősségünkre kijelentjük, hogy az itt ismertetett termék megfelel az érvényes irányelveknek és szabványoknak.		A műszaki dokumentáció elérhető: **
	Cikkszám ***	5908403901 / 5908403905 / 5908404901	Márka ****

PL	Deklaracja zgodności UE Tłumaczenie oryginalnej deklaracji zgodności		Wymieniony powyżej przedmiot niniejszej deklaracji jest zgodny z wymogami dyrektywy 2011/65/UE Parlamentu Europejskiego i Rady z 8 czerwca 2011 r. w sprawie ograniczenia stosowania niektórych niebezpiecznych substancji w sprzęcie elektrycznym i elektronicznym. *
	Oświadczamy na własną odpowiedzialność, że opisany tutaj produkt jest zgodny z obowiązującymi dyrektywami i normami.		Dokumentacja techniczna dostępna na stronie: **
	Numer artykułu ***	Nazwa artykułu: Betoniarka MIX125 / BTM125 / MIX140	Marka ****
HR	EU izjava o skladnosti Prijevod originalne izjave o skladnosti		Ovdje opisani predmet izjave ispunjava propise Direktive 2011/65/EU Europskog parlamenta i Vijeća od 8. lipnja 2011. o ograničenju uporabe određenih opasnih tvari u električnoj i elektroničkoj opremi. *
	Na svoju odgovornost izjavljujemo da je ovdje opisan proizvod usklađen s važećim direktivama i normama.		Tehnička dokumentacija dostupna je na: **
	Broj artikla***	Naziv artikla: Betonska miješalica MIX125 / BTM125 / MIX140	Marka****
SI	EU izjava o skladnosti Prevod originalne izjave o skladnosti		Tukaj opisani predmet izjave izpolnjuje predpise Direktive 2011/65/EU Evropskega parlamenta in Sveta z dne 8. junij 2011 za omejevanje uporabe določenih nevarnih snovi v električnih in elektronskih napravah. *
	S polno odgovornostjo izjavljamo, da je tukaj opisani izdelek v skladu z veljavnimi smernicami in standardi.		Tehnični dokumenti so na voljo pri: **
	Številka izdelka ***	Opis izdelka: Mešalnik za beton MIX125 / BTM125 / MIX140	Znamka ****
EE	EL vastavusdeklaratsioon Vastavusdeklaratsiooni originaali tõlge		Deklaratsiooni objektiks olev siin kirjeldatud ese vastab Euroopa Parlamendi ja nõukogu direktiivile 2011/65/EU kuupäevaga 8. juuni 2011 teatud ohtlike ainete kasutamispirangu kohta elektri- ja elektroonikaseadmetes. *
	Me deklareerime ainuiskuliselt vastutades, et siin kirjeldatud toode ühtib esitatud direktiivide ja normidega.		Tehnilised dokumendid on saadaval: **
	Artiklinumber ***	Art nimetus: Betoonisegur MIX125 / BTM125 / MIX140	Kaubamärk ****
LT	EB atitikties deklaracija Atitikties deklaracijos originalo vertimas		Čia aprašytas deklaracijos objektas atitinka 2011 m. birželio 8 d. Europos Parlamento ir Tarybos direktyvos 2011/65/ES dėl tam tikrų pavojingų medžiagų naudojimo elektros ir elektroninėje įrangoje apribojimo reikalavimus. *
	Prisiimdami išskirtinę atsakomybę deklaruojame, kad čia aprašytas gaminytis atitinka galiojančias direktyvas ir standartus.		Techinius dokumentus galima gauti iš: **
	Gaminio numeris ***	Gaminio pavadinimas: Betono maišyklė MIX125 / BTM125 / MIX140	Prekės ženklas ****
LV	ES atbilstības deklarācija Originālās atbilstības deklarācijas tulkojums		Šeit aprakstītais deklarācijas priekšmets atbilst Eiropas Parlamenta un Eiropas Padomes 2011. gada 8. jūnija Direktīvas 2011/65/ES noteikumiem par noteiktu bīstamo vielu izmantošanas ierobežošanu elektriskajās un elektroniskajās ierīcēs. *
	Mēs, uzņemoties pilnu atbildību, paziņojam, ka šeit aprakstītais ražojums atbilst spēkā esošajām direktīvām un standartiem.		Tehnisķā lieta ir pieejama pie: **
	Preces numurs ***	Preces apzīmējums: Betona maisītājs MIX125 / BTM125 / MIX140	Prečzīme ****
SE	EU-försäkran om överensstämmelse Översättning från försäkran om överensstämmelse i original		Föremålet för försäkran som beskrivs här överensstämmer med bestämmelserna i Europaparlamentets och rådets direktiv 2011/65/EU av den 8 juni 2011 om begränsning av användningen av vissa farliga ämnen i elektriska och elektroniska produkter. *
	Vi förklarar under eget ansvar att produkten som beskrivs här överensstämmer med gällande riktlinjer och standarder.		Teknisk dokumentation tillgänglig hos: **
	Artikelnummer ***	Artikelbeteckning: Betongblandare MIX125 / BTM125 / MIX140	Märke ****
FI	EU-vaatimustenmukaisuusvakuutus Alkuperäisen vaatimustenmukaisuusvakuutuksen käänös		Tässä kuvattu vakuutuksen kohde täyttää tietyt vaarallisten aineiden käytön rajoittamisesta sähkö- ja elektroniikkalaitteissa 8. kesäkuuta 2011 annetun Euroopan parlamentin ja neuvoston direktiivin 2011/65/EU määräykset. *
	Vakuutamme omalla vastuullamme, että tässä kuvattu tuote täyttää voimassa olevien direktiivien ja standardien määräykset.		Tekniset asiakirjat saatavana: **
	Tuotenumero ***	Tuotennimike: Betonisekoitin MIX125 / BTM125 / MIX140	Merkki ****
DK	EU-overensstemmelseserklæring Oversættelse af den originale overensstemmelseserklæring		Genstanden for den her beskrevne erklæring overholder bestemmelserne i Europa-Parlamentets og Rådets direktiv 2011/65/EU af 8. juni 2011 vedr. begrænsning af brugen af visse farlige stoffer i elektrisk og elektronisk udstyr. *
	Vi erklærer under eget ansvar, at det her beskrevne produkt overholder de gældende direktiver og standarder.		Tekniske dokumenter findes på: **
	Artikelnummer ***	Art.-betegnelse: Betongblander MIX125 / BTM125 / MIX140	Mærke ****
NO	EU-samsvarserklæring Oversettelse av den opprinnelige samsvarserklæringen		Gjenstand for erklæringen beskrevet her oppfyller forskriftene til direktiv 2011/65/EU fra Europa-Parlamentet og Rådet av 8. juni 2011 om begrensnng av bruken av bestemte farlige stoffer i elektronikk og elektronisk utstyr. *
	Vi erklærer med eansvar at produktet som er beskrevet her er i samsvar med gjeldende direktiver og standarder.		Tekniske dokumenter tilgjengelig hos: **
	Artikkelnummer ***	Art.betegnelse: Betongblander MIX125 / BTM125 / MIX140	Merke ****

BG	ЕС Декларация за съответствие Превод на оригиналната декларация на съответствие		Описаният предмет в декларацията отговаря на разпоредбите на Директива 2011/65/ЕС на Европейския парламент и на Съвета от 8 юни 2011 г. относно ограничението на употребата на определени опасни вещества в електрическото и електронното оборудване. *
	Ние декларираме на своя отговорност, че описаният тук продукт отговаря на приложимите директиви и стандарти.		Техническата документация се предоставя от: **
Каталожен номер ***		Обозначение на артикула: Бетоносмесител MIX125 / BTM125 / MIX140	Марка ****
GR	Δήλωση συμμόρφωσης ΕΕ Μετάφραση από το πρωτότυπο της δήλωσης συμμόρφωσης		Το αντικείμενο της παρούσας δήλωσης, το οποίο περιγράφεται εδώ, εκπληρώνει τις διατάξεις της Οδηγίας 2011/65/ΕΕ του Ευρωπαϊκού Κοινοβουλίου και του Συμβουλίου της 8ης Ιουνίου 2011 σχετικά με τον περιορισμό της χρήσης ορισμένων επικίνδυνων ουσιών σε ηλεκτρικό και ηλεκτρονικό εξοπλισμό. *
	Δηλώνουμε με αποκλειστική μας ευθύνη ότι το προϊόν που περιγράφεται στο παρόν βρίσκεται σε συμμόρφωση με τις ισχύουσες Οδηγίες και Πρότυπα.		Ο τεχνικός φάκελος είναι διαθέσιμος στη θέση: **
Αριθμός είδους ***		Όνομασία ειδ.: Αναμεικτήρας σκυροδέματος MIX125 / BTM125 / MIX140	Μάρκα ****
RO	Declarație de conformitate UE Traducere a declarației de conformitate originale		Obiectul declarației descris aici îndeplinește prescripțiile directivei 2011/65/UE a Parlamentului European și a Consiliului din 8 Iunie 2011 asupra limitării utilizării anumitor substanțe periculoase în aparatele electrice și electronice. *
	Declaram pe proprie răspundere că produsul descris aici coincide cu directivele și normele în vigoare.		Documentație tehnică disponibilă la: **
Număr articol ***		Notație art.: Betonieră MIX125 / BTM125 / MIX140	Marca ****
RS	EU izjava o usaglašenosti Prevod originalne izjave o uskladenosti		Ovde opisani predmet ove izjave ispunjava odredbe Direktive 2011/65/EU Evropskog parlamenta i Saveta od 8. juna 2011. godine o ograničenju upotrebe određenih opasnih materija u električnoj i elektronskoj opremi. *
	Izjavljujemo na našu isključivu odgovornost da je ovde opisani proizvod usklađen sa primenljivim smernicama i standardima.		Tehnička dokumentacija dostupna kod: **
Broj artikla ***		Oznaka proizvoda: Mešalica za beton MIX125 / BTM125 / MIX140	Brend ****
TR	AB uygunluk beyanı Orijinal uygunluk beyanının çevirisi		İşbu uygunluk beyanının düzenlendiği burada adı geçen ürün, Avrupa Parlamentosu'nun ve 8 Haziran 2011 tarihli Konsey'in elektrik ve elektronik cihazlarda belirli tehlikeli maddelerin sınırlandırılmasına ilişkin 2011/65/AT sayılı direktifini yerine getirmektedir. *
	Burada açıklanan ürünün geçerli yönetmeliklere ve standartlara uygun olduğunu tamamen kendi sorumluluğumuz altında beyan ediyoruz.		Teknik belgeler şurada mevcuttur: **
Ürün numarası ***		Ürün Tanım: Beton karıştırıcı MIX125 / BTM125 / MIX140	Marka ****
***		5908403901 / 5908403905 / 5908404901 / 5808403986	**** SCHPEPACH

** : Georg Kohler Günzburger Str. 69 D-89335 Ichenhausen i. V. Andreas Pöcher / Head of Project Management i.V. Simon Schunk / Division Manager Product Center Ichenhausen, 24.10.2025	<input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EU* <input checked="" type="checkbox"/> 2014/30/EU <input type="checkbox"/> 2014/29/EU <input type="checkbox"/> 2014/35/EU <input type="checkbox"/> 2004/22/EG <input type="checkbox"/> 2014/68/EU <input type="checkbox"/> 89/686/EWG_96/58/EG <input type="checkbox"/> 90/396/EWG	<input checked="" type="checkbox"/> 2006/42/EG <input type="checkbox"/> Annex IV Notified Body: Notified Body No.: Certificate No.:	<input checked="" type="checkbox"/> 2000/14/EG; 2005/88/EG Noise: <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>MIX125 / BTM125</th> <th>MIX140</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>measured L_{WA}</td> <td>91,11 dB</td> <td>89,84 dB</td> </tr> <tr> <td>guaranteed L_{WA}</td> <td>95 dB</td> <td>91 dB</td> </tr> </tbody> </table> <input checked="" type="checkbox"/> Annex V <input type="checkbox"/> Annex VI Notified Body: Notified Body No.:		MIX125 / BTM125	MIX140	measured L _{WA}	91,11 dB	89,84 dB	guaranteed L _{WA}	95 dB	91 dB
		MIX125 / BTM125	MIX140									
measured L _{WA}	91,11 dB	89,84 dB										
guaranteed L _{WA}	95 dB	91 dB										
<input type="checkbox"/> 2016/1628/EU	Emission No.: EN 12151:2007; EN 60204-1:2018; EN ISO 12100:2010; EN IEC 55014-1:2021; EN IEC 55014-2:2021; EN IEC 61000-3-2:2019/A2:2024; EN 61000-3-3:2013/A2:2021											

Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, das innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile, die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GB

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyer loses its rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufactured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded.

Garantie FR

Les défauts visibles doivent être signalés au plus tard 8 jours après la réception de la marchandise, sans quoi l'acheteur perd tout droit au dédommagement. Nous garantissons nos machines, dans la mesure où elles sont utilisées de façon conforme, pendant la durée légale de garantie à compter de la réception, sachant que nous remplaçons gratuitement toute pièce de la machine devenue inutilisable du fait d'un défaut de matière ou d'usinage durant cette période. Toutes les pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes ne sont garanties que si nous avons la possibilité d'un recours en garantie auprès des fournisseurs respectifs. Les frais de main d'œuvre occasionnés par le remplacement des pièces sont à la charge de l'acquéreur. Tous droits à rédimption et toutes prétentions à une remise ainsi que tous autres droits à dommages et intérêts sont exclus

Garanzia IT

Vizi evidenti vanno segnalati entro 8 giorni dalla ricezione della merce, altrimenti decadono tutti i diritti dell'acquirente inerenti a vizi del genere. Appurato un impiego corretto da parte dell'acquirente, garantiamo per le nostre macchine per tutto il periodo legale di garanzia a decorrere dalla consegna in maniera tale che sostituiamo gratuitamente qualsiasi componente che entro tale periodo presenti dei vizi di materiale o di fabbricazione tali da renderlo inutilizzabile. Per componenti non fabbricati da noi garantiamo solo nella misura nella quale noi stessi possiamo rivendicare diritti a garanzia nei confronti dei nostri fornitori. Le spese per il montaggio dei componenti nuovi sono a carico dell'acquirente. Sono escluse pretese di risoluzione per vizi, di riduzione o ulteriori pretese di risarcimento danni.

Garantie NL

Zichtbare gebreken moeten binnen de 8 dagen na ontvangst van de goederen worden gemeld, zo niet verliest de verkoper elke aanspraak op grond van deze gebreken. Onze machines worden geleverd met een garantie voor de duur van de wettelijke garantietermijn. Deze termijn gaat in vanaf het moment dat de koper de machine ontvangt. De garantie houdt in dat wij elk onderdeel van de machine dat binnen de garantietermijn aantoonbaar onbruikbaar wordt als gevolg van materiaal- of productiefouten, kosteloos vervangen. De garantie vervalt echter bij verkeerd gebruik of verkeerde behandeling van de machine. Voor onderdelen die wij niet zelf produceren, geven wij enkel de garantie die wij zelf krijgen van de oorspronkelijke leverancier. De kosten voor de montage van nieuwe onderdelen vallen ten laste van de koper. Eisen tot het aanbrengen van veranderingen of het toestaan van een korting en overige schadeloosstellingsclaims zijn uitgesloten.

Garantía ES

Los defectos evidentes deberán ser notificados dentro de 8 días después de haber recibido la mercancía, de lo contrario el comprador pierde todos los derechos sobre tales defectos. Garantizamos nuestras máquinas en caso de manipulación correcta durante el plazo de garantía legal a partir de la entrega. Sustituiremos gratuitamente toda pieza de la máquina que dentro de este plazo se torne inútil a causa de fallas de material o de fabricación. Las piezas que no son fabricadas por nosotros mismos serán garantizadas hasta el punto que nos corresponda garantía del suministrador anterior. Los costes por la colocación de piezas nuevas recaen sobre el comprador. Están excluidos derechos por modificaciones, aminoraciones y otros derechos de indemnización por daños y perjuicios.

Garantia PT

Para este aparelho concedemos garantia de 24 meses. A garantia cobre exclusivamente defeitos de material ou de fabricação. Peças avariadas são substituídas gratuitamente. cabe ao cliente efetuar a substituição. Assumimos a garantia unicamente de peças genuínas. Não há direito à garantia no caso de: peças de desgaste, danos de transporte, danos causados pelo manejo indevido ou pela desatenção as instruções de serviço, falhas da instalação elétrica por inobservância das normas relativas à electricidade. Além disso, a garantia só poderá ser reivindicada para aparelhos que não tenham sido consertados por terceiros. O cartão de garantia só vale em conexão com a fatura.